

19430 N:80

# VOLKSKUNDE IN ÖSTERREICH

NACHRICHTENBLATT DES VEREINES FÜR VOLKSKUNDE

Jahrgang 25

Wien, Jänner 1990

19430 N:80  
1989 -12- 2 2 Folge 1

**NACHRICHTEN DES VEREINES FÜR VOLKSKUNDE IN WIEN UND DES  
VEREINES ETHNOGRAPHISCHES MUSEUM SCHLOSS KITZSEE**

## **EINLADUNGEN**

1. zu der am Donnerstag, dem 11. Jänner 1990 um 14.00 Uhr im Historischen Museum der Stadt Wien, Karlsplatz, stattfindenden Führung durch die Sonderausstellung

**“Aufbruch in das Jahrhundert der Frau  
Rosa Mayreder und der Feminismus in Wien um 1900”**  
durch Dr. Reingard WITZMANN

Wien zur Jahrhundertwende: Mittelpunkt des Vielvölkerstaates, Zentrum der Kunst, Metropole mit fast zwei Millionen Einwohnern. Neben Luxus und Reichtum gibt es bitterstes Elend und Wohnungsnot. In einer patriarchalischen Gesellschaft waren den Frauen der häusliche Herd als Wirkungsstätte zugewiesen. Aber gegen Ende des 19. Jahrhunderts begann sich eine Frauenbewegung zu organisieren, und Rosa Mayreder war eine der führenden Vertreterinnen und Theoretikerinnen der Frauenanliegen, wie gleicher Lohn für gleiche Leistung, Verbesserung der Bildungschancen usw.

2. zu der am Donnerstag, dem 18. Jänner 1990 um 18.00 Uhr im Österreichischen Museum für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, 1080 Wien, stattfindenden Buchpräsentation

**“Der Holzknecht in Niederösterreich”**

Aus dem Buch lesen der Autor und bekannte ORF-Redakteur Günter RICHTER und die Herausgeberin Prof. Dr. Helene GRÜNN.

Der Holzknecht in Niederösterreich ist ein volkskundliches Buch aus dem Lebensraum des Waldes, erschienen im Verlag Niederösterreichisches Heimatwerk (264 S., 136 Abb.). Die Fragen zur Volkskunde werden in 130 Beiträgen und



Fragen an Forstarbeiter in den bedeutenden Waldgebieten wie Waldviertel, Wienerwald, Bucklige Welt, Semmering, Schneeberg, Rax, Voralpengebiet untersucht. Diese Ergebnisse wurden dann mit denen aus dem Burgenland, Kärnten, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Deutschland, Finnland, Schweden, Schweiz und Tschechoslowakei vergleichend betrachtet, sodaß die Arbeit einen Einblick in den Beruf der Forstarbeiter über den süddeutschen Sprachraum hinaus gewährt.

3. zu dem am Donnerstag, dem 25. Jänner 1990 um 19.00 Uhr im Österreichischen Museum für Volkskunde, 1080 Wien, Laudongasse 15 - 19, stattfindenden

### **Club im ÖMV.**

Diesmal werden der Herausgeber, Universitätsprofessor Dr. Gerhard JAGSCHITZ, und Mitarbeiter der Zeitschrift "Photographie und Gesellschaft" zum einen die Zielvorstellungen, die Aufgaben und die Zugangsweisen dieses ersten regelmäßig erscheinenden österreichischen Periodikums zur Photographie vorstellen. Zum anderen soll erneut die Frage nach dem Quellenwert, der Interpretation und der Spezifik der Photographie bzw. deren historische und volkscundliche Verwendung diskutiert werden.

### **HINWEIS**

#### *Mitgliedsbeitrag 1990*

Die Vereinsleitung möchte darauf hinweisen, daß im Laufe der nächsten Wochen die Bitte um Einzahlung des Mitgliedsbeitrages für das Jahr 1990, wie auch schon im vergangenen Jahr, in Form von Zusendung einer Rechnung und eines Erlagscheines erfolgen wird. Wir ersuchen höflich, zur Erleichterung der Arbeit des Vereinskassiers, die Einzahlung möglichst bald vorzunehmen. Der Einzahlungsbeleg gilt als Mitgliedsausweis. Die studentischen Mitglieder werden gebeten, noch im Jänner einen Studiennachweis in Form einer Inskriptionsbestätigung an das Vereinssekretariat im Österreichischen Museum für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, 1080 Wien, zu senden, da sonst bei der Vorschreibung des Mitgliedsbeitrages für 1990 die Studentenermäßigung nicht berücksichtigt werden kann. Diese Ermäßigung wird bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres gewährt.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir auch all jenen Mitgliedern, die den Verein im vergangenen Jahr durch eine Spende in Form eines Geldbetrages oder auch der Widmung einer Sachspende unterstützt haben, ganz herzlich für ihr Engagement danken. Jeder Beitrag, sei er nun kleiner oder größer, hilft uns, die Arbeit für den Verein und das Museum fortzusetzen.

öS 50,- und mehr haben gespendet: Hermann Aichmair, Wien; Erwin Auer, Wien;

Friedrich Berg, Wien; Edith Burger, Wien; Ingeborg Dotti, Klosterneuburg; Johanna Ernstbrunner, Wien; Karl Fürst, Fürstenfeldbruck; Gerda Göttl, Graz; Eduard Gutscher, Wien; Norbert Hauer, Wien; Rosa Hauleithner, Wien; Josef Hellmayr, Payrbach; Gudrun Hempel, Wien; Franz Hurdes, Laxenburg; Otto Kerschhofer, Wien; Helmut Kuhn, Wien; Veronika Kyrál, Wien; Michael Landrichter, Wien; Viktor Lederer, Wien; Elfriede Lies, Wien; Ursula Mayerhofer, Maria Enzersdorf; Stefanie Müllner, Wien; Javad Parsay, Wien; Helene Patrias-Pressburger, Wien; Alfred Pauli, Wien; Elsa Maria Pilz, Wien; Georg Reitter, Lienz; Paul Scherban, Wien; Christa-Maria Schweiger, Wien; Sophia Schwindshackel, Wien; Laurenz Strebl, Wien; Waltraud Strobl, Wien; Sepp Walter, Graz; Herta Weigand, Wien; Heidrun Weiss, Wien.

öS 100,- und mehr haben gespendet: Hans Aurenhammer, Wien; Klaus Beitzl, Wien; Thea Maria Beitzl, Wien; Stephan Berdenich, Bruck/Leitha; Wolfgang Bernhauer, Steyr; Dorothea und Carl Blaha, Wien; Editz Czech, Wien; Herta Eisner, Wien; Franz Farthofer, Villach; Christian Gstöttner, Wien; Johann Georg Haditsch, Graz; Elfriede Hanak, Wien; Barbara Hasenöhr, Steyr; Elisabeth Hessler, Penk; Gundl Holaubek-Lawatsch, Graz; Christine Hopf, Wien; Hans Jesserer, Wien; Gudrun Kaiser, Wien; Felix Karlinger, Kritzensdorf; Gerda Kausel, Wien; Horst Kobermann, Wien; Franz und Theresia Krammel, Wien; Helmut Lehner, Linz; Hermann Lein, Wien; Franz Carl Lipp, Linz; Oskar Moser, Graz; Hermann Mutschlechner, Wien; Editha Pauli-Baruschka, Wien; Erwin Sauer, Orth/Donau; Gertrud Schneeweis, Wien; Elfriede Steinacher, Wien; Erika Stoppa, Wien; Maria Teschler-Nicola, Wien; Martin Trifter, Wien; Norbert Trötscher, Baden; Felix Weber, Pforzheim; Monika Wiegele, Wr. Neustadt; Ferdinand Wohlmeyer, St. Pölten; Erika Zilk, Wien.

öS 500,- haben gespendet: Josef Hintermayr, Haag; Adolf Korkisch, Eisenstadt.

öS 1.000,- haben gespendet: Rudolf Pamlicschka, Wien; Stefanie Reitz, Wien.

Nochmals herzlichen Dank!

## **AUSSTELLUNGSKALENDER DES ÖSTERREICHISCHEN MUSEUMS FÜR VOLKSKUNDE**

**Österreichisches Museum für Volkskunde**, 1080 Wien, Laudongasse 15 - 19, Tel. 0222/43 89 05 (Di. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr, Sa. 9.00 - 12.00 Uhr, So. 9.00 - 13.00 Uhr).

"Der Mensch und die Biene." Die Apikultur Sloweniens in der traditionellen Wirtschaft und Volkskunst

Bibliothek (Di. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr) geöffnet.

**Sammlung religiöse Volkskunst in der alten Klosterapotheke**, 1010 Wien, Johannesgasse 8, Tel. 0222/512 13 37 (Mi. 9.00 - 16.00 Uhr, So. 9.00 - 13.00 Uhr)

**Ethnographisches Museum Schloß Kittsee**, 2421 Kittsee/Burgenland, Tel. 02143/2304 (tägl. 10.00 - 16.00 Uhr)

Sammlung Volkskunst aus Ost- und Südosteuropa

**Schloßmuseum Gobelsburg**, 3550 Langenlois, Tel. 02734/2422 (tägl. 10.00 - 12.00, 13.00 - 18.00 Uhr)

Sammlung Altösterreichische Volksmajolika, Bauernmöbel und bemaltes Glas  
"Herd- und Küchengerät" aus der Metallsammlung des Österreichischen Museums für Volkskunde

**Märchenmuseum Schloß Raabs**, 3920 Raabs an der Thaya, Tel. 02846/659  
(täglich 9.00 - 17.00 Uhr)

"Holzkirchen"

**Aussiedlermuseum Allentsteig**, 3804 Allentsteig, Tel. 02824/310 (Sa. 14.00 - 17.00 Uhr, So. und Feiertag 10,00 - 12,00, 13,00 - 16,00 Uhr)

"Wegmüssen" Die Entsidlung des Raumes Döllersheim 1938 - 1942

### KURZNACHRICHTEN

#### MUSEEN, SAMMLUNGEN, AUSSTELLUNGEN

WELS/OÖ. *Sonderausstellung im Kulturzentrum Burg Wels.* - Am 14. Dezember 1989 wurde im Kulturzentrum Burg Wels, Burggasse 13, die Sonderausstellung "Alles was Räder hat, rollt ..." eröffnet. Die Schau ist bis 25. Februar 1990 zu sehen. Öffnungszeiten: Di - Fr. 10.00 - 17.00 Uhr, Sa., So., Feiertag 10.00 - 12.00 Uhr, Mo. geschlossen.

WIEN. *Krippenausstellung.* - Vom 20. Dezember 1989 bis 21. Jänner 1990 zeigt das Erzbischöfliche Dom- und Diözesanmuseum Wien, Stephansplatz 6, 1010 Wien in den Sonderausstellungsräumen im 1. Stock unter dem Titel "Vinzenz Schreiner. ...machen wir aus unserem Herzen ein Bethlehem" Krippen unserer Zeit. Mi. - Sa. 10.00 - 18.00 Uhr, So. u. Feiertag 10.00 - 16.00 Uhr.

#### TAGUNGEN, VERANSTALTUNGEN

WIEN. *Vortrag im Verein für Landeskunde.* - Im Rahmen des Vereins für Landeskunde von Niederösterreich spricht am Donnerstag, dem 11. Jänner 1990 um 17.30 Uhr im Marmorsaal des Landesregierungsgebäudes in Wien, Herrengasse 11, Hofrat Prof. Dr. Klaus BEITL, Direktor des Österreichischen Museums für Volkskunde, über das Thema "Das Österreichische Museum für Volkskunde und Niederösterreich" (mit Lichtbildern).

FRANKFURT. *Tagung für Kleindenkmalforschung.* - Die Arbeitsgemeinschaft Denkmalforschung e.V. veranstaltet vom 28. April bis 1. Mai 1990 im St. Michaels-hof bei Unterbernharde in der hessischen Röhn die 7. Internationale Tagung der Kleindenkmalforschung. Voranmeldung: H. RIEBELING, Im Sechholder 52, D-6230 Frankfurt 80, oder an Dr. F. K. AZZOLA, Fichtenstraße 2, D-6097 Trebur 1.

## INSTITUTE, ARCHIVE

MÜNCHEN. *Große Museumsumfrage von TU und Landesstelle Nichtstaatliche Museen.* - Im Rahmen eines von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten Projekts befaßt sich das Geographische Institut der Technischen Universität München derzeit mit Fragen nach dem Stellenwert des regionalen Umfeldes für Museen bzw. deren Rückwirkung auf die sie umgebende Region. Diese zunächst auf Bayern beschränkte Untersuchung wird unterstützt von der Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern, deren Aufgabe es vor allem ist, den Museen im Lande mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Als Voraussetzung für die Arbeit beider Institute sind genaue Kenntnisse der aktuellen Tendenzen und Bedürfnisse der Museen unerläßlich. Um die notwendigen Daten zu gewinnen bzw. auf den neuesten Stand zu bringen, haben sie sich daher zusammengetan und einen gemeinsamen Fragebogen ausgearbeitet, der an etwa 1.200 Museen versandt wird und gleichzeitig zwei weitere Ziele verfolgt: eine Umstellung der Museumskartei auf EDV, um in Zukunft schneller, präziser und umfassender arbeiten zu können sowie eine längst fällige Neuauflage des zuletzt 1981 erschienenen "Handbuchs der bayerischen Museen und Sammlungen". Das Geographische Institut wird seine Umfrageergebnisse im heurigen Jahr veröffentlichen; mit der Neuauflage des Museumshandbuches ist 1991 zu rechnen. Beide Publikationen dürften für die Arbeit der einzelnen Museen ebenso wie für die allgemeine Öffentlichkeit von großem Interesse sein. Es ist daher auf eine rege Beteiligung der Museen an der Fragebogenaktion zu hoffen.

## PERSONALIA

WIEN. *Leopold Kletter †.* - Der bekannte Meteorologe Hofrat Dr. Leopold KLETER, Mitglied des Vereins für Volkskunde in Wien, verstarb am 4. Dezember 1989. Hofrat Kletter beschäftigte sich neben seiner hauptberuflichen Tätigkeit auch immer wieder mit der Erforschung volkstümlicher Wetterbeobachtungen.

LENINGRAD: *Kyrill W. Čistov 70 Jahre.* - Das Institut für Ethnographie der Akademie der Wissenschaften der UdSSR, Leningrader Abteilung, hat bekanntgegeben, daß Univ.-Prof. Dr. Kyrill Wassiliewitsch ČISTOV am 20. November 1989 in Leningrad seinen 70. Geburtstag gefeiert hat. Dieses persönliche Jubiläum fällt zusammen mit dem 50. Jahrestag des Erscheinens der ersten gedruckten Veröffentlichung dieser vom Jubilar geleiteten Institution. Prof. Čistov ist Korrespondierendes Mitglied der Akademie der Wissenschaften der UdSSR, Leiter der Abteilung für ostslawische Ethnographie der genannten Akademie und Hauptredakteur der wissenschaftlichen Zeitschrift "Sowjetische Ethnographie". Der Verein für Volkskunde in Wien, dessen korrespondierendes Mitglied der Jubilar gleichfalls ist, hat in einem Schreiben seine Glückwünsche zum Ausdruck gebracht. (kb)

**GEBURTSTAGE**

Herzliche Geburtstagswünsche richtet der Verein im Jänner an folgende Mitglieder:

50. Geburtstag Mag. pharm. Roswitha MATEJCEK, Wien

65. Geburtstag Dr. Robert WINKLER, Innsbruck

70. Geburtstag Prof. Dr. Franz DEIMBACHER, Graz

**NEUERSCHEINUNGEN****Bücher**

*An der Peripherie der Gesellschaft. Bilder aus dem Leben der ungarischen Zigeuner.* Auswahl aus den Archivaufnahmen des Ethnographischen Museums. Auswahl und Einführung von SZUHAY Péter. Budapest Néprajzi Múzeum, 1989, unpag., 121 Abb., Text in ungar. u. dt. Sprache.

Elisabeth BERTOL-RAFFIN, Peter WIESINGER, *Die Ortsnamen des politischen Bezirkes Braunau am Inn (Südliches Innviertel).* (= Ortsnamenbuch des Landes Oberösterreich, herausgegeben von Peter Wiesinger, Bd. 1) Wien, Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, 1989, 188 Seiten, 32 Karten.

Hannelore FIELHAUER, *Wasser nützen Wasser schützen.* Wien, Verlag A. Schendl, 1988. 108 Seiten, 47 Abb., dav. 14 in Farbe.

*Glentleitner Malbuch.* Herausgegeben vom Freundeskreis Freilichtmuseum Südbayern e.V. unter Beteiligung der "Arbeitsgemeinschaft Christkindlmarkt". Idee und fachliches Konzept: Helmut KEIM, Franziska LOBENHOFER-HIRSCHBOLD, Gestaltung: Otti MITGUTSCH, Stefan HULBE. Großweil, Freilichtmuseum des Bezirks Oberbayern an der Glentleiten, 1989, unpag. (11 Seiten), DM 5,-. In diesem Glentleitner Malbuch, für Kinder etwa ab 5 Jahren, erklärt Museumsmaus Lieserl den Kindern das Leben früher anhand von liebevoll gezeichneten Häusern, Stuben und Kammern nach historischen Vorlagen. Nicht zu kurz kommen auch alte Geräte und Werkzeuge, Pflanzen und Tiere.

Peter HAIMAYER (Hg.), *Probleme des ländlichen Raumes im Hochgebirge.* Ergebnisse einer Tagung der Kontaktgruppe französischer und deutscher Geographen vom 18. bis 20. September 1986 in Innsbruck. (= Innsbrucker Geographische Studien, Band 16) Innsbruck, Selbstverlag des Institutes für Geographie der Universität Innsbruck, 1988, 358 Seiten, mit Tab. u. Karten (mit Aufsätzen zu Problemen der Landwirtschaft, des Tourismus, der Industrie u.a.).

Harald HEPPNER, *Alltag am Balkan 14. bis 16. Jahrhundert.* Ein bibliographischer Versuch. (= Medium Aevum Quotidianum 18) Herausgeber: Medium Aevum Quotidianum. Gesellschaft zur Erforschung der materiellen Kultur des Mittelalters.

Körnermarkt 13, A-3500 Krems. Krems 1989, 40 Seiten.

Péter KOVACS, *Apothekmuseum zum schwarzen Adler*. (= Az István Király Múzeum Közleményei. Série D. No. 135) Székesfehérvár 1988, 30 Seiten, Abb., Text in ungar. u. dt. Sprache.

Sven LINDQVIST, *Grabe wo du stehst*. - Handbuch zur Erforschung der eigenen Geschichte. Aus dem Schwedischen übersetzt und herausgegeben von Manfred DAMMEYER. Bonn, Verlag J. H. W. Dietz Nachf. GmbH 1989, 336 Seiten, zahlr. Abb., broch., DM 29,80.

Josef MADER, *Vom Kerbschnitzen zum ornamentalen Reliefschnitt*. Linz, Landesverlag 1988<sup>4</sup>, 88 Seiten, zahlr. Abb.

Gorazd MAKAROVIC u.a., *Der Mensch und die Biene*. Die Apikultur Sloweniens in der traditionellen Wirtschaft und Volkskunst. Begleitveröffentlichung zur Sonderausstellung im Österreichischen Museum für Volkskunde in Wien. Ljubljana und Wien, Selbstverlag des Slowenischen Ethnographischen Museums und des Österreichischen Museums für Volkskunde, 1989, 313 Seiten, 114 Abb., 1 Karte, Text in slowen. u. dt. Sprache. öS 300,-. Zur Ausstellung ist auch ein gleichnamiger, zehneitiger Faltprospekt als Kurzführer zum Preis von öS 10,- erschienen.

Herlinda MENARDI, *Die Jagd in der Tiroler Volkskultur*. Katalog zur Ausstellung anlässlich des 40jährigen Jubiläums des Tiroler Jägerverbandes, durchgeführt vom Tiroler Volkskunstmuseum. Innsbruck, Tiroler Volkskunstmuseum, 1989, 38 Seiten, zahlr. Abb.

Leander PETZOLDT, Hermann DETTMER, *Volkskunst. Volkstümliche Kunst rund um den Bodensee*. Friedrichshafen, Verlag Robert Gessler, 1989, 207 Seiten, 93 Abb., z.T. in Farbe.

Christine WIESMÜLLER, *Auftrag und Unterwerfung*. Strukturanalyse christlicher Mädchenerziehung. (= Studien zur qualitativen Sozialforschung, Band 12) Wien - Köln, Böhlau Verlag, 1989, 140 Seiten.

## Beiträge

Elfriede GRABNER, *Ein steirisches Fastnachtsmirakel*. Zur Geschichte eines Grazer Kultbildes in der Franziskanerkirche zwischen Legende und Wirklichkeit. In: Zeitschrift des historischen Vereines für Steiermark. Jg. LXXX, Graz 1989, 141 - 165, 7 Abb.

Nikolaus GRASS, *Royaumes et Abbayes de la Jeunesse - "Königreiche" und "Abteien" der Jugend*. Zum Knaben- und Burschenschaftsbrauchtum in Frankreich, in der Schweiz, in Deutschland und in Österreich. In: Festschrift für Louis

---

**VEREIN FÜR VOLKSKUNDE IN WIEN**

A-1080 Wien, Laudongasse 15-19  
Tel. 0222/43 89 05, Fax 0222/43 89 05/38

Erscheinungsort Wien

Verlagspostamt 1080

P.b.b.

---

Carlen zum 60. Geburtstag. Zürich, Schulthess Polygraphischer Verlag, 1989, 411 - 459.

Karel J. HUPPERETZ, *Spiegelungen der theatralischen Volkskultur*. In: Maske und Kothurn. Jg. 33/1987, H. 1 - 2, Wien - Köln, Böhlau 1989, 61 - 67.

Oskar MOSER, *Der Maibaum in Brauch und Geschichte*. In: Die Kärntner Landsmannschaft. Heft 10/1989, 38 - 45, 8 Abb.

Edith A. WEINLICH, *Lebensgeschichtliche Fotografie als sozial- und kulturgeschichtliche Quelle*. Ein Versuch anhand fotografischer Beispiele aus Siegendorf im Burgenland. In: Kairos. 4. Jg. Nr. 3 + 4/1989, 83 - 91, 6 Abb.

---

**IMPRESSUM**

Eigentümer, Herausgeber, Verlag und Redaktion: Verein für Volkskunde (Präsident HR Hon.-Prof. Dr. Klaus Beittl), Schriftleitung: Dr. Margot Schindler, alle: A-1080 Wien, Laudongasse 15 - 19. Satz: Christl Weismayer, A-1080 Wien, Skodagasse 9. Vervielfältigung: Anton Riegelnik, A-1080 Wien, Piaristengasse 19.

Offenlegung: Die Mitteilungen des Vereins für Volkskunde in Wien stehen zu 100 % im Eigentum des Vereins. Der Verein dient dem Zweck der wissenschaftlichen Pflege der Volkskunde mit besonderer Berücksichtigung Österreichs und der sonst in den Sammlungen des Österreichischen Museums für Volkskunde wesentlich vertretenen Gebiete und der Verbreitung wissenschaftlich-volkskundlicher Ergebnisse. Dem Vorstand gehören an: Präsident HR Hon.-Prof. Dir. Dr. Klaus Beittl, 1. Vizepräsident Univ.-Prof. Dr. Oskar Moser, 2. Vizepräsident wHR Univ.-Prof. Dr. Franz Lipp, Generalsekretär Oberrat Dr. Franz Grieshofer, Kassier Oberrat Dipl.-Ing. Gerhard Maresch.

AU ISSN 0042-8531

---

# VOLKSKUNDE IN ÖSTERREICH

NACHRICHTENBLATT DES VEREINES FÜR VOLKSKUNDE

19430 Z:10

Jahrgang 25

Wien, Februar 1990

1990 -02- 0 2

Folge 2

**NACHRICHTEN DES VEREINS FÜR VOLKSKUNDE IN WIEN UND DES  
VEREINS ETHNOGRAPHISCHES MUSEUM SCHLOSS KITZSEE**

## **EINLADUNG**

zu dem am Mittwoch (!), dem 21. Februar 1990 im Österreichischen Museum für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, 1080 Wien, stattfindenden

### **Filmabend zum Thema "Blaudruck"**

Die wissenschaftliche Autorin des vom Bundesinstitut für den wissenschaftlichen Film (ÖWF) 1986 veröffentlichten Filmes "Herstellung von Blaudruck", Dr. Iris Barbara GRAEFE, wird das von ihr gestaltete Filmdokument vorführen und kommentieren. Der Film zeigt die Tätigkeit des burgenländischen Blaudruckers Josef Koó, der im Familienbetrieb in der seit Jahrhunderten überlieferten Weise der Reservetechnik Stoffe mit einer farbabweisenden Masse bedruckt, in einer Indigoküpe färbt, mit einer Mangel glättet und sie schließlich auf dem Markt verkauft. Weiters wird der ungarische Dokumentarfilm "Blaufärber in Ungarn" (Dramaturg: Márta Stangl, Kamermann: György Lajtai, Regisseur: János Wolfart), welcher den benachbarten Kulturraum abdeckt, vorgeführt. Der Blaufärbermeister János Sárdi von Nagynyárád stellt darin die Kunst des Blaufärbens vor. Das Blaufärber-Museum von Pápa, welches seit 1962 besteht, und, was seinen Charakter anbelangt, einzigartig in Mitteleuropa ist, wird ebenfalls vorgestellt.

## **VORANKÜNDIGUNG**

*Musik im Museum.* - Am Sonntag, dem 18. März 1989, 16,00 Uhr, wird im Österreichischen Museum für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, 1080 Wien, ein Konzert im Rahmen der Sonderausstellung "Der Mensch und die Biene" stattfinden. Die MOZART COMPANY spielt Werke von Haydn, Mozart, Bartok, Messiaen und Rüdener.



*Die Ordentliche Generalversammlung 1990* des Vereins für Volkskunde in Wien wird am Freitag, dem 30. März 1990, um 17.00 Uhr im Österreichischen Museum für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, 1080 Wien, stattfinden. Vorläufige Tagesordnung: 1. Jahresbericht des Vereins und des Österreichischen Museums für Volkskunde 1989; 2. Kassenbericht 1989; 3. Entlastung der Vereinsorgane; 4. Nachwahl für die Funktion des Vereinskassiers; 5. Festsetzung der Höhe des Mitgliedsbeitrages; 6. Bestätigung von Korrespondierenden Mitgliedern; 7. Allfälliges. Anschließend an die Generalversammlung findet um ca. 18.00 Uhr ein öffentlicher Vortrag statt. Dr. Erika KARASEK, Direktorin des Museums für Volkskunde Berlin, wird zum Thema "100 Jahre Museum für Volkskunde Berlin - Entstehung, Geschichte und Wirkungsweise" sprechen.

## **AUSSTELLUNGSKALENDER DES ÖSTERREICHISCHEN MUSEUMS FÜR VOLKSKUNDE**

**Österreichisches Museum für Volkskunde**, 1080 Wien, Laudongasse 15 - 19, Tel. 0222/43 89 05 (Di. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr, Sa. 9.00 - 12.00 Uhr, So. 9.00 - 13.00 Uhr).

"Der Mensch und die Biene." Die Apikultur Sloweniens in der traditionellen Wirtschaft und Volkskunst

Bibliothek (Di. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr) geöffnet.

**Sammlung religiöse Volkskunst in der alten Klosterapotheke**, 1010 Wien, Johannesgasse 8, Tel. 0222/512 13 37 (Mi. 9.00 - 16.00 Uhr, So. 9.00 - 13.00 Uhr)

**Ethnographisches Museum Schloß Kittsee**, 2421 Kittsee/Burgenland, Tel. 02143/2304 (tägl. 10.00 - 16.00 Uhr)

Sammlung Volkskunst aus Ost- und Südosteuropa

**Schloßmuseum Gobelsburg**, 3550 Langenlois, Tel. 02734/2422 (tägl. 10.00 - 12.00, 13.00 - 18.00 Uhr)

Sammlung Altösterreichische Volksmajolika, Bauernmöbel und bemaltes Glas

"Herd- und Küchengerät" aus der Metallsammlung des Österreichischen Museums für Volkskunde

**Märchenmuseum Schloß Raabs**, 3920 Raabs an der Thaya, Tel. 02846/659  
(täglich 9.00 - 17.00 Uhr)

“Holzkirchen”

**Aussiedlermuseum Allentsteig**, 3804 Allentsteig, Tel. 02824/310 (Sa. 14,00 - 17,00 Uhr, So. und Feiertag 10,00 - 12,00, 13,00 - 16,00 Uhr)

“Wegmüssen” Die Entsiedlung des Raumes Döllersheim 1938 - 1942

## KURZNACHRICHTEN

### MUSEEN, SAMMLUNGEN, AUSSTELLUNGEN

ENNS/OÖ. *Museum Lauriacum - Ausstellungen 1990*. - 30. März bis 6. Mai: Ennser Portrait, Persönlichkeiten im 18. und 19. Jahrhundert. 22. Juni bis 30. September: Römische Grabinventare aus Lauriacum. 19. Oktober bis 11. November: Grützma-cher Wolfgang. Ennser Ansichtskarten. 5. bis 18. Dezember: Ennser Kunstpalette. Bilderausstellung. Freier Eintritt, Öffnungszeiten: täglich außer Montag 10.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 16.00 Uhr, Gruppen ab zehn Personen bei Voranmeldung jederzeit. Tel.: 07223/53 62 (Museum) oder 21 81 (Stadtamt).

### TAGUNGEN, VERANSTALTUNGEN

WIEN, *Vortrag über das Salzburger Freilichtmuseum*. - Die Salzburger Landesde-legation in Wien lädt am Donnerstag, dem 22. Februar 1990 um 19.30 Uhr im Festsaal des Bundesländerhauses, 1010 Wien, Schenkenstraße 4, zum Vortrag mit Lichtbildern von Dr. Michael BECKER, Direktor des Salzburger Freilichtmu-seums, über “Das Salzburger Freilichtmuseum in Großgmain. Geschichte und Bedeutung”.

LINZ, *18. Österreichischer Historikertag*. - Der Verband Österreichischer Ge-schichtsvereine veranstaltet vom 24. bis 29. September 1990 in Linz den 18. Österreichischen Historikertag mit dem Generalthema “Friede und Konfliktlösung - historische Aspekte”. Programm und Anmeldeformular siehe beigeheftete Ein-ladung.

**INSTITUTE, ARCHIVE**

WIEN. *Neue volkskundliche Filme des ÖWF*. - Das Österreichische Bundesinstitut für den Wissenschaftlichen Film Wien (ÖWF) hat zuletzt folgende volkskundliche Filmdokumente veröffentlicht:

**Saline Luisenhall, Göttingen**  
**Arbeitsalltag in einer Siedepfannensaline**

Eines der letzten Siedepfannensalinen Mitteleuropas. Natürliche Salzsole wird in offene Siedepfannen gepumpt. Das dort zu Boden gesunkene Salz wird von den Siedern an den Pfannenrand gezogen, abgesaugt, getrocknet und verpackt. Neben dieser besonderen Art der Salzgewinnung steht der mit dem geringen Technisierungsgrad eng zusammenhängende Arbeitsalltag in der Saline im Mittelpunkt des Films.

IWF, Göttingen, Prod.: 1986, Publ.: 1988

E. BALLHAUS, Göttingen

Farbe, 61 Min. Video: U-matic/dt. (Best.Nr. A 2308)

**Wandernder Wald**

Holzstapelplatz im Gebirge, im Steyrtal/OÖ. Entästete und entrindete Baumstämme werden ins Wasser gebracht. - Ein oberösterreichischer Holzknecht, seine Ausrüstung. - Fahrt der Baumstämme über Wasserfälle. - Eine Stauung wird beseitigt. - "Wasserrutschbahn" überbrückt eine für das Schwimmen ungeeignete Stelle. - Pferde ziehen die Baumstämme aus dem Wasser. - Die Gattersäge an der Arbeit.

S.H.B. Wien. Prod.: 1936

P. HEIDINGER, Steyr

schwarz-weiß, 9 Min. Film: stumm (Best.Nr. A 2332)

**Sensen werden geschmiedet**

Der Film zeigt das Schmieden von Sensen in einem nicht zu lokalisierenden Hammerwerk in Deutschland - vermutlich in den 30er Jahren. Aus "Stabeisen" werden an Schwanzhammer, Luftdruckhammer, Schleifstein, Pließscheibe und Dengelhammer Sensen hergestellt.

RWU, Berlin, 1935

H. SCHONGER, Berlin

schwarz-weiß, 9 Min. Film: stumm (Best.Nr. A 2334)

### **Mitteleuropa, Burgenland - Anfertigung von einfachem Kinderspielzeug (Maipfeiferl, Rindenoabe, Hollerbüchse, Zitterwagen)**

Gezeigt wird die Anfertigung von einfachem Kinderspielzeug, das im Frühling von viehhütenden Kindern zum Zeitvertreib hergestellt wurde. Vom Ausschneiden des geeigneten Zweiges bis zum Versuch, dem Instrument einen Ton zu entlocken, werden alle Schritte der Erzeugung und des Gebrauchs von Maipfeiferl, Rindenoabe und Hollerbüchse demonstriert. Als ein Beispiel für nichtmusikalisch verwendetes Spielzeug wird das Zusammenbinden eines "Zitterwagens" gezeigt. Im Verlauf des Films erwähnt der Gewährsmann Julius Sorger aus Großmürbisch (Bezirk Güssing) auch, warum man gegenwärtig bei Kindern das Anfertigen von derlei Spielzeug nicht mehr beobachten kann.

ÖWF, Wien. Prod.: 1987, Publ.: 1989

R. PIETSCH, Wien

Farbe, 23 Min. Film: MT/dt., Video: U-matic/dt. (Best.Nr. 1964)

**FREIBURG. Stellenausschreibung.** - Das Institut für Volkskunde der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg bat uns um die Veröffentlichung folgender Stellenausschreibung (welche leider für die Jänner-Folge 1 des Nachrichtenblattes zu spät einlangte): Am Institut für Volkskunde der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i.Br. ist eine C 3-Professur für Volkskunde zum 1. Oktober 1990 zu besetzen. Bewerber/Innen sollen das Fach Volkskunde in voller Breite in Forschung und Lehre vertreten. Voraussetzung ist die Habilitation bzw. gleichwertige Leistung. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Schriftenverzeichnis und Übersicht über durchgeführte Forschungen und Lehrveranstaltungen) sind bis zum 31. Januar 1990 zu richten an den Sprecher des Gemeinsamen Ausschusses der Philosophischen Fakultäten, Universität Freiburg, Erbprinzenstr. 13, D-7800 Freiburg.

### **PERSONALIA**

**WIEN. Gerhard Maresch †.** - Am 22. Dezember 1989 verstarb Dipl.Ing. Gerhard MARESCH nach kurzer, schwerer Krankheit im 51. Lebensjahr. Dipl.Ing. Maresch war stellvertretender Direktor des Technischen Museums Wien und dortselbst Leiter der Abteilung für Sammlung und Wissenschaft. Geprägt durch die volkskundlichen Interessen seines Vaters, Ing. Franz Maresch, erkannte der Techniker Gerhard Maresch die Bedeutung der Sammlungen des Technischen Museums auch für die Volkskunde, was in seiner wissenschaftlichen Arbeit stets seinen Niederschlag fand. Dem Verein für Volkskunde war Gerhard Maresch seit vielen

Jahren freundschaftlich verbunden. 1983 trat er im Vorstand des Vereins die Nachfolge seines verstorbenen Vaters in der Funktion des Schatzmeisters an. Dieselbe Funktion hatte er im Österreichischen Nationalkomitee der internationalen Museumsvereinigung ICOM inne. 1983 übernahm er auch die Leitung der Arbeitsgemeinschaft der Betreuer volkskundlicher Sammlungen im Niederösterreichischen Bildungs- und Heimatwerk. Der Verein für Volkskunde wird seinem Vorstandsmitglied Dipl.Ing. Gerhard Maresch stets ein ehrendes Andenken bewahren.

KITTSEE/BGLD. *Felix Schneeweis - Oberrat.* - Dr. Felix SCHNEEWEIS, Mitarbeiter des Österreichischen Museums für Volkskunde am Ethnographischen Museum Schloß Kittsee, wurde mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1990 auf eine Planstelle der Dienstklasse VII zum Oberrat ernannt.

GUTENSTEIN/NÖ. *Hans Kudlich-Preis an Hiltraud Ast.* - Frau Prof. Hiltraud AST, Kulturpreisträgerin 1990 des Landes Niederösterreich und Inhaberin der Michael Haberlandt-Medaille des Vereins für Volkskunde, wurde in Anwesenheit des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft der Hans Kudlich-Preis 1989 verliehen. Diese Würdigung wurde ihr zuerkannt für ihre umfassende kulturwissenschaftliche Forschungs- und Publikationstätigkeit und für ihre Leistungen um das Verständnis der Allgemeinheit für die Land- und Forstwirtschaft im Rahmen des vor 25 Jahren gemeinsam mit ihrem verstorbenen Gatten gegründeten Waldbauernmuseums in der Alten Hofmühle zu Gutenstein. (M. Martischnig)

PALERMO/SIZILIEN. *Pitré-Preise 1989.* - Der internationale Preis für Veröffentlichungen auf dem Gebiet der Kulturanthropologie, Europäischen Ethnologie und Volkskunde, der "Premio di Studi Etnoantropologici 'Pitré-Salomone Marino'" der Stadt und des Internationalen Zentrums für Ethnohistorie in Palermo ging 1989 u. a. an Univ.-Prof. Dr. Leander PETZOLDT, Innsbruck, für das Werk, Märchen - Mythos - Sage. Beiträge zur Literatur und Volksdichtung, Marburg, Elwert, 1989, und an Univ.-Doz. Dr. Václav FROLEC, Brünn, für das Buch, Vánoce v české kultuře. (Weihnachten in der tschechischen Kultur). Prag, Vyšehrad, 1988. Die Preisverleihung fand am 30. November 1989 in Palermo statt.

## GEBURTSTAGE

Herzliche Geburtstagswünsche richtet der Verein im Februar an folgende Mitglieder:

- 50. Geburtstag Mag. Dr. Edeltraud HOFLEITNER, Baden
- 60. Geburtstag HR Dr. Friedrich BERG, Wien
- 65. Geburtstag Alexander FLEISCHER, Wien
- Marianne SIEBERT, Wien

**NEUERSCHEINUNGEN****Bücher**

Hermann AUER (Hg.), *Museologie. Neue Wege - Neue Ziele*. Bericht über ein internationales Symposium, veranstaltet von den ICOM-Nationalkomitees der Bundesrepublik Deutschland, Österreichs und der Schweiz vom 11. bis 14. Mai 1988 am Bodensee. München - London - New York - Paris, K. G. Saur, 1989, 289 S., Abb.

K. E. FÜRST, *Nachdem sie verklungen*. Deutsche Volkstänze-Lieder und Spiele aus den Donauländern. München, Verlag Uni-Druck, 1989, 97 S., Abb.

Hans-Hermann GROPE, Frank JÜRGENSEN (Hg.), *Gegenstände der Fremdheit*. Museale Grenzgänge. Marburg, Jonas Verlag, 1989, 232 S., Abb. Mit den österreichischen Beiträgen: Gottfried FLIEDL; Die Zivilisierten vor den Vitrinen, S. 22 - 41. Hartmut PRASCH, Eigenes Fremden zu Eigenem. Volkskundliche Museumsbestände als Ressourcen der Entwicklungspolitik, S. 184 - 188. Monika SCHWÄRZLER, Es lassen grüßen - die ehemals Fremden. S. 228 - 230.

Felix KARLINGER, *Wundersame Geschichte von Engeln*. Frankfurt am Main, Insel Verlag, 1989, 133 S. (it. 1226).

Sven PAPCKE, Werner WEIDENFELD (Hg.), *Traumland Mitteleuropa?* Beiträge zu einer aktuellen Kontroverse. Darmstadt, Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 1988, 163 S.

Johanna WERCKMEISTER (Hg.), *Land - Frauen - Alltag*. Hundert Jahre Lebens- und Arbeitsbedingungen der Frauen im ländlichen Raum. Marburg, Jonas Verlag, 1989, 119 S., Abb.

**Kalender**

*Malerei auf Bienenstockstimbrettchen*. Wandbildkalender für 1990, herausgegeben vom Slowenischen Ethnographischen Museum, Ljubljana, 480 x 220 mm, Vierfarbendruck. Sechs Kalenderblätter, beidseitig bedruckt, mit insgesamt 24 Abbildungen von Bienenstockstimbrettern mit verschiedenen Motiven. Ein Deckblatt mit Text in deutscher Sprache. öS 30,- + Versandkosten. Bestellungen: Österreichisches Museum für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, A-1080 Wien.

---

**VEREIN FÜR VOLKSKUNDE IN WIEN**

A-1080 Wien, Laudongasse 15-19

Tel. 0222/43 89 05, Fax 0222/43 89 05/38

Erscheinungsort Wien

Verlagspostamt 1080

P.b.b.

---

*Südsteirisches Bauernjahr.* Wandbildkalender für 1990 von Prof. Hansjörg und Dipl.Graph. Annelott SWETINA. 440 x 600 mm, Bogenoffset, vier Farben auf Magnolux geprägt 170 g. Der Kalender thematisiert einen Jahreszyklus aus dem Arbeits- und Brauchleben der südlichen Steiermark und besteht aus einem Titelblatt (Woazschälén im Sausal), 12 Monatsblättern (Sternsinger, Sauschlachten, Kernölpresen, Österliche Fleischweihe, Maiumgang, Heimgang mit Feuerwehr, Hagelschießen, Zwetschkenernte, Weinlese, Karpfenausfischen, Bauernjagd, Bauernweihnacht mit hängendem Christbaum) und einem Rückblatt mit Bauernregeln, Lostagen, 12 Kreideschnitten und einem Weinpresseschnitt. Die Texte zur Erläuterung der Bildinhalte sind in deutscher, englischer und slowenischer Sprache verfaßt. Einzelpreis des Kalenders öS 250,- plus Versandspesen. Die Kalenderblätter sind auch als Mappe (Offsetkarton 240 hf), erweitert durch Texte zum Jahreslauf von Kurt DIEMANN, zum Preis von öS 450,- erhältlich. Bestellungen: Österreichisches Museum für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, A-1080 Wien, oder: Prof. Hansjörg u. Dipl.Graph. Annelott Swetina, Einöd "Klause", A-8442 Kitzeck i. Sausal.

---

**IMPRESSUM**

Eigentümer, Herausgeber, Verlag und Redaktion: Verein für Volkskunde (Präsident HR Hon.-Prof. Dr. Klaus Beitzl), Schriftleitung: Dr. Margot Schindler, alle: A-1080 Wien, Laudongasse 15 - 19. Satz: Christl Weismayer, A-1080 Wien, Skodagasse 9. Vervielfältigung: Anton Riegelnik, A-1080 Wien, Piaristengasse 19.

AU ISSN 0042-8531

1990 -04- 1 1

# VOLKSKUNDE IN ÖSTERREICH

NACHRICHTENBLATT DES VEREINES FÜR VOLKSKUNDE

Jahrgang 25

Wien, März 1990

Folge 3

**NACHRICHTEN DES VEREINES FÜR VOLKSKUNDE IN WIEN UND DES  
VEREINES ETHNOGRAPHISCHES MUSEUM SCHLOSS KITZSEE**

## EINLADUNGEN

1. zu dem am Sonntag, dem 18. März 1990 um 16.00 Uhr im Österreichischen Museum für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, 1080 Wien, stattfindenden Konzert

### Musik im Museum

Anlässlich der Sonderausstellung "Der Mensch und die Biene" veranstaltete der Verein für Volkskunde gemeinsam mit der Wiener Mozart Company ein Konzert unter dem Motto "Der Mensch und die Natur". Die Musikauswahl wurde unter dem Gesichtspunkt der Auseinandersetzung von Künstlern mit der Fauna und Flora ihrer Umwelt getroffen. Zur Aufführung gelangen Naturstücke und Schäferlieder, Folkloristisches von Josef HAYDN und Leos JANACEK und Musik von W. A. MOZART, Meinhard RÜDENAUER u.a. Es musizieren Joan HUANG; Sopran, Wolfgang RENNER; Flöte, Jocelyn LIAO, Flöte, Bettina SCHMITT, Violine, Uta KORFF, Cello, Sara COX, Keyboard. Dazwischen liest Lotte INGRISCH eigene Texte. Eine Stunde vor und nach dem Konzert besteht die Gelegenheit zur Besichtigung der Sonderausstellung.

Zur Deckung der Unkosten der Veranstaltung bitten wir die Besucher um einen Spendenbeitrag (öS 100,-, Mitglieder des Vereins für Volkskunde öS 50,-).

2. zu der am Freitag, dem 30. März 1990 um 17.00 Uhr im Österreichischen Museum für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, 1080 Wien, stattfindenden

### Ordentlichen Generalversammlung 1990

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Vereins und des Österreichischen Museums für Volkskunde 1989
2. Kassenbericht 1989



3. Entlastung der Vereinsorgane
4. Nachwahl für die Funktion des Vereinskassiers
5. Festsetzung der Höhe des Mitgliedsbeitrages
6. Bestätigung von Korrespondierenden Mitgliedern
7. Allfälliges

Anschließend an die Generalversammlung findet um ca. 18.00 Uhr ein öffentlicher Vortrag von Dr. Erika KARASEK, Direktorin des Museums für Volkskunde Berlin, zum Thema "100 Jahre Museum für Volkskunde Berlin - Entstehung, Geschichte und Wirkungsweise" statt. Die Referentin setzt für ihren Vortrag folgende inhaltliche Schwerpunkte:

Rudolf Virchow und das Gründungskomitee für ein "Museum für deutsche Volkstrachten und Erzeugnisse des Hausgewerbes";

Die Ausstrahlung und Anerkennung der Berliner Museumsarbeit im ausgehenden 19. Jahrhundert mit ihren Auswirkungen auf andere Museen und Sammlungen in Deutschland und Europa unter Berücksichtigung des 1891 gegründeten Museumsvereins;

Das Spannungsfeld zwischen dem ursprünglichen Anliegen der Museumsgründer und den später praktizierten Sammlungs- und Ausstellungsmethoden am Berliner Museum;

Gegenwärtige Ausstellungs- und Wirkungsabsichten des Museums für Volkskunde bei den Staatlichen Museen zu Berlin, am Beispiel der Aktivitäten anlässlich des einhundertjährigen Bestehens des Museums, im Herbst 1989.

Anschließend an den Vortrag bittet der Vereinsvorstand, wie gewohnt, zu einem kleinen Empfang.

Eintritt frei

Gäste herzlich willkommen

OR Dr. Franz Grieshofer  
Generalsekretär

HR Dr. Klaus Beittl  
Präsident

## VORANKÜNDIGUNG

KITTSEE/BGLD. *Konzert im Schloß Kittsee.* - Am 1. April 1990 findet um 11.00 Uhr im Haberlandt-Saal des Ethnographischen Museums Schloß Kittsee ein Konzert des Pannonischen Forums statt. Es musiziert das Wiener Schubert Trio.

## AUSSTELLUNGSKALENDER DES ÖSTERREICHISCHEN MUSEUMS FÜR VOLKSKUNDE

**Österreichisches Museum für Volkskunde**, 1080 Wien, Laudongasse 15 - 19, Tel. 0222/43 89 05 (Di. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr, Sa. 9.00 - 12.00 Uhr, So. 9.00 - 13.00 Uhr).

"Der Mensch und die Biene." Die Apikultur Sloweniens in der traditionellen Wirtschaft und Volkskunst

Bibliothek (Di. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr) geöffnet.

**Sammlung religiöse Volkskunst in der alten Klosterapotheke**, 1010 Wien, Johannesgasse 8, Tel. 0222/512 13 37 (Mi. 9.00 - 16.00 Uhr, So. 9.00 - 13.00 Uhr)

**Ethnographisches Museum Schloß Kittsee**, 2421 Kittsee/Burgenland, Tel. 02143/2304 (tägl. 10.00 - 16.00 Uhr)

Sammlung Volkskunst aus Ost- und Südosteuropa

**Schloßmuseum Gobelsburg**, 3550 Langenlois, Tel. 02734/2422 (tägl. 10.00 - 12.00, 13.00 - 18.00 Uhr)

Sammlung Altösterreichische Volksmajolika, Bauernmöbel und bemaltes Glas "Herd- und Küchengerät" aus der Metallsammlung des Österreichischen Museums für Volkskunde

**Märchenmuseum Schloß Raabs**, 3920 Raabs an der Thaya, Tel. 02846/659 (täglich 9.00 - 17.00 Uhr)

"Holzkirchen"

**Aussiedlermuseum Allentsteig**, 3804 Allentsteig, Tel. 02824/310 (Sa. 14.00 - 17.00 Uhr, So. und Feiertag 10.00 - 12.00, 13.00 - 16.00 Uhr)

"Wegmüssen" Die Entsiedlung des Raumes Döllersheim 1938 - 1942

### KURZNACHRICHTEN

#### MUSEEN, SAMMLUNGEN, AUSSTELLUNGEN

WELS/OÖ. *Sonderausstellung im Stadtmuseum.* - Das Stadtmuseum Wels, Pöllheimerstraße 17, zeigt vom 16. 3. bis 2. 9. 1990 die Ausstellung "Römer und Noriker in Ovilava". Öffnungszeiten: Di. - Fr. 10.00 - 17.00 Uhr, Sa., So., Feiert. 10.00 - 12.00 Uhr, Mo. geschlossen.

**KÖLN/BRD. Rautenstrauch-Joest-Museum - Stellenausschreibung.** - Das Rautenstrauch-Joest-Museum für Völkerkunde sucht zum 1. April 1990 eine(n) Restaurator(in) BAT IV b. Aufgabengebiete: Leitung der Werkstatt; Ausführung und Dokumentation der Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen; Konservatorische Betreuung der völkerkundlichen Sammlungsbestände; Weiterentwicklung und Erarbeitung von Restaurierungsverfahren; Fachpraktische Anleitung von Handwerkern, Volontären und Praktikanten; Erstellung von Zustandsprotokollen im Leihverkehr. Anforderungen/Erwartungen: Einschlägige Ausbildung im Bereich der Holzrestaurierung; Kenntnisse in den Restaurierungsverfahren für Objekte aus organischen Materialien, Keramik und Metall; Bereitschaft zu hohem Engagement mit Eigeninitiative und ausgeprägter Fähigkeit zur Teamarbeit; Museumserfahrung ist erwünscht. Bewerbungen erbeten bis zum 20. Februar 1990 an das Rautenstrauch-Joest-Museum für Völkerkunde der Stadt Köln, Ubierring 45, D-5000 Köln 1.

## TAGUNGEN, VERANSTALTUNGEN

**SALZBURG. Vortragsankündigung.** - Das Salzburger Landesinstitut für Volkskunde und die Salzburger Volkshochschule veranstalten am 25. April 1990, 18.30 Uhr in Salzburg, Universitätsplatz 1, Hörsaal Parterre, einen gemeinsamen Vortragsabend. "Vom Wandel der Dokumentationslust und der Tätigkeit eines Volkskundemuseums" spricht Dr. Theo GANTNER, Schweizerisches Museum für Volkskunde in Basel.

**SALZBURG. Symposion der DGV-Kommission "Volkskundlicher Film".** - Die nächste Arbeitstagung der DGV-Kommission "Volkskundlicher Film" wird vom 15. - 18. November 1990 im Bildungshaus St. Virgil in Salzburg stattfinden. Die Ausrichtung haben der Österreichische Fachverband für Volkskunde und das Salzburger Landesinstitut für Volkskunde übernommen. Thema des Symposiums wird, wie in der Fachgruppensitzung in Göttingen beschlossen, "Brauch im Wandel" sein, wobei durchaus an eine "weite" Auslegung der Begriffe gedacht ist. Es wird nicht nur Film-, sondern auch Wortbeiträgen mit Interesse entgegengesehen. Sie werden, ebenso wie die Anmeldung zur Teilnahme, möglichst umgehend erbeten und sind zu richten an: Dr. Edmund Ballhaus, Seminar für Volkskunde der Universität Göttingen, Friedländer Weg 2, D-3400 Göttingen. Als Anmeldeschluß ist der 1. Mai 1990 vorgesehen, weil die Reservierung mit genauer Personenzahl unbedingt noch im Frühjahr 1990 bestätigt werden muß. Die Kosten für ein Einbettzimmer mit Frühstück betragen etwa DM 60,- pro Tag; auch die Mahlzeiten können im Bildungshaus eingenommen werden. Sollte es gelingen, daß die Tagung in das offizielle Veranstaltungsprogramm des Hauses aufgenommen wird, so ist

eine Verbilligung der Aufenthaltskosten möglich. Es darf darauf hingewiesen werden, daß die Preise für Salzburger Verhältnisse als günstig bezeichnet werden dürfen und daß der Kommission im Hinblick auf das Abendprogramm und die Charakteristik des Treffens als Arbeitstagung eine gemeinsame Unterbringung als wünschenswert erscheint. Geben Sie bitte aus all den genannten Gründen schon bei der Anmeldung bekannt, ob Sie eine Unterbringung in St. Virgil wünschen. Wie schon beim Treffen in Reinhausen im Februar 1988, wird es voraussichtlich auch in Salzburg den Organisatoren nicht möglich sein, für die ReferentInnen eine Kostenvergütung zu leisten. (o.b.)

HORN/NÖ. 11. *Symposion des NÖ. Instituts für Landeskunde*. - Angeregt durch die NÖ. Landesausstellung auf der Rosenberg widmet das NÖ. Institut für Landeskunde sein 11. Symposion, welches vom 2. bis 5. Juli 1990 in Horn stattfinden wird, dem Thema "Adel im Wandel". Unter internationaler Beteiligung soll bei dieser Veranstaltung der gesamte mitteleuropäische Raum berücksichtigt werden. Die Referate gliedern sich in drei Themenkreise. Im ersten soll Grundherrschaft und Adelswelt im Zeitalter der Renaissance und des Barock behandelt werden, also in jener Epoche, wo die Grundherrschaft noch in voller Funktion stand und wo der Adel einen Höhepunkt seiner Position und seines Wirkens erreichte. Hierfür konnten folgende Persönlichkeiten als Referenten gewonnen werden: Arnost KLIMA, Prag, Herbert KNITTLER, Wien, Anna SIGMUND, Wien, Wilhelm STÖRMER, München, Vera ZIMANY, Budapest. Der zweite Themenkreis geht auf die Probleme des Zeitraumes 1750 - 1850 ein und kann durch das Stichwort "Adel im Umbruch" charakterisiert werden. Hierzu referieren: Ralph MELVILLE, Mainz, Christof DIPPER, Trier. Als dritter Themenkreis soll der Zeitraum von 1848 bis zur Gegenwart behandelt werden, der mit dem Stichwort "Der Adel nach Aufhebung der Grundherrschaft" charakterisiert werden kann. Die Referenten hiezu sind: Joachim ANGERER, Geras, Helmuth FEIGL, Wien, Werner KITLITSCHKA, Wien, Karl Graf KÜEFSTEIN, Greilstein. Exkursionen zu Klöstern und Schlössern des Waldviertels sind vorgesehen. Nähere Auskünfte: NÖ. Institut für Landeskunde, 1090 Wien, Aiserbachstraße 41, 4. Stock, Zimmer 405, Tel. 0222/53110/6255 (Frau Obleser).

## PERSONALIA

### GEBURTSTAGE

Herzliche Geburtstagswünsche richtet der Verein im März an folgende Mitglieder:  
50. Geburtstag Dipl.Ing. Ulrich KELLERMANN, Kronach/BRD  
Dr. Hermann STEININGER, Perchtoldsdorf  
Dr. Dieter WEISS, Stainz

55. Geburtstag Mag.art. Martin KUPF, Wien  
 60. Geburtstag Univ.Prof. Dr. Wolfgang BRÜCKNER, Würzburg  
 70. Geburtstag em.Univ.Prof. Dr. Felix KARLINGER, Kritzensdorf  
 Friedrich MUHR, Thalheim  
 80. Geburtstag BM a.D. Franz OLAH, Baden

## NEUERSCHEINUNGEN

### Bücher

Olaf BOCKHORN, Helmut EBERHART, Wolfdieter ZUPFER (Hrsg.), *Auf der Suche nach der verlorenen Kultur. Arbeiterkultur zwischen Museum und Realität. Beiträge der 4. Arbeitstagung der Kommission "Arbeiterkultur" in der deutschen Gesellschaft für Volkskunde in Steyr vom 30. April bis 2. Mai 1987. Gedenkschrift für Helmut P. FIELHAUER.* (= Beiträge zur Volkskunde und Kulturanalyse, Band 3) Wien, Bockhorn/Johler/Liesenfeld, c/o Institut für Volkskunde der Universität Wien, 1989, 303 Seiten.

Christine BURCKHARDT-SEEBASS (Hrsg.), *Urbilder und Geschichte. C. G. Jungs Archetypenlehre und die Kulturwissenschaften. In memoriam Hans Trümper.* (= Basler Hefte zur Europäischen Ethnologie 1) Basel und Frankfurt am Main, Helbing & Lichtenhahn, 1989, 119 Seiten.

Mary CRAIG, *Das Geheimnis um die Madonna von Medjugorje.* Aus dem Englischen übers. von Brigitte Schafzahl. Graz, Wien, Köln, Styria, 1989, 328 Seiten.

Werner DREIER, Meinrad PICHLER, *Vergebliches Werben. Mißlungene Vorarlberger Anschlußversuche an die Schweiz und an die Schwaben (1918 - 1920).* (= Studien zur Geschichte und Gesellschaft Vorarlbergs 5) Bregenz, Vorarlberger Autoren Gesellschaft, 1989, 160 Seiten, Abb.

Peter ERNST, *Die althochdeutschen Siedlungsnamentypen in Niederösterreich und Wien.* (= Dissertationen der Universität Wien 1989) Wien, VWGÖ (Verband der wissenschaftlichen Gesellschaften Österreichs), 1989, 217 Seiten.

Roland GIRTNER, *Die feinen Leute. Von der vornehmen Art, durchs Leben zu gehen.* Linz, Veritas, 1989, 447 Seiten.

Irmgard GOLLNER, Gmundner Keramik. Töpfertradition einst und jetzt. Linz, Landesverlag, 1989, 185 Seiten, zahlr. Abb.

Gerda MÖHLER, *Vergleichende Volkskunde*. Bibliographie Leopold Kretzenbacher II. Aus Anlaß seines 75. Geburtstages zusammengestellt. München, Institut für deutsche und vergleichende Volkskunde, 1989, 44 Seiten.

Hartmut PRASCH (Hrsg.), *Volkskunde im Museum*. Jahrbuch für Volkskunde und Museologie des Bezirksheimatmuseums Spittal/Drau. 3. Jg. 1988, 208 Seiten. Inhalt: Georg HANREICH, Wunsch und Wirklichkeit der Situation der volkskundlichen Museen in Österreich. Olaf BOCKHORN, Überlegungen zur museologischen Ausbildung in Österreich. Tamás HOFFMANN, Die volkskundliche Museologie in Ungarn. Hans GSCHNITZER, Das Tiroler Volkskunstmuseum. Werdegang, Bestand, Funktion, Organisation. Dieter WEISS, Anspruch und Wirklichkeit. Aus der Arbeit der Abteilung für Volkskunde in Graz und der Abteilung Schloß Stainz des Steiermärkischen Landesmuseums Joanneum. Franz GRIESHOFFER, Die Neuordnung der Studiensammlung im Österreichischen Museum für Volkskunde in Wien. Hartmut PRASCH, Regionalmuseen - Chance für eine "abwechslungsreiche Museumslandschaft". Paul RACHBAUER, Auf dem Weg zu einer Museumslandschaft Vorarlberg. Ein Werkstattbericht. Helmut KRAJICEK, Das Freilichtmuseum des Bezirks Oberbayern aus volkskundlicher Sicht. Karl EISNER, Das Kärntner Freilichtmuseum und seine rechtliche Verankerung. Berichte über Museum für Kinder (MUKI), Museumspädagogische Projektwoche 1989, Ausstellungstätigkeit, Arbeitsgemeinschaft volkskundlicher Museen.

Otto RUHSAM (Bearb.), *Historische Bibliographie der Stadt Linz*. (= Linzer Forschungen 1), Linz, Archiv der Stadt Linz, 1989, 312 Seiten.

Gitta STANGL, *Alltagsgeschichte*. Möglichkeiten und Grenzen der Arbeit mit Lebensgeschichte. Wien, Österreichischer Bundesverlag, 1989, 144 Seiten, 36 Abb.

Herbert ZEMAN (Hrsg.), *Die Jahreszeiten in Dichtung, Musik und bildender Kunst*. Ein Kunstbrevier für Liebhaber. Graz, Wien, Köln, Styria 1989, 224 Seiten, 62 Abb.

Marianne ZÖRNER, *Die Besitzstruktur der nordtiroler Dörfer und ihre Veränderung vom 17. bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts*. (= Beiträge zur alpenländischen Wirtschafts- und Sozialforschung). Innsbruck, Forschungsinstitut für alpenländische Land- und Forstwirtschaft der Universität Innsbruck, 1988, 127 Seiten, zahlr. Tab. u. Karten im Anhang.

Josef ZURKIRCHEN, *Heimatbuch St. Gallenkirch - Gortipohl - Gargellen*. Hrsg. von der Gemeinde St. Gallenkirch im Jahre 1988, 290 Seiten, zahlr. Abb.

---

**VEREIN FÜR VOLKSKUNDE IN WIEN**  
A-1080 Wien, Laudongasse 15-19  
Tel. 0222/43 89 05, Fax 0222/43 89 05/38

Erscheinungsort Wien  
Verlagspostamt 1080  
P.b.b.

---

## **Zeitschriften**

*Photographie und Gesellschaft*. Zeitschrift für photographische Imagologie. Forum für sozial- und humanwissenschaftliche Forschungen über das Medium Photographie sowie verwandte Bereiche unter besonderer Berücksichtigung der Geschichtswissenschaft. Herausgeber: Gerhard JAGSCHITZ, Redaktionskoordination: Carl AIGNER, alle: c/o Institut für Zeitgeschichte, Universität Wien, Rotenhausgasse 6, A-1090 Wien, Tel. 0222/42 62 80-0 oder 55 22 604. Heft 2/1989, 64 Seiten, Abb.

## **Beiträge**

Viktor Herbert PÖTTLER, *Fortschritt mit Augenmaß*. Zum Gedenken an den großen Volkskundler Viktor von Geramb. In: steirische berichte 5/89 Graz, Steirisches Volksbildungswerk, 1989, 26 - 30.

Manfred SCHNEIDER, *Neujahrssingen im Ultental*. In: Veröffentlichungen des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum. Band 68, Jg. 1988. Innsbruck, Verein Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum, 77 - 107.

---

## **IMPRESSUM**

Eigentümer, Herausgeber, Verlag und Redaktion: Verein für Volkskunde (Präsident HR Hon.-Prof. Dr. Klaus Beitzl), Schriftleitung: Dr. Margot Schindler, alle: A-1080 Wien, Laudongasse 15 - 19. Satz: Christl Weismayer, A-1080 Wien, Skodagasse 9. Vervielfältigung: Anton Riegelnik, A-1080 Wien, Piaristengasse 19.  
AU ISSN 0042-8531

---

# VOLKSKUNDE IN ÖSTERREICH

## NACHRICHTENBLATT DES VEREINES FÜR VOLKSKUNDE

Jahrgang 25

Wien, April 1990

Folge 4

### NACHRICHTEN DES VEREINS FÜR VOLKSKUNDE IN WIEN UND DES VEREINS ETHNOGRAPHISCHES MUSEUM SCHLOSS KITZSEE

#### EINLADUNGEN

1. Zu der am Freitag, dem 20. April 1990 um 15.00 Uhr im Ethnographischen Museum Schloß Kitzsee stattfindenden Eröffnung der beiden Ausstellungen

#### **Križni Put / Kreuzweg**

#### **Traditionelle Skulpturen aus Kroatien**

Es handelt sich bei den erstmals in Österreich gezeigten Plastiken, die in Hausnischen, Herrgottswinkeln, Kirchen und an Wegkreuzungen stehen um "Entdeckungen" insofern, als sie bisher von der wissenschaftlichen Sammlung und Erforschung kaum erfaßt wurden. Wir haben hier Werke vor uns, deren Schöpfer nicht anonym sind, sondern in der Tradition der Dörfer leben. Oft sind sie in irgendeiner Weise Außenseiter, sei es durch bessere Ausbildung oder schwere Schicksalsschläge, die sie an den Rand der Gesellschaft drängen. Ihre Visionen und Eindrücke spiegeln sich in den expressionistischen Zügen der Figuren aus Holz und Gips, barocke Vorbilder aus Kirchen und Kapellen werden auf diese Weise nach ihrem eigenen Stil verarbeitet. (bm)

#### **Grenzenlose Bucht**

#### **Dina B. Lenković. Aquarelle und Ölbilder 1980 - 1990**

Das Werk von Dina B. Lenković kann nur im Kontext der Surrealität gesehen werden. Die Welt dieser Dichterin und Malerin ist total abgetrennt von unserer sogenannten grauen Realität, von den Ängsten des täglichen Lebens. Ihre poetische Welt existiert innerhalb der Reichweite von uns allen und kommt im zentralen Thema ihrer Bilder zum Ausdruck: der nackten weiblichen Gestalt, umgeben von aus großen Steinblöcken gebauten Mauern, welche von einer einzigen Öffnung durchbrochen sind, die den Blick auf einen fernen, vom Meer gebildeten Horizont freigibt. Damit stellt sie alles dar - unser nacktes Menschsein, all unser Begehren, unsere Verletzlichkeit und Bitterkeit. (fs)

Die Eröffnung der beiden Ausstellungen wird Sektionschef Dr. Johann MARTE, Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung, vornehmen. Beide Ausstellungen sind bis 31. August 1990 täglich von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.



2. zu dem am Donnerstag, dem 26. April 1990 um 19.00 Uhr stattfindenden

### **Club im ÖMV**

Themen der Zusammenkunft sollen diesmal die Arbeit und die Aufgaben der Bezirksmuseen sein. Aus diesem Grund treffen wir uns diesmal nicht im Österreichischen Museum für Volkskunde, sondern im *Bezirksmuseum Rudolfsheim-Fünfhaus (1150 Wien, Rosinagasse 4)*, dessen Leiterin, Erika EHMER, ihr Museum vorstellen und über ihre Tätigkeit, ihr Konzept, aber auch ihre Schwierigkeiten berichten wird. Nachdem das Museum einige Zeit verwaist war, wurde es 1988 mit der Ausstellung "Von Utopien und Wirklichkeiten" neu eröffnet. Kerngedanke des neuen Konzeptes, das von einer kleinen engagierten Gruppe erarbeitet wurde, ist es, die Geschichte des Bezirkes anhand einiger Schwerpunkte darzustellen. Vier Bereiche wurden zu diesem Zwecke ausgewählt: die Schmelz in ihrer Entwicklung von einer landwirtschaftlich genutzten Fläche über ihre Funktion als Exerzierplatz und heute als Kleingartenanlage, d.h. als eine der letzten grünen Inseln im Bezirk; - das Einküchenhaus als Beispiel für ein heftig diskutiertes Wohnexperiment aus den 20er Jahren; - die Zeit des Nationalsozialismus und seine Auswirkungen auf Rudolfsheim-Fünfhaus; - und "Woher wir kommen" als eine Auseinandersetzung mit der für diesen Bezirk typischen Zuwanderung von Ausländern. (ek)

3. zu dem am Sonntag, dem 29. April 1990 von 10.00 bis 12.30 Uhr im Österreichischen Museum für Volkskunde stattfindenden

### **"Süße Künste-Fest"**

Es handelt sich dabei um das Abschlußfest für das Projekt des Museumspädagogischen Dienstes, das anlässlich der Ausstellung "Der Mensch und die Biene" am Österreichischen Museum für Volkskunde stattgefunden hat. Summ-Schulen, Schwänzel-Ballett und Honigkuchen-Party warten auf eifrige Bienen, sympathische Königinnen und genießerische Drohnen. Wer eine selbstgebastelte Kunst-Blume mitbringt, nimmt an einer Süße-Künste-Tombola teil. Die Einladung ergeht an alle Kinder ab 9 Jahren.

## **VORANKÜNDIGUNG**

WIEN. *Ausstellungseröffnung im ÖMV.* - Am Donnerstag, dem 10. Mai 1990 wird um 17.00 Uhr im Österreichischen Museum für Volkskunde die Sonderausstellung "Ethnographie ohne Grenzen. J. R. Bünker - westungarische und österreichische Forschungen 1889 - 1914" eröffnet.

**HINWEIS**

**KITTSEE/BGLD.** *Konzert im EMK.* - Das CONCILIUM MUSICUM WIEN unter der Leitung von Paul ANGERER wird am Sonntag, dem 22. April 1990 um 11.00 Uhr im Haberlandt-Saal des Ethnographischen Museums Schloß Kittsee im Rahmen des Pannonischen Forums konzertieren.

**AUSSTELLUNGSKALENDER DES ÖSTERREICHISCHEN MUSEUMS FÜR VOLKSKUNDE**

**Österreichisches Museum für Volkskunde**, 1080 Wien, Laudongasse 15 - 19, Tel. 0222/43 89 05 (Di. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr, Sa. 9.00 - 12.00 Uhr, So. 9.00 - 13.00 Uhr).

"Der Mensch und die Biene." Die Apikultur Sloweniens in der traditionellen Wirtschaft und Volkskunst (verlängert bis 20. Mai 1990)

Bibliothek (Di. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr) geöffnet.

**Sammlung religiöse Volkskunst in der alten Klosterapotheke**, 1010 Wien, Johannessgasse 8, Tel. 0222/512 13 37 (Mi. 9.00 - 16.00 Uhr, So. 9.00 - 13.00 Uhr)

**Ethnographisches Museum Schloß Kittsee**, 2421 Kittsee/Burgenland, Tel. 02143/2304 (tägl. 10.00 - 16.00 Uhr)

Sammlung Volkskunst aus Ost- und Südosteuropa

"Križni Put/Kreuzweg" Traditionelle Skulpturen aus Kroatien

"Grenzenlose Bucht" Dina B. Lenković Aquarelle und Ölbilder 1980 - 1990

(Beide Ausstellungen 21. April - 31. August 1990)

**Schloßmuseum Gobelsburg**, 3550 Langenlois, Tel. 02734/2422 (tägl. 10.00 - 12.00, 13.00 - 18.00 Uhr)

Sammlung Altösterreichische Volksmajolika, Bauernmöbel und bemaltes Glas

"Herd- und Küchengerät" aus der Metallsammlung des Österreichischen Museums für Volkskunde

**Aussiedlermuseum Allentsteig**, 3804 Allentsteig, Tel. 02824/310 (Sa. 14.00 - 17.00 Uhr, So. und Feiertag 10.00 - 12.00, 13.00 - 16.00 Uhr)

"Wegmüssen" Die Entsiedlung des Raumes Döllersheim 1938 - 1942

**KURZNACHRICHTEN****MUSEEN, SAMMLUNGEN, AUSSTELLUNGEN**

**EISENSTADT.** *Textilausstellung im MÖK.* - Im Museum Österreichischer Kultur in Eisenstadt, Haydngasse 1, ist vom 4. April - 17. Juni 1990 die Ausstellung "Von mini

zu MAXI. Die Textilsammlung Szombathely" zu sehen. Textil muß nicht immer etwas zum Anziehen sein, mini oder maxi muß nicht auf Kleiderlängen hindeuten. Szombathely (Steinamanger) - inzwischen zur "Hauptstadt des Textils" in Ungarn avanciert - sammelt internationale Textilkunst, veranstaltet seit 1968 Biennalen der Textilkunst und ist das Mekka der ungarischen Textilkünstler geworden.

EGGENBURG/NÖ. *Sonderausstellungs-Parcours*. - Parallel zur NÖ. Landesausstellung, die vom 12. Mai - 18. Oktober 1990 auf der Rosenburg im Kamptal stattfindet, veranstaltet die Kultur- und Fremdenverkehrsstadt Eggenburg einen "Sonderausstellungs-Parcours", wobei ab 6. April 1990 in den beiden Eggenburger Museen folgende Sonderausstellungen zu sehen sein werden: "Waldviertel - Kristallviertel" (Die schönsten Mineralstufen des Waldviertels); "Sachsendorf - ein mittelalterlicher Herrsitz" (Ausgrabung der Burg des Minnesängers Ulrich v. Sachsendorf); "Pipeline zur Urzeit" (Die längste Grabung Österreichs); "Antike Uhren" (Eine besonders schöne Uhrensammlung); "Die Eggenburger Stadtmauer" (Ausstellung von Aquarellen des akad. Malers Arnulf Neuwirth); "100 Jahre Puch - 90 Jahre Puch-Motorfahrzeuge" (Nostalgie im Motorrad-Museum); Freilichtschau mit Dokumentation (Besichtigung der Grabungen in Sachsendorf).

ENNS/OÖ. *Veranstaltungsprogramm Frühjahr 1990*. - Der Museumsverein Lauriacum-Enns gibt bis Juli 1990 folgende Veranstaltungen bekannt: 6. März 1990, 19 Uhr, Vortrag "Konfliktfeld Moderne Kunst in Gesellschaft und Kirche" (Prof. DDR. Günter ROMBOLD); 30. März - 6. Mai 1990: Ausstellung "Ennsner Portraits aus dem 18. und 19. Jahrhundert" (OMR Prof. Dr. Herbert KNEIFEL); 3. April 1990, 19 Uhr: Vortrag "Ennsner Geschichten - über die Menschen auf den Bildern der Ausstellung" (OMR Prof. Dr. Herbert KNEIFEL); 24. April 1990, 20 Uhr: Vortrag/Jahresversammlung "Zur oberösterreichischen Hauptstadtfrage" (Univ.-Prof. Dr. Siegfried HALDER, OÖ. Landesarchiv); 29. Mai 1990, 19 Uhr: Musikabend "So musizierte auch der 'liebe Augustin'" - Dudelsack, Drehleier, zeitkritische Lieder aus früheren Zeiten (Rudolf LUGHOFER und seine Musikanten); 9. Juni - 17. Juni 1990: Ausstellung "Prof. Arnold Hartig - ein österreichischer Künstler aus Gablonz" (Sudetendeutsche Landsmannschaft Enns - Neu-Gablonz); 22. Juni - 30. September 1990: Ausstellung "Lauriacum aktuell III" - Der jüngste Forschungsstand zu den römischen Gräbern von Lauriacum (Dr. Gudrun WLACH); 3. Juli 1990, 19 Uhr: Vortrag "Heutiger Stand der Forschung zum antiken Lauriacum" (Univ.-Doz. Dr. Hansjörg UBL).

GRAZ. *Spiel-Ausstellung im Volkskundemuseum*. - Die Abteilung für Volkskunde des Steiermärkischen Landesmuseums Joanneum in Graz, Paulustorgasse 13, zeigt vom 29. März bis 31. Oktober 1990 die Sonderausstellung "Komm spiel mit

mir. Holz und Plastik in Kinderhand". Spielen gehört zu den Grundbedürfnissen jedes Kindes. Im Spielverhalten wie auch in der Verwendung des jeweiligen Spielzeugs spiegelt sich die Gesellschaft wider. Spiel und Spielzeug verstehen sich als Brücke vom Kind zum Gegenüber, zur Gesellschaft, als Mittler zur Kultur und nicht zuletzt auch als Möglichkeit zur Selbstfindung. Das Volkskundemuseum am Steiermärkischen Landesmuseum Joanneum beginnt mit seiner aktuellen Sonderausstellung eine ausstellerische Reihe, die verschiedenen Spielthemen gewidmet sein und der gegenseitigen Durchdringung von Alltags- und Spielwelt auf der Spur sein wird. Diesmal wurden aus der Vielfalt der Materialien, aus denen Spielzeug hergestellt wird, Holz und Kunststoff ausgewählt und gegenübergestellt. Nicht, um zu werten, sondern um Möglichkeiten, Zusammenhänge und Hintergründe aufzuzeigen. Ein Begleitheft mit Katalog soll historische und pädagogische Fragen klären.

**NIEDERWEIDEN/NÖ. Sonderausstellung im Schloß.** - Im Prinz-Eugen-Schloß Niederweiden im Marchfeld ist vom 6. April bis 28. Oktober 1990 die Ausstellung "Kaiserliche Geschenke. Kostbarkeiten und Kuriositäten am Hof zu Wien", eine Ausstellung des Marchfelder Schösservereins in Zusammenarbeit mit dem Bundesmobiliendepot Wien, zu sehen. Die Ehrengaben aus dem imperialen Bereich umfassen Schmuckstücke, Möbel, Harnische und Waffen, Gläser, Porzellan, Votivgeschenke, Auswurfmünzen, zum Teil in Verbindung mit den Portraits der involvierten Persönlichkeiten und werden jeweils in den konkreten Zusammenhang mit den historischen Ereignissen gestellt.

**SALZBURG. Salzburger Volkskundemuseum des SMCA.** - Das Salzburger Volkskundemuseum des Landesmuseums Carolino Augusteum im Monatsschloß im Park von Hellbrunn öffnet nach der Winterpause wieder seine Pforten. Auf drei Stockwerken sind Schätze Salzburger Volkskultur zusammengetragen, die die verschiedensten Lebensbereiche wie Wohnen, Arbeiten, Volksglaube repräsentieren und eine Darstellung des Salzburger Brauchtums im Jahreslauf vermitteln sollen. Dazu gibt es einen Katalog "Volkskundliche Sammlungen des SMCA" (dt./engl./ital.) öS 85,-. Das Haupthaus des SMCA (Salzburg, Museumsplatz 1) ist vom 17. April - 5. Mai 1990 wegen Renovierungsarbeiten geschlossen.

**SCHLOSSHOF/NÖ. Sonderausstellung.** - In dem im Auftrag des Prinzen Eugen von Savoyen 1725 von Johann Lucas von Hildebrandt erbauten Schloßhof findet vom 6. April bis 28. Oktober 1990 die Ausstellung "Sigismund III., Sobieski, Stanislaus. Goldene Freiheit - die Zeit der polnischen Wahlkönige" statt. Im einstigen Lieblingsschloß Kaiserin Maria Theresias wird die politisch und kulturhistorisch hochinteressante Zeit zwischen 1573 und 1795 - die Zeit der polnischen

Wahlkönige - in einem breiten Spektrum von in Österreich noch nie gezeigten exquisiten Objekten aus den Sammlungen der polnischen Nationalmuseen präsentiert.

STAINZ/STMK. *Ausstellungstermine 1990.* - Das Steiermärkische Landesmuseum Joanneum, Abteilung Schloß Stainz gibt für den Sommer 1990 folgende Ausstellungs- und Veranstaltungstermine bekannt: 1. April - 31. Oktober 1990: "Getreide. Gestern, heute, morgen? Mit der Natur im Widerstreit"; 8. Juni - 31. Oktober 1990: "Laut und Klang. Lettische und steirische Volksmusikinstrumente"; 8. Juni - 31. Oktober 1990: "Lettland heute". Eine Fotoreportage; 9. Juni 1990: Arbeitsgespräche zur lettischen und steirischen Volksmusik. Mit Musikbeispielen aus beiden Ländern. Ausgeführt von einer lettischen Volksmusikgruppe, der Volksmusik Strunz aus der Weststeiermark und dem Gesangsverein Stainz; 23. Juni - 21. Oktober 1990: Begleitausstellung der Hauptschule Stainz zur Sonderausstellung "Getreide. Gestern, heute morgen? Mit der Natur im Widerstreit". Bilder und Installationen.

VÖCKLAMARKT/OÖ. *Sonderausstellung im Kinderweltmuseum.* - Im Kinderweltmuseum Schloß Walchen ist vom 1. Mai bis 1. Oktober 1990 die Sonderausstellung "Sinnspele - Spiele für die Sinne und sinnvolle Spiele" zu sehen. Tägl. 10 - 18 Uhr bzw. nach Vereinbarung (Tel. 07682/6246).

WELS/OÖ. *Ausstellung "Umwelt - Natur".* - Im Kulturzentrum Burg Wels, Burggasse 13, wurde am 29. März 1990 die Ausstellung "Umwelt - Natur, verkauft - veruntreut - verraten" eröffnet. Die in Zusammenarbeit mit der Berufsvereinigung Bildender Künstler Österreichs veranstaltete Ausstellung ist bis 29. April 1990 zu sehen.

WIEN. *Sonderausstellung der NÖ. Landesbibliothek.* - Die Landesbibliothek, 1010 Wien, Teinfaltstraße 8, zeigt aus den Beständen ihrer Sammlung vom 28. März bis Ende September 1990 die Ausstellung "Der Bezirk Amstetten und die Statutarstadt Waidhofen an der Ybbs".

BASEL/CH. *Sonderausstellungen im Schweizerischen Museum für Volkskunde.* - Das Schweizerische Museum für Volkskunde in Basel, Münsterplatz 20, zeigt vom 28. Dezember 1989 bis Ende Oktober 1990 die Sonderausstellung "Freischütz und Schneewittchen - Papiertheater für groß und klein". Daneben ist eine kleine Sonderausstellung über Hochzeitsandenken zu sehen. Ab 18. Mai 1990 wird die Ausstellung "Menschen in Bewegung: Reise - Migration - Flucht" zu sehen sein.

GROSSWEIL/BRD: *Neuigkeiten aus dem Freilichtmuseum des Bezirks Oberbayern an der Glentleiten.* - Am 31. März 1990 eröffnet das Freilichtmuseum des Bezirks Oberbayern an der Glentleiten seine diesjährige Saison mit einem vielseitigen Programm. Neu ist die Flachsbrechhütte aus Obereck, welche 1810 erbaut wurde und im Museum wieder mit Originalgeräten eingerichtet wurde, und eine Schusterwerkstätte im Mörnerhof. Ab 7. April 1990 ist im Eingangsgebäude die Ausstellung "Ländliches Bauen - Bäuerliche Bautradition im Landkreis Fürstentfeldbruck" zu sehen. Im Bauernhofmuseum Amerang wurde am 24. März 1990 die Sonderausstellung "Ländliche Kleidung zwischen Mode und Tradition" eröffnet.

KÖLN. *Sonderausstellung - Männerbünde.* - In der Josef-Haubrich-Kunsthalle Köln wird vom 23. März bis 17. Juni 1990 die Sonderausstellung "Männerbünde - Männerbande. Zur Rolle des Mannes im Kulturvergleich" gezeigt. Zur Ausstellung erscheint eine zweibändige Materialsammlung, die in Bild und Text die Schau dokumentiert. 800 S., 400 s/w und farb. Abb. DM 60,- und außerdem ein Ausstellungsführer. Bestellungen: Verwaltung der Museen, Richartzstraße 2 - 4, D-5000 Köln 1.

## TAGUNGEN, VERANSTALTUNGEN

INNSBRUCK. *Alpenländischer Volksmusikwettbewerb 1990.* - Der Alpenländische Volksmusikwettbewerb 1990 wird am 26. und 27. Oktober 1990 in Innsbruck durchgeführt. Anmeldeschluß 15. August 1990. Ausschreibebedingungen und weitere Auskünfte sind über die Innsbrucker Telefonnummern 0512/588457, DW 13 oder 17 oder 0512/47151 zu erfragen.

WIEN. *Verein für Landeskunde von NÖ. - Vortrageeinladung.* - Der Verein für Landeskunde von Niederösterreich lädt für Donnerstag, den 19. April 1990, 17.30 Uhr in den Marmorsaal des Landesregierungsgebäudes, 1010 Wien, Herrngasse 11, zum Vortrag von Superintendent Univ.-Doz. Dr. Gustav REINGRABNER, *Zwischen Herren und Ackersleuten. Bemerkungen zur Lebensweise in den Waldviertler Städten der frühen Neuzeit.* Eine Einführung in die Horner Ausstellung (mit Lichtbildern).

BAMBERG/BRD: *Arbeitstagung für Lied-, Musik- und Tanzforschung.* - Die nächste Arbeitstagung der Kommission für Lied-, Musik- und Tanzforschung in der Deutschen Gesellschaft für Volkskunde findet vom 12. bis 16. September 1990 in Bamberg zum Thema "Tanz und Tanzmusik in Überlieferung und Gegenwart" statt. Anmeldungen sind bis zum 20. April 1990 erbeten an Prof. Dr. Marianne BRÖCKER, Otto-Friedrich-Universität Bamberg, Volksmusik, PF 1549, D-8600 Bamberg.

**INSTITUTE, ARCHIVE**

**WIEN/GRAZ/INNSBRUCK.** *Volkskundliche Lehrveranstaltungen an den Universitäten Wien, Graz und Innsbruck im Sommersemester 1990.*

**Wien. I. Studienabschnitt:** JOHLER, Proseminar: Grundbegriffe und Methoden der Volkskunde I (UE, 3 st); LIESENFELD, Proseminar: Grundbegriffe und Methoden der Volkskunde II (UE, 3 st); BOCKHORN/ZUPFER, Geschichte der österreichischen Volkskunde nach 1945 (VO + KO, 2 st); GAÁL, Geschichte und Methoden der Geräteforschung II, (VO, 2 st); KRAMER, Kulturwissenschaft und Ökologie (VO, 2 st); DIMT, Einführung in die Haus- und Siedlungsforschung II (VO, 2 st); ENGLISCH, Volkskunde und historische Forschung II: Zur Vermittlung volkskultureller Phänomene in Mittelalter und früher Neuzeit unter besonderer Berücksichtigung der Quellenproblematik (VO, 2 st); STEININGER, Einführung in die volkskundliche Keramikforschung (VO, 2 st); BOCKHORN, Proseminar: Regionale Volkskunde Österreichs (UE, 3 st); LIESENFELD, Übung mit Exkursionen zur Regionalen Volkskunde Österreichs (UE + EX, 1 st); BOCKHORN, Projekt: Osttirol (UE, 3 st); BELAJ, Kroatische Weihnachtsbräuche (VO, 2 st); BENEDIKT, Vorprüfungsfach I: Einführung in die volkskundliche Arbeitsweise (VO + KO, 2 st). **II. Studienabschnitt:** BELAJ, Seminar: Zur Funktion der Tradition in der Gegenwart (mit Feldforschung) (SE, 3 st); GAÁL/BENEDIKT, Seminar: Monographische Forschung (mit Feldforschung) (SE + EX, 3 st); SCHRAGE, Einführung in die Populärkultur: Volkskunst Heute? (VO, 2 st); BELAJ, Kroatische Volkskunde (VO, 2 st); GRIESHOFFER, Einführung in die volkskundliche Museologie II: Regionale Wohnkultur (VO + UE, 2 st); GAÁL, Exkursion - Nord Ungarn (UE + EX, 3 st); GAÁL/JOHLER, Übung mit Exkursionen (UE + EX, 1 st); BOCKHORN, Privatissimum für Diplomanden und Dissertanten (SE, 1 st); GAÁL, Diplomanden- und Dissertantenkolloquium (SE, 2 st); HÖRANDNER, Diplomanden- und Dissertantenseminar (SE, 2 st); KRAMER, Privatissimum (SE, 1 st).

**Graz. I. Studienabschnitt:** KATSCHNIG, Grundbegriffe und Methoden der Volkskunde I (PS, 3 st); EBERHART, Grundbegriffe und Methoden der Volkskunde II (PS, 3 st); PÖTTLER B., Allgemeine Volkskunde Österreichs (PS, 3 st); EBERHART, Regionale Volkskunde Österreichs (PS, 1 st); MOSER H., Zur Rezeption von Volksliedern (AG, 1 st); WEISS, Weinbau in der Steiermark (AG, 2 st); WEISS, Volkskundliches PK (PK, 2 st). **II. Studienabschnitt:** HÖRANDNER; Volkskunde des deutschen Sprachraumes und vergleichende europäische Volkskunde (SE, 3 st); JONTES, Bavaria Sancta (VL, 2 st); PALECZEK, Peasant Society (VL, 1 st); PALECZEK, Türkei-Exkursionsvorbereitung (VL, 1 st); HÖRANDNER/EBERHART/PALECZEK, Türkei-Exkursion (EU, 3 st); JONTES, Bavaria Sancta (EU, 2 st); HÖRANDNER/PÖTTLER B., Fotodokumentation: Volkskultur II (UE, 2 st); EBER-

HART/PÖTTLER B., Kärntner Landwirtschaftsmuseum II (UE, 2 st); BAUR/KAT-SCHNIG, Konsumiertes Abenteuer II (KO, 2 st); HÖRANDNER (PV für Dipl., 2 st); MOSER O. (PV für Dipl., 1 st); GRABNER (PV für Dipl., 1 st); JONTES (PV für Dipl., 2 st). *I. und II. Studienabschnitt*: GUTMANN, Kultur im Betrieb (VL, 2 st); ZOTTER, Zur Kulturgeschichte der Pflanzen (VU, 2 st); GRABNER, Einführung in die volkskundliche Ikonographie (VL, 1 st); HÖRANDNER/DIENES, Regionale Kulturanalyse (PJ, 4 st); EBERHART/PÖTTLER B., Nationalpark Hohe Tauern: Ergologisch-technologischer Wandel (EU, 2 st). *Doktoratsstudium*: HÖRANDNER, PV für Diss. (2 st); MOSER O., PV für Diss. (2 st); GRABNER, PV für Diss. (2 st); JONTES, PV für Diss. (2 st). *Ergänzende Lehrveranstaltungen aus Ethnologie*: KELLER, Zum Wesen afrikanischer Kunst: Zwischen magischem Weltbild. Exotismus und Airport-art (VL, 2 st).

**Innsbruck**: PETZOLDT, Zur Interdependenz von Literatur und Volksdichtung (2) (SE, 3 st); PETZOLDT, Zur Geschichte der Erzählforschung in Österreich (1) (PS, 3 st); PETZOLDT, Die "Deutschen Sagen" der Brüder Grimm (II) (SE, 2 st); PETZOLDT, Religiöse Volkskunde unter besonderer Berücksichtigung der christlichen Ikonographie (SE, 2 st); PETZOLDT, Zur theoretischen Grundlegung von "Sitte und Brauch" am Beispiel populärer Festgestaltung (1) (PS, 3 st); PETZOLDT, Diplomanden- und Dissertantenseminar (PV, 2 st); PETZOLDT/SCHNEIDER, Exkursionen mit Übungen (1, 2) (EU, 8 st); PETZOLDT, Führungen durch Ausstellungen und Museen (1, 2) (EU, 1 st); PETZOLDT, Praktikum zur volkskundlichen Museologie (2) (PK, 2 st); SCHNEIDER, Ortsmonographische Forschungen (1) (PS, 3 st); GSCHNITZER, Küche, Stube, Kammer. Zur Geschichte der Tiroler Wohnkultur (1, 2) (VL, 1 st); VAN STAA, Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung (1, 2) (VL, 2 st); BACHMAYER, Volkskunde in den Printmedien (1, 2) (VL, 2 st); VOIGT, Erzählforschung in Ungarn (1, 2) (VL, 2 st); RACHEWILTZ, Formen studentischer Folklore (1, 2) (VL, 2 st).

## PERSONALIA

### GEBURTSTAGE

Herzliche Geburtstagswünsche richtet der Verein im April an folgende Mitglieder:

50. Geburtstag: Peter FALK, Wien

Dr. Edda SLANY, Wien

65. Geburtstag: Dr. Grete MAAR, Donnerskirchen

70. Geburtstag: Gertrud SCHNEEWEIS

80. Geburtstag: OStR Dr. Johannes HAUER, Wels

BUDAPEST. *Agnes Kovács* +. - Am 30. Jänner 1990 verstarb im 71. Lebensjahr die ungarische Erzählforscherin Dr. Agnes KOVÁCS. Die Mitarbeiterin des Instituts für Volkskunde der Ungarischen Akademie der Wissenschaften publizierte vornehmlich auf dem Gebiet der Volksdichtung. 1966 gab sie die Ungarischen Volksmärchen in der bei Eugen Diederichs erscheinenden Reihe "Die Märchen der Weltliteratur" heraus.

## NEUERSCHEINUNGEN

### Bücher

*Atlas der deutschen Volkskunde. Kleine Geschichte eines großen Forschungsunternehmens.* Aus den "Erinnerungen eines Westpreußen" (1968) von Reinhold KNOPF und aus dem Nachlaßarchiv von Richard BEITL. Herausgegeben von Klaus BEITL. (= Veröffentlichungen zur Volkskunde und Kulturgeschichte. Herausgegeben von Wolfgang BRÜCKNER und Lenz KRISS-RÉTTENBECK, 41) Würzburg, Bayerische Blätter für Volkskunde, 1990, 170 S., 8 Abb. und Fig. im Text. öS 200,- (In Kommission und Bestellungen: Verein für Volkskunde in Wien, Laudongasse 15 - 19, A-1080 Wien)

*Ballspenden - Kostbarkeiten aus galanter Zeit.* Katalog zur gleichnamigen Ausstellung des Heeresgeschichtlichen Museums vom 25. Jänner bis 13. Mai 1990. Wien, Heeresgeschichtliches Museum, 1990, 67 S., 23 Farbtaf. im Anh.

Raymond L. BURT, *Friedrich Salomo Krauss (1859 - 1938). Selbstzeugnis und Materialien zur Biobibliographie des Volkskundlers, Literaten und Sexualforschers mit einem Nachlaßverzeichnis.* Mit dem Beitrag von Michael MARTISCHNIG, "Zum 50. Todestag von Friedrich Salomo Krauss (Salomon Friedrich Krauss). Eine Nachlese." (= Österreichische Akademie der Wissenschaften, Phil.-Hist. Klasse, Sitzungsberichte, 549. Band, Mitteilungen des Instituts für Gegenwartsvolkskunde Sonderband 3) Wien, Verlag der Österr. Akademie der Wissenschaften, 1990, 243 S., öS 350,-.

*Dehio. Niederösterreich, nördlich der Donau.* (= Dehio-Handbuch Die Kunstdenkmäler Österreichs) Topographisches Denkmälerinventar, herausgegeben vom Bundesdenkmalamt. Redigiert und bearbeitet in der Abteilung für Denkmalforschung, früher: Institut für österreichische Kunstforschung. Wien, Verlag Anton Schroll, 1990, 1414 S., 6 Übersichtskarten.

Gerlinde GLASER, *Frauen im makedonischen Zaubermärchen*. Eine kulturhistorische Betrachtung. Wien, Verband der wissenschaftlichen Gesellschaften Österreichs, 1989, 62 S.

Ernst und Luise GATTIKER, *Die Vögel im Volksglauben*. Eine volkskundliche Sammlung aus verschiedenen europäischen Ländern von der Antike bis heute. Wiesbaden, Aula-Verlag, 1989, 589 S., 43 Abb., 12 Farbtaf.

Hans-Joachim HOFFMANN-NOWOTNY (Hrsg.), *Kultur und Gesellschaft*. Gemeinsamer Kongreß Deutsche/Österreichische/Schweizerische Gesellschaft für Soziologie. Zürich 1988. Zürich, Seismo Verlag 1989, 878 S.

Franz Carl LIPP, *Vom Flachs zum Leinen*. Linz, Landesverlag 1989, 67 S., 81 Farbb.

Michael MARTISCHNIG (Bearb.), *Volkskundler in der Deutschen Demokratischen Republik heute*. Nach den Unterlagen des bio-bibliographischen Lexikons der Volkskundler im deutschsprachigen Raum des Instituts für Gegenwartsvolkskunde der Österreichischen Akademie der Wissenschaften. (= Mitteilungen des Instituts für Gegenwartsvolkskunde, Sonderband 4, zugleich Veröffentlichungen des Österreichischen Museums für Volkskunde, Band XXV) Wien, Selbstverlag des Österreichischen Museums für Volkskunde, 1990. 175 S., öS 270,- (für Mitglieder öS 180,-).

Franz PATOCKA, Franz STADLER, *Leo Pronners Beschreibung des Ausseer salzwesens (1595)*. (= Leobner grüne Hefte. Neue Folge, Heft 9) Herausgegeben vom Montanhistorischen Verein für Österreich, Leoben. Wien, Verband der wissenschaftlichen Gesellschaften Österreichs, 1989, 106 S., 25 Abb.

Rachel SALAMANDER (Hrsg.), *Die jüdische Welt von gestern. 1860 - 1938*. Text- und Bildzeugnisse aus Mitteleuropa. Mit Textbeiträgen von Schalom BEN-CHORIN, Marcel REICH-RANICKI, Joachim RIEDL, Julius SCHOEPS. Bildauswahl und Gestaltung von Christian BRANDSTÄTTER. Wien, Verlag Christian Brandstätter, 1990, 320 S., 425 Abb.

Roland SCHÄFFER, *Der obersteirische Bauern- und Knappenaufstand und der Überfall auf Schladming 1525*. Herausgeber: Heeresgeschichtliches Museum, Militärwissenschaftliches Institut (= Militärhistorische Schriftenreihe, Heft 62) Wien, Österr. Bundesverlag, 1989, 94 S. Abb.

---

**VEREIN FÜR VOLKSKUNDE IN WIEN**

A-1080 Wien, Laudongasse 15-19

Tel. 0222/43 89 05, Fax 0222/408 53 42

Erscheinungsort Wien

Verlagspostamt 1080

P.b.b.

---

Friedrich SCHUSTER, *Der weiße Büffelstier*. Sächsische Sagen aus Siebenbürgen. Bucuresti, Ion Creanga Verlag, 1989, 153 S. ISBN 793-25-0093-X

**Beiträge**

Kurt LORZ, *Männer sticken mit dem Federkiel*. In Südtirol in Wort und Bild. 34. Jg. 1/1990, 21 - 22, 9 Abb.

Vera MAYER, *Architektur und Folklorismus im 19. Jahrhundert am Beispiel von Böhmen und Mähren*. In: Hausbau im 19. Jahrhundert. Bericht über die Tagung des Arbeitskreises für Hausforschung in Schwäbisch Hall vom 16. - 20. September 1987 (= Jahrbuch für Hausforschung, Band 38) Sobernheim/Marburg, Jonas Verlag, 1989, 263 - 286, 24 Abb.

Gerhard SEDLAK, *Das Bauernhaus in der oberösterreichischen Kulturlandschaft*. Ein aktueller Situationsbericht aus der Sicht der Denkmalpflege. In: Kulturzeitschrift Oberösterreich, 40. Jg., Heft 1/1990, 21 - 26, 9 Abb.

---

**IMPRESSUM**

Eigentümer, Herausgeber, Verlag und Redaktion: Verein für Volkskunde (Präsident HR Hon.-Prof. Dr. Klaus Beitzl), Schriftleitung: Dr. Margot Schindler, alle: A-1080 Wien, Laudongasse 15 - 19. Satz: Christi Weismayer, A-1080 Wien, Skodagasse 9. Vervielfältigung: Anton Riegelnik, A-1080 Wien, Piaristengasse 19.  
AU ISSN 0042-8531

---

# VOLKSKUNDE IN ÖSTERREICH

NACHRICHTENBLATT DES VEREINES FÜR VOLKSKUNDE

Jahrgang 25

Wien, Mai 1990

Folge 5

## NACHRICHTEN DES VEREINS FÜR VOLKSKUNDE IN WIEN UND DES VEREINS ETHNOGRAPHISCHES MUSEUM SCHLOSS KITZSEE

### EINLADUNGEN

1. zu der am Donnerstag, dem 10. Mai 1990 um 17.00 Uhr im Österreichischen Museum für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, 1080 Wien, stattfindenden Eröffnung der Sonderausstellung

**"Ethnographie ohne Grenzen - Néprajz-Határok Nélkül"**

**J. R. Bünker - westungarische und österreichische Forschungen  
1894 - 1914**

Die gemeinsam mit dem Soproni Múzeum und dem Burgenländischen Landesmuseum gestaltete Ausstellung möchte die bewundernswerte Persönlichkeit und die großartigen Leistungen Johann R. Bünkers für die Volkskunde neuerlich ins Bewußtsein rufen. Anlaß dazu bildet der gesamte Fotonachlaß Bünkers, der sich in Sopron gefunden hat und seine interessante Sammlung, die sich im Österreichischen Museum für Volkskunde befindet. (fg)

2. zu der am Mittwoch, dem 30. Mai 1990 um 17.00 Uhr im Österreichischen Museum für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, 1080 Wien, stattfindenden Eröffnung der Sonderausstellung

**"Schilder - Bilder - Moritaten"**

des Museums für Volkskunde/Staatliche Museen Berlin durch Herrn Bundesminister Dr. Erhard BUSEK.

Zeitung und Fernsehen liefern uns heute die stets aktuellsten Nachrichten und Bilder aus aller Welt in Haus. Jahrhunderte früher war man auf Flugblätter angewiesen oder hörte den Bänkelsängern zu, wenn sie mit Hilfe von Bildfolgen über diverse Schandtaten berichteten. Sie Sensationslust und Neugierde der einfachen Leute suchte man mit Guckkasten- und Panoramabildern zu befriedigen. Die Sonderausstellung "Schilder - Bilder - Moritaten" möchte uns in diese "Medien-Steinzeit" zurückversetzen. Zur Eröffnung und während der Dauer der Ausstellung wird es laufend Sonderprogramme geben. (fg)

3. zu der am Donnerstag, dem 31. Mai 1990 um 18.00 Uhr im Österreichischen Museum für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, 1080 Wien, stattfindenden

### **"Geburtstagsfeier für Maria Hornung"**

Am 31. Mai 1990 begeht Frau Univ.-Prof. Dr. Maria HORNUNG ihren 70. Geburtstag. Aus diesem Anlaß laden der Verein der Sprachinselfreunde und die Kommission für Mundartkunde und Namenforschung der Österreichischen Akademie der Wissenschaften zu einer Feier im Museum für Volkskunde ein, während der der Jubilarin eine Festschrift überreicht wird. Der Chor der altösterreichischen Sprachinsel Zahre/Sauris (Friaul) umrahmt das Fest mit deutschen und friaulischen Liedern. Im Anschluß an die Feier wird zu einem Buffet gebeten. Anmeldungen werden erbeten an: Dr. Ingeborg Geyer, Kommission für Mundartkunde und Namenforschung, Tel. 51581/DW 290 (Mo. - Fr. 9 - 16 Uhr).

### **VORANKÜNDIGUNG**

*Frühjahresexkursion des Vereins für Volkskunde.* - Wir bitten, den Termin Samstag, 23. Juni 1990, für die Exkursion zur NÖ Landesausstellung (Schloß Rosenberg), in das Höbarth-Museum nach Horn (Begleitausstellung) und in das Lebende Textilmuseum nach Groß Siegharts vorzumerken. Nähere Informationen erfolgen im nächsten Nachrichtenblatt.

### **HINWEIS**

KITZSEE/BGLD. *Konzert im EMK.* - Das Pannonische Forum kündigt für Mai im Haberlandt-Saal des Ethnographischen Museums Schloß Kitzsee zwei Konzerte an: Sonntag, 6. Mai 1990, 11.00 Uhr, WIENER KAMMERENSEMBLE unter der Leitung von Farshid GIRAKHOU, Sonntag, 27. Mai 1990, 11.00 Uhr, Solisten des WIENER KAMMERORCHESTERS.

### **AUSSTELLUNGSKALENDER DES ÖSTERREICHISCHEN MUSEUMS FÜR VOLKSKUNDE**

**Österreichisches Museum für Volkskunde**, 1080 Wien, Laudongasse 15 - 19, Tel. 0222/43 89 05 (Di. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr, Sa. 9.00 - 12.00 Uhr, So. 9.00 - 13.00 Uhr).

"Der Mensch und die Biene." Die Apikultur Sloweniens in der traditionellen Wirtschaft und Volkskunst (verlängert bis 20. Mai 1990)

"Ethnographie ohne Grenzen. J. R. Bünker - westungarische und österreichische Forschungen 1889 - 1914" (ab 14. Mai 1990)

Bibliothek (Di. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr) geöffnet.

**Sammlung religiöse Volkskunst in der alten Klosterapotheke**, 1010 Wien, Johannesgasse 8, Tel. 0222/512 13 37 (Mi. 9.00 - 16.00 Uhr, So. 9.00 - 13.00 Uhr)

**Ethnographisches Museum Schloß Kittsee**, 2421 Kittsee/Burgenland, Tel. 02143/2304 (tägl. 10.00 - 16.00 Uhr)

Sammlung Volkskunst aus Ost- und Südosteuropa

"Križni Put/Kreuzweg" Traditionelle Skulpturen aus Kroatien

"Grenzenlose Bucht" Dina B. Lenkovic Aquarelle und Ölbilder 1980 - 1990

(Beide Ausstellungen 21. April - 31. August 1990)

"Preßburg, Winter 89/90. Die Revolution bei den Nachbarn" Fotoausstellung (28. April - 1. Juli 1990)

**Schloßmuseum Gobelsburg**, 3550 Langenlois, Tel. 02734/2422 (tägl. 10.00 - 12.00, 13.00 - 18.00 Uhr)

Sammlung Altösterreichische Volksmajolika, Bauernmöbel und bemaltes Glas

"Herd- und Küchengerät" aus der Metallsammlung des Österreichischen Museums für Volkskunde

**Aussiedlermuseum Allentsteig**, 3804 Allentsteig, Tel. 02824/310 (Sa. 14.00 - 17.00 Uhr, So. und Feiertag 10.00 - 12.00, 13.00 - 16.00 Uhr)

"Wegmüssen" Die Entsiedlung des Raumes Döllersheim 1938 - 1942

**Jedenspeigen**, 2264 Jedenspeigen, Tel. wochentags: Gemeindeamt 02536/8224, während der Öffnungszeiten: Schloß 02536/8468 (Sa. 12.00 - 17.00 Uhr, So. und Feiertag 10.00 - 17.00 Uhr)

"Holzkirchen in Böhmen, Mähren und der Slowakei"

## KURZNACHRICHTEN

### MUSEEN, SAMMLUNGEN, AUSSTELLUNGEN

**JEDENSPEIGEN/NÖ. Sonderausstellung "Holzkirchen" im Schloß.** - Vom 24. Mai bis 28. Oktober 1990 wird im Schloß Jedenspeigen die Sonderausstellung des Österreichischen Museums für Volkskunde "Holzkirchen in Böhmen, Mähren und der Slowakei" zu sehen sein. Nach Präsentationen im Ethnographischen Museum Schloß Kittsee (1985), im Schloß Raabs an der Thaya (1986, 1989), in Brüssel (1987) und in Gent (1988) wird die von Vera MAYER (wissenschaftliches Konzept) und Franz MAYER (Photos) gestaltete Ausstellung nun im Schloß Jedenspeigen gezeigt. Sie bietet Einsicht in Verbreitung, Entwicklungsgeschichte, Formenvielfalt, Techniken und Konstruktionen sowie in die Malerei und Inneneinrichtung dieser letzten Zeugen einer faszinierenden Baukultur. (vm)

---

**VEREIN FÜR VOLKSKUNDE IN WIEN**

A-1080 Wien, Laudongasse 15-19

Tel. 0222/43 89 05, Fax 0222/408 53 42

Erscheinungsort Wien

Verlagspostamt 1080

P.b.b.

---

**PERSONALIA**

WIEN. *Verleihung der Haberlandt-Medaille an Walter Hirschberg und Hans Griebmair.* - In der Generalversammlung des Vereins für Volkskunde am 30. März 1990 wurde die höchste Auszeichnung für hervorragende Leistungen auf dem Gebiet der Volkskunde, die "Michael-Haberlandt-Medaille" an Univ.-Prof. Dr. Walter HIRSCHBERG, em. Ordinarius für Völkerkunde der Universität Wien, und an Dr. Hans GRIESSMAIR, Direktor des Südtiroler Volkskundemuseums in Dientenheim bei Bruneck, verliehen. Die Laudationes wurden von Univ.-Prof. Dr. Karl WERNHART, Rektor der Universität Wien und em. Univ.-Prof. Dr. Oskar MOSER, Graz, gehalten.

**GEBURTSTAGE**

Herzliche Geburtstagswünsche richtet der Verein im Mai an folgende Mitglieder:

50. Geburtstag: Univ.-Doz. Dipl.-Ing. Dr. Siegfried HERMANN, Wien

65. Geburtstag: Hans WINKLER, Bruck/Leitha

70. Geburtstag: HR Dr. Hans AURENHAMMER, Wien

Univ.-Prof. Dr. Maria HORNING, Wien

---

**IMPRESSUM**

Eigentümer, Herausgeber, Verlag und Redaktion: Verein für Volkskunde (Präsident HR Hon.-Prof. Dr. Klaus Beitzl), Schriftleitung: Dr. Margot Schindler, alle: A-1080 Wien, Laudongasse 15 - 19. Satz: Christl Weismayer, A-1080 Wien, Skodagasse 9. Vervielfältigung: Anton Riegelnik, A-1080 Wien, Piaristengasse 19.  
AU ISSN 0042-8531

---

# VOLKSKUNDE IN ÖSTERREICH

NACHRICHTENBLATT DES VEREINES FÜR VOLKSKUNDE

Jahrgang 25

Wien, Juni 1990

Folge 6

## NACHRICHTEN DES VEREINES FÜR VOLKSKUNDE IN WIEN UND DES VEREINES ETHNOGRAPHISCHES MUSEUM SCHLOSS KITZSEE

### EINLADUNGEN

1. zu der am Donnerstag, dem 7. Juni 1990 um 14.00 Uhr im Museum für Völkerkunde, Neue Burg, 1010 Wien, stattfindenden

#### **Führung durch die Ausstellung**

#### **Yemen**

#### **Im Land der Königin von Saba**

Neben der Bekanntschaft mit einer exotischen Kultur bietet diese Ausstellung vor allem die Begegnung mit dem neben Michael HABERLANDT weniger bekannten Mitbegründer des Vereines und des Museums für Volkskunde, Wilhelm HEIN:

2. zu der am Samstag, dem 23. Juni 1990 stattfindenden

#### **Frühjahrsausstellung zur NÖ. Landesausstellung**

Programm:

8.00 Uhr (pünktlich) Abfahrt vom City Air Terminal hinter dem Hotel Hilton, 1030 Wien-Landstraße

9.30 Uhr Führung durch das Lebende Textilmuseum Groß-Siegharts

11.30 Uhr Besichtigung der Sonderausstellung "Zwischen Herren und Akkerleuten. Bürgerliches Leben im Waldviertel 1500 - 1700" im Höbarthmuseum Horn

12.30 Uhr Mittagessen in Horn

15.00 Uhr Möglichkeit der Teilnahme an einer Greifvogel-Freiflugvorführung (extra zu bezahlen)

16.00 Uhr Führung durch die NÖ Landesausstellung "Adel im Wandel" auf der Rosenburg

Gemütlicher Ausklang

20.00 Uhr (ca.) Rückkehr nach Wien

Fahrpreis: öS 250,- (inkl. öS 110,- für drei Ausstellungseintritte und Führungskarten)

Anmeldung: Verein für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, 1080 Wien, Tel. 0222/ 43 89 05/22



**HINWEIS**

**KITZSEE/BGLD.** *Konzerte im EMK.* - Im Haberlandt-Saal des Ethnographischen Museums Schloß Kitzsee finden im Juni folgende Konzertveranstaltungen statt: Sonntag, 3. Juni 1990, 18.00 Uhr, Jazzkonzert mit den Gruppen ARKCHANGELSK (UDSSR) und ROVA SAXOPHON QUARTETT (USA). Sonntag, 24. Juni 1990, 11.00 Uhr, Konzert des WIENER KAMMERORCHESTERS unter Philippe ENTREMONT.

**AUSSTELLUNGSKALENDER DES ÖSTERREICHISCHEN MUSEUMS FÜR VOLKSKUNDE**

**Österreichisches Museum für Volkskunde**, 1080 Wien, Laudongasse 15 - 19, Tel. 0222/43 89 05 (Di. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr, Sa. 9.00 - 12.00 Uhr, So. 9.00 - 13.00 Uhr).

"Ethnographie ohne Grenzen. J. R. Bünker - westungarische und österreichische Forschungen 1889 - 1914" (ab 14. Mai 1990)

"Schilder - Bilder - Moritaten". Sonderausstellung des Museums für Volkskunde/ Staatliche Museen Berlin/DDR

Bibliothek (Di. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr) geöffnet.

**Sammlung religiöse Volkskunst in der alten Klosterapotheke**, 1010 Wien, Johannesgasse 8, Tel. 0222/512 13 37 (Mi. 9.00 - 16.00 Uhr, So. 9.00 - 13.00 Uhr)

**Ethnographisches Museum Schloß Kitzsee**, 2421 Kitzsee/Burgenland, Tel. 02143/2304 (tägl. 10.00 - 16.00 Uhr)

Sammlung Volkskunst aus Ost- und Südosteuropa

"Krizni Put/Kreuzweg" Traditionelle Skulpturen aus Kroatien

"Grenzenlose Bucht" Dina B. Lenkovic Aquarelle und Ölbilder 1980 - 1990

(Beide Ausstellungen 21. April - 31. August 1990)

"Preßburg, Winter 89/90. Die Revolution bei den Nachbarn" Fotoausstellung (28. April - 1. Juli 1990)

**Schloßmuseum Gobelsburg**, 3550 Langenlois, Tel. 02734/2422 (tägl. 10.00 - 12.00, 13.00 - 18.00 Uhr)

Sammlung Altösterreichische Volksmajolika, Bauernmöbel und bemaltes Glas

"Herd- und Küchengerät" aus der Metallsammlung des Österreichischen Museums für Volkskunde

**Aussiedlermuseum Allentsteig**, 3804 Allentsteig, Tel. 02824/310 (Sa. 14,00 - 17,00 Uhr, So. und Feiertag 10,00 - 12,00, 13,00 - 16,00 Uhr)

"Wegmüssen" Die Entsiedlung des Raumes Döllersheim 1938 - 1942

**Jedenspeigen**, 2264 Jedenspeigen, Tel. wochentags: Gemeindeamt 02536/8224, während der Öffnungszeiten: Schloß 02536/8468 (Sa. 12.00 - 17.00 Uhr, So. und Feiertag 10.00 - 17.00 Uhr)

"Holzkirchen in Böhmen, Mähren und der Slowakei"

**KURZNACHRICHTEN****MUSEEN, SAMMLUNGEN, AUSSTELLUNGEN**

**EISENSTADT.** *Burgenländische Synagogen.* - Im Österreichischen Jüdischen Museum in Eisenstadt wurde am 23. Mai 1990 die Ausstellung "Burgenländische Synagogen. Gestern und Heute" eröffnet.

**GROSS SCHWEINBARTH/NÖ.** *Niederösterreichisches Museum für Volkskultur.* - Vom 1. Mai bis 15. November 1990 sind im NÖ Museum für Volkskultur im Meierhof Groß-Schweinbarth die beiden Sonderausstellungen "Segen und Heil in Volksfrömmigkeit und Volksglauben" und "Aus dem christlichen Hausschatz" der Arbeitsgemeinschaft der Bäuerinnen (NÖ Landwirtschaftskammer) täglich außer Montag von 9.00 - 17.00 Uhr zu besichtigen.

**GUTENSTEIN/NÖ.** *Museumspreis 1989.* - Der vom Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung verliehene Museumspreis wurde diesmal dem Waldbauernmuseum in Gutenstein zugesprochen. Das aus der privaten Studiensammlung Ast entstandene, 1965 eröffnete Museum widmet seine Tätigkeit in der Hauptsache der Dokumentation von Leben und Arbeit der Waldbauern dieser Region (Holzarbeit, Kohlenbrennerei, Pechsiederei, Harzgewinnung, Binderei, Schindel-, Leiter-, Gabel- und Rechenmacherei, Sägewerk, Fuhrwerk u.a.m.). Weiters wurden auch die Museen von Bramberg und Groß-Siegharts für ihre Arbeit ausgezeichnet.

**INNSBRUCK.** *Post in Tirol.* - Am 2. Mai 1990 wurde im Tiroler Landeskundlichen Museum im Zeughaus Kaiser Maximilians I. Innsbruck, Zeughausgasse, die Sonderausstellung des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum "500 Jahre Post in Tirol" eröffnet.

**KLOSTERNEUBURG.** *Sonderausstellung.* - Im Mährisch-Schlesischen Heimatmuseum in Klosterneuburg, Schießstättgasse 2, ist vom 1. Mai bis 18. November 1990 die Sonderausstellung "800 Jahre Grenzlandschicksal. Zur Geschichte des Toppauer und Bielitzer Landes" zu sehen. Di. 10.00 - 16.00 Uhr, Sa. 14.00 - 17.00 Uhr, So. u. Feiertag 10.00 - 13.00 Uhr. Tel. 02242/5203.

**MARIA ENZERSDORF/NÖ.** *Wallfahrtsausstellung.* - Im Franziskanerkloster in Maria Enzersdorf am Gebirge ist vom 1. Juni bis 1. Juli 1990 die Ausstellung "Maria Heil der Kranken" zu sehen. Öffnungszeiten: Sa., So., 10.00 - 19.00 Uhr, wochentags 10.00 - 13.00, 15.00 - 19.00 Uhr.

**POYSDORF/NÖ.** *350 Jahre Kirchweihe.* - Das Stadtmuseum Poysdorf zeigt bis Allerheiligen 1990 die Sonderausstellung "350 Jahre Kirchweihe der Stadtpfarrkirche St. Johannes des Täufers". So. u. Feiertag 10.00 - 12.00, 14.00 - 16.00 Uhr.

**SALZBURG.** *Sonderausstellung im Volkskundemuseum.* - Vom 9. Juni bis 29. Oktober 1990 findet im Volkskundemuseum im Monatsschlößl in Hellbrunn des Salzburger Landesmuseums Carolino Augusteum die Sonderausstellung "Vom Böndl zur Goldhaube" statt.

**SALZBURG.** *Sonderausstellung im Dommuseum.* - Das Dommuseum zu Salzburg zeigt vom 13. Mai bis 14. Oktober 1990 als XIV. Sonderausstellung "Geschnitztes Steinbockhorn". Öffnungszeiten: Werktags 10.00 - 17.00 Uhr, So. u. Feiertag 11.00 - 17.00 Uhr. Zur Ausstellung ist ein Katalog erschienen: Johannes NEUHARDT (Hrsg.), Geschnitztes Steinbockhorn. Salzburg, Eigenverlag des Domkapitels, 1990, 200 S., 106 Abb.

**STEYR/OÖ.** *Schreibmaschinen.* - In der Schloßgalerie Steyr ist vom 8. Juni bis 2. September 1990 die Sonderausstellung "Schreibmaschinen im Wandel der Zeit" zu besichtigen. Neben Maschinentypen geht die Ausstellung auch auf das soziale Umfeld des Schreibens ein. Schließlich brachte die Schreibmaschine im Lauf der letzten hundert Jahre die Frau ins Berufsleben, zur Bürotätigkeit, die bis dahin nur von Schreibern und Sekretären ausgeübt wurde. Täglich außer Mo. 10.00 - 15.00 Uhr. Tel. 07252/25711/344 oder 348.

**STÜBING/STMK.** *Österreichisches Freilichtmuseum.* - In der Zeit vom 16. Mai bis 31. Oktober 1990 ist im Österreichischen Freilichtmuseum in Stübing eine Sonderausstellung zum Thema "Moderner Holzbau in der Steiermark" zu sehen. Die mit dem Landesholzwirtschaftsrat Steiermark veranstaltete Ausstellung will den zeitlosen Baustoff Holz in seiner zeitgemäßen Verwendung zeigen. Nicht Imitation historischer Vorbilder, sondern Innovation auf historischer Basis könnte das Motiv dieser Ausstellung sein. Ein Leitgedanke, der den beratenden Bemühungen des Österreichischen Freilichtmuseums zugrunde liegt.

**WEITRA/NÖ.** *Eröffnung eines neuen Textilmuseums.* - Am 18. Mai 1990 wurde in Weitra, In der Brühl 13, das "Museum Alte Textilfabrik" in zwei Fabriksgebäuden der ehemaligen k.k. privilegierten Modewarenfabrik Hackl & Söhne (gegründet 1843 in Wien) eröffnet. Wo vor 100 Jahren Webstühle, Drucktische und Stickmaschinen des größten und einzigen industriellen Weitraer Textilunternehmens in Betrieb waren, kann sich der Besucher heute Ein- und Überblick in die Zeit verschaffen, als in der einstigen Webwarenfabrik bis zu 500 Fabriks- und Heimarbeiter/innen Tücher und Kleiderstoffe, Teppiche, Möbel- und Dekorstoffe fertigten. Öffnungszeit: Mai bis Oktober, Do., Fr. 14.00 - 17.00 Uhr, Sa., So. 10.00 - 12.00, 14.00 - 17.00 Uhr. Führungen nur gegen Voranmeldung beim Stadtamt 02856/2378 oder 2682 oder bei der Waldviertler Incoming 02856/2998.

**WEIZ/STMK.** *1. Sonderausstellung im Weberhaus.* - Am 25. Mai 1990 wurde im Stadtzentrum von Weiz, Südtirolerplatz 1, das Kulturzentrum Weberhaus eröffnet. Das neue Kulturzentrum beinhaltet neben einem Museum, einer Bibliothek und einer Galerie auch ein Café und einen Jazzkeller. Die erste Sonderausstellung des angeschlossenen Museums steht unter dem Titel "Von der Lehmgrube zum Kachelofen" und zeigt die Handwerkskunst der Hafner. Dauer der Ausstellung: 26. Mai bis 28. Oktober 1990, Do. - So. 14.00 - 17.00 Uhr und gegen Voranmeldung Tel. 03172/2319.

WIEN. *Südtirol-Ausstellung im Rathaus*. - Die vom Tiroler Geschichtsverein Bozen gestaltete und vom Tiroler Landesinstitut mit Hilfe der Kulturabteilung der Stadt Wien in der Volkshalle des Wiener Rathauses durchgeführte Ausstellung "Option - Heimat - Opzioni, eine Geschichte Südtirols vom Gehen und Bleiben" wurde am 23. Mai 1990 eröffnet.

BUDAPEST. *Sonderausstellung Donauschwaben*. - Das Ethnographische Museum in Budapest zeigt vom 17. Mai bis 17. Juni 1990 die Sonderausstellung "Die Donauschwaben. Deutsche Siedlung in Südosteuropa".

PRAG. *Gastausstellung des Österreichischen Museums für Volkskunde*. - Auf Einladung der Ethnographischen Abteilung des Historischen Museums am Nationalmuseum in Prag zeigt das Österreichische Museum für Volkskunde vom 27. Juni bis 15. September 1990 im Palais Lobkowitz auf dem Hradschin in Prag eine Sonderausstellung über historische volkstümliche Hauben und Hüte. Die Ausstellung bringt eine Auswahl aus der umfassenden Sammlung des Österreichischen Museums für Volkskunde und zeigt den Emblemcharakter trachtlicher Kopfbedeckungen aus drei Jahrhunderten in regionaler Differenzierung.

## TAGUNGEN, VERANSTALTUNGEN

SANDL/OÖ. *Hinterglassymposion*. - Vom 1. bis 4. Juni 1990 findet in Sandl ein Symposion zum Thema "Hinterglasbilder im Bayerischen Wald, im Böhmerwald und im Freiwald" statt. Es referieren Experten aus Österreich (Univ.-Prof. Dr. Hans JESSERER, Univ.-Prof. Dr. Roman SANDGRUBER), aus der BRD (Dr. Raimund SCHUSTER, Udo DAMMERT) und der ČSFR (Dr. Marek TURNISKY, Dr. Alena VORISKOVA, Dr. Frantisek KREJCA, Dr. PANENKOVA). Veranstalter: Gemeinnütziger Verein zur Förderung der Region Sandl - Unteres Mühlviertel, 4251 Sandl, Tel. 07944/250.

SALZBURG. *Vortragseinladung*. - Univ.-Doz. Dipl.-Ing. DDr. Gerhard SPERL, Leoben, spricht im "Geographischen Kolloquium" am Montag, dem 11. Juni 1990, 18.00 Uhr zum Thema "Europäische Eisenstraße". Der Vortrag wird vom Institut für Geographie der Universität Salzburg, der Österreichischen Geographischen Gesellschaft, Zweigstelle Salzburg, und dem Salzburger Landesinstitut für Volkskunde veranstaltet. Ort: Naturwissenschaftliche Fakultät der Universität Salzburg, Hellbrunnerstraße 34, Blauer Hörsaal, HS 402, Parterre hinten links.

SPITTAL/DRAU/KTN. *3. Spittaler Gespräche zu Volkskulturfragen*. - Das Bezirksheimatmuseum Spittal an der Drau veranstaltet vom 15. bis 17. Juni 1990 die 3. Spittaler Gespräche zu Volkskulturfragen, diesmal unter dem Titel "Brauchtum und Brauchforschung heute". Als Referenten sind angekündigt: Helmut WULZ, Klagenfurt, Gertraud BENEDIKT, Wien, Paul RACHBAUER, Bregenz, Werner GALLER, Wolkersdorf, Willi RAINER, Klagenfurt, Hartmut PRASCH, Spittal/Drau, Lois EB-

NER, Lienz, Dietmar ASSMANN, Linz, Ulrike KAMMERHOFER, Salzburg, Günther BIERMANN, Klagenfurt, Paul RÖSCH, Bozen. Anmeldungen, Anfragen und weitere Informationen: Bezirksheimatmuseum Spittal/Drau, Schloß Porcia, Burgplatz 1, 9800 Spittal/Drau, Tel. 04762/2890.

WIEN. *Exkursion des Vereins für Landeskunde*. - Der Verein für Landeskunde von Niederösterreich veranstaltet am Sonntag, dem 10. Juni 1990 eine Exkursion nach Südmähren (Wien - Poysdorf - Nikolsburg/Mikulov - Eisgrub/Lednice - Feldsberg/Valtice - Nikolsburg - Poysdorf - Wien). Führung: Andrea JÜNGER, Hofrat Dr. Silvia PETRIN, Univ.-Doz. Dr. Spyridon VERGINIS. Abfahrt: 1010 Wien, Liebenbergdenkmal, 7.30 Uhr, Rückkehr ca. 21.00 Uhr. Anmeldungen: Verein für Landeskunde, Alserbachstraße 41, 1090 Wien, Tel. 0222/53110/6251.

IRRSEE (b. Kaufbeuren)/BRD. 23. *Internationales Hafnerei-Symposium*. - Vom 14. bis 19. Oktober 1990 findet in Irrsee bei Kaufbeuren/BRD das 23. Internationale Hafnerei-Symposium statt. Um verbindliche Anmeldungen wird bis zum 15. Juni 1990 gebeten: Dr. Werner ENDRES, Josef-Adlerstraße 17, D-8400 Regensburg.

## INSTITUTE, ARCHIVE

GRAZ. *Volksliedarchiv sucht Mitarbeiter*. - Das Steirische Volksliedwerk sucht für ein Jahr Mitarbeiter/in für interessante Tätigkeit im Steirischen Volksliedarchiv (Archivierung, Koordination und Verwaltung). Der Arbeitsplatz wird von der Arbeitsmarktverwaltung unterstützt, es kommen daher nur jene Personen in Frage, die eine abgeschlossene Berufsausbildung vorweisen können und bereits ein halbes Jahr arbeitslos gemeldet sind. Bitte um rasche telefonische Meldung unter Tel. 0316/877-2660.

## PERSONALIA

SALZBURG. *Auszeichnung für L. Pretzell*. - Dr. Lothar PRETZELL, Direktor des Museums für Deutsche Volkskunde in Berlin i.R., der voriges Jahr seinen 80. Geburtstag feiern konnte, und der während der Kriegsjahre 1941 - 1945 als Direktor dem Salzburger Landesmuseum Carolino Augusteum vorstand, das ihm die Rettung wertvoller Kunstschatze und Kulturgüter vor Kriegsschäden verdankt, wurde vom Land Salzburg das Goldene Ehrenzeichen verliehen.

BUDAPEST. *B. Andrásfalvy - neuer ungarischer Kulturminister*. - Ungarns neue Koalitionsregierung, die erste seit 1947, die aus freien Wahlen hervorgegangen ist, wurde Mitte Mai 1990 bestätigt. Neun Mitglieder des 17köpfigen Kabinetts sind Forscher verschiedenster Fachgebiete und kommen aus dem Wissenschaftsbetrieb. Einer von ihnen ist der profilierte Volkskundler Dr. Bertalan ANDRASFALVY, der früher die Funktion des Direktors des Barana Megyési Múzeum in Pecs innehatte. Er wurde zum Kultur- und Erziehungsminister ernannt.

**GEBURTSTAGE**

Herzliche Geburtstagswünsche richtet der Verein im Juni, Juli und August an folgende Mitglieder:

50. *Geburtstag*: Dr. Clara PRICKLER, Eisenstadt, Dr. Irmtraud FROSCHAUER, Salzburg. 60. *Geburtstag*: Univ.-Doz. Dr. Elfriede GRABNER, Graz, Univ.-Prof. Dr. Thomas FINKENSTAEDT, Wildsteig; 65. *Geburtstag*: Helmut KUHN, Wien, Mag. pharm. Elfriede Karoline WAGNER, Wien, Dr. Hans FRÜHWALD, Graz, Dr. Gisliind M. RITZ, München, Anna SCHMIDT, Wien, Alfred MACHACZEK, Wien, Gertraud PRUSCHAK, Wien; 70. *Geburtstag*: Sektionschef i.R. Dr. Hermann LEIN, Wien, OSR VDir. i.R. Charlotte REITER, Vordernberg, OStR Prof. Dr. Martha SAMMER, Klosterneuburg, Mag. Erika WABNITZ, Frohnleiten; 75. *Geburtstag*: Dir. i.R. Dr. Sepp WALTER, Graz, OSR Ernst WURTH, Guntramsdorf; 80. *Geburtstag*: VSD i.R. Eugen DOBLER, Blons.

**NEUERSCHEINUNGEN****Bücher**

Olaf BOCKHORN, Gertraud LIESENFELD (Hrsg.), *Volkskunde in der Hanuschgasse. Forschung - Lehre - Praxis*. 25 Jahre Institut für Volkskunde der Universität Wien. (= Veröffentlichungen des Instituts für Volkskunde der Universität Wien, Band 13) Wien, Institut für Volkskunde, 1989, 308 S. Inhalt: Olaf BOCKHORN, Volkskundliche Forschungen aus dem Burgenland. Ausgewählte Beispiele zum Thema "Volkskultur in der Industriegesellschaft, 13 - 42; Günter DIMT, Wohnforschung als interdisziplinäre Aufgabe, 43 - 58; Helmut Paul FIELHAUER, Zwischen Landwirtschaft und Fabrik. Die ländliche Arbeiterschaft Niederösterreichs während der Ersten Republik, 59 - 100; Siegfried HERMANN, Bildplatten im Hochschulunterricht, 101 - 108; Reinhard JOHLER, "Nit lugg lau". Ein Beitrag zur Sackgassen-Volkskunde, 109 - 136; Ilan KNAPP, Wege der empirischen Sozialforschung, 137 - 144; Franz C. LIPP, Von "Volk" zu "Folk", 145 - 152; Ute MOHRMANN, Volkskunde an der Humboldt-Universität zu Berlin von 1962 - 1986. Standortfindung, Konsolidierung und Profilierung der Volkskunde als Spezialdisziplin der Ethnographie, 153 - 170; Harald PRICKLER, Archivalische Quellen zur agrarischen Arbeitswanderung im westtransdanubischen Raum, 171 - 204; Emil SCHNEEWEIS, Fehlerquellen in der religiös-volkskundlichen Ikonographie, 205 - 230; Dieter SCHRAGE, "My Terminal is my Castle", Anmerkungen zu Kitsch und Kultur, 231 - 240; Hermann STEININGER, Pranger und Marktsäulen im Waldviertel, 241 - 270; Wolfdieter ZUPFER, Entern. Die gegenseitige Entdeckung von Volkskunde und Erwachsenenbildung, 271 - 276; Gertraud LIESENFELD, Zwischen Volksmedizin und Folkmusic-Bewegung. Verzeichnis der am Institut für Volkskunde der Universität Wien in den Jahren 1961 bis 1988 (1. April) erstellten Diplomarbeiten und Dissertationen, 277 - 308.

Hans CHMELAR (Red.), *Burgenland 1938*. Vorträge des Symposiums "Die Auflösung des Burgenlandes vor 50 Jahren" im Kulturzentrum Eisenstadt am 27. und 28.

---

**VEREIN FÜR VOLKSKUNDE IN WIEN**

A-1080 Wien, Laudongasse 15-19

Tel. 0222/43 89 05, Fax 0222/408 53 42

Erscheinungsort Wien

Verlagspostamt 1080

P.b.b.

---

September 1988. (= Burgenländische Forschungen, herausgegeben vom Burgenländischen Landesarchiv, Heft 73) Eisenstadt, Amt der Burgenländ. Landesregierung, 1989, 144 S.

Karl FINSTERWALDER, *Tiroler Familiennamenkunde*. Sprach- und Kulturgeschichte von Personen-, Familien- und Hofnamen. Mit einem Namenlexikon. (= Schlern-Schriften 284) Innsbruck, Universitätsverlag Wagner, 1990, 567 S.

Heimo KAINDL, Evelyn RANZINGER, *Ein Schluck Kultur - Ein Blick ins Land*. Reblesungen aus dem Südsteirischen Weinland. Graz - Budapest, Andreas Schneider Verlags-Atelier, 1990, 110 S., zahlr. Abb.

**Beiträge**

Olaf BOCKHORN, "Anno 1757. Jahr, hab ich Michael Polster an gefangen zum Hauß Bauen" *Der Bau eines Blockhauses in Oberwart/Felsöör*. In: Bela GUNDA, László LUKACS, Attila PALADI-KOVACS (Hrsg.), *Ideen, Objekte und Lebensformen*. Gedenkschrift für Zsigmond Bátky. Székesfehérvár, István Király Múzeum, 1989, 27 - 40, 3 Abb.

Rudolf MAIER, *Die Weichselgärten*. In: Korneuburger Kultur Nachrichten 1990, Heft 1, 21 - 25, 4 Abb. (Hrsg.: Museumsverein Korneuburg, Kulturzentrum, Dr. Max Burckhard-Ring 11, 2100 Korneuburg).

---

**IMPRESSUM**

Eigentümer, Herausgeber, Verlag und Redaktion: Verein für Volkskunde (Präsident HR Hon.-Prof. Dr. Klaus Beitzl), Schriftleitung: Dr. Margot Schindler, alle: A-1080 Wien, Laudongasse 15 - 19. Satz: Christl Weismayer, A-1080 Wien, Skodagasse 9. Vervielfältigung: Anton Riegelnik, A-1080 Wien, Piaristengasse 19.  
AU ISSN 0042-8531

---

# VOLKSKUNDE IN ÖSTERREICH

NACHRICHTENBLATT DES VEREINES FÜR VOLKSKUNDE

Jahrgang 25

Wien, September 1990

Folge 7

## NACHRICHTEN DES VEREINES FÜR VOLKSKUNDE IN WIEN UND DES VEREINES ETHNOGRAPHISCHES MUSEUM SCHLOSS KITZSEE

### EINLADUNGEN

1. zu der am Freitag, dem 21. September 1990, um 15.00 Uhr im Ethnographischen Museum Schloß Kitzsee, 2421 Kitzsee, stattfindenden Eröffnung der Sonderausstellung

#### **Textilien und Schmuck aus Bulgarien**

Traditionelle Gewebe und Trachten des 19. und 20. Jahrhunderts aus dem Bestand des Nationalmuseums Sofia

Die Ausstellung zeigt einen Überblick über die Vielfalt der traditionellen Gewebe und ihrer Anwendung im häuslichen und im Wirtschaftsbereich. Hauptsächlich verwendete Materialien sind Wolle, Ziegenhaar, Hanf, später Baumwolle und auch Seide. Das Färben und Weben gehörte zu den häuslichen Arbeiten, wie auch die Herstellung der Kleidung fast ausschließlich von den Frauen wahrgenommen wurde. Die Atmosphäre der Häuser war stark vom Farbenreichtum der Decken, Matten und Kissen geprägt, dazu kommen die üppigen Stickereien auf den Kleidungsstücken, deren Eindruck durch das Tragen von verschiedenen Schmuckstücken noch verstärkt wurde. Schmuck und Stickereien verwiesen aber auch auf den Wohlstand und die soziale Stellung ihrer Träger. In den Textilien und Schmuckstücken zeigen sich Gestaltungsmerkmale der Thraker, Slawen und Protobulgaren, aus denen sich die bulgarische Nationalität entwickelt hat.

2. zu der im Rahmen des 18. Österreichischen Historikertages in Linz vom 24. bis 29. September 1990 im Landeskulturzentrum Ursulinenhof, Landstraße 31, 4020 Linz, am Donnerstag, dem 27. 9. 1990, 9.50 - 12.30 und 14.30 - 18.30 Uhr stattfindenden

**Sektionsberatung der Sektion Historische Volks- und Völkerkunde**  
(Vorsitzende: Klaus BEITL und Karl R. WERNHART)



**Programm:**

Alexander JALKOTZY, Linz: Gedanken zur Linzer Stadtvolkskunde von Hans Commenda

Jutta NORDONE, Wels: Stadtvolkskunde von Wels

Edith HÖRANDNER, Graz: Konfliktbewältigung durch Brauch

Gabriele PALECZEK, Wien: Konfliktlösungsstrategien und friedensstiftende Institutionen in islamischen Gesellschaften

Gabriele WEISS, Wien: Konflikt und Kooperation. Die Antwort der Pazifikbewohner auf die Wirtschafts- und Sicherheitsinteressen der Weltgroßmächte in Ozeanien

Klaus ZAPOTOCZKY, Linz: Friede und Konfliktlösung. Beispiele aus Europa und Westafrika. Ein interkultureller Vergleich

**HINWEIS**

KITTSEE/BGLD. *Konzerte im EMK.* - Am Samstag, dem 15. September 1990, findet um 18.00 Uhr im Ethnographischen Museum Schloß Kittsee ein Klavierabend mit Junko TSUCHIYA statt. Am Sonntag, dem 23. September 1990, 11.00 Uhr, veranstaltet das Pannonische Forum Kittsee im Haberlandt-Saal des Schlosses ein Konzert mit Sylvia KNITTL-MUH, Sopran, begleitet von Margerita VAICIULENAS, Klavier.

**AUSSTELLUNGSKALENDER DES ÖSTERREICHISCHEN MUSEUMS FÜR VOLKSKUNDE**

**Österreichisches Museum für Volkskunde**, 1080 Wien, Laudongasse 15 - 19, Tel. 0222/43 89 05 (Di. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr, Sa. 9.00 - 12.00 Uhr, So. 9.00 - 13.00 Uhr).

"Ethnographie ohne Grenzen. J. R. Bünker - westungarische und österreichische Forschungen 1889 - 1914"

"Schilder - Bilder - Moritaten". Sonderausstellung des Museums für Volkskunde/ Staatliche Museen Berlin/DDR

Bibliothek (Di. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr) geöffnet.

**Sammlung Religiöse Volkskunst in der alten Klosterapotheke**, 1010 Wien, Johannesgasse 8, Tel. 0222/512 13 37 (Mi. 9.00 - 16.00 Uhr, So. 9.00 - 13.00 Uhr)

**Ethnographisches Museum Schloß Kittsee**, 2421 Kittsee/Burgenland, Tel. 02143/2304 (tägl. 10.00 - 16.00 Uhr)

Sammlung Volkskunst aus Ost- und Südosteuropa

"Textilien und Schmuck aus Bulgarien" Traditionelle Gewebe und Trachten des 19. und 20. Jahrhunderts aus dem Bestand des Nationalmuseums Sofia (ab 22. September 1990)

**Schloßmuseum Gobelsburg**, 3550 Langenlois, Tel. 02734/2422 (tägl. 10.00 - 12.00, 13.00 - 18.00 Uhr)

Sammlung Altösterreichische Volksmajolika, Bauernmöbel und bemaltes Glas "Herd- und Küchengerät" aus der Metallsammlung des Österreichischen Museums für Volkskunde

**Aussiedlermuseum Allentsteig**, 3804 Allentsteig, Tel. 02824/310 (Sa. 14,00 - 17,00 Uhr, So. und Feiertag 10,00 - 12,00, 13,00 - 16,00 Uhr)

"Wegmüssen" Die Entsiedlung des Raumes Döllersheim 1938 - 1942

**Jedenspeigen**, 2264 Jedenspeigen, Tel. wochentags: Gemeindeamt 02536/8224, während der Öffnungszeiten: Schloß 02536/8468 (Sa. 12.00 - 17.00 Uhr, So. und Feiertag 10.00 - 17.00 Uhr)

"Holzkirchen in Böhmen, Mähren und der Slowakei" (bis 28. Oktober 1990)

## KURZNACHRICHTEN

### MUSEEN, SAMMLUNGEN, AUSSTELLUNGEN

**ASPARN/ZAYA/NÖ. 40 Jahre Weinlandmuseum.** - Am 27. Mai 1990 fand anlässlich der Renovierung und Neusegnung des Minoritenkonvents Asparn an der Zaya und anlässlich des 40jährigen Bestehens des Weinlandmuseums eine Festveranstaltung statt, bei der die heurigen Sonderausstellungen "Begegnung mit Franziskus", "Josef Hardtmuth. Erfinder, Fabrikant und Architekt, ein Sohn Asparns an der Zaya" und "Volkskunst aus Ungarn. Textilien - Keramik - Schnitzereien" eröffnet wurden.

**BRAMBERG/SBG. Sonderausstellung im Heimatmuseum.** - Vom 23. Juni - 30. September 1990 ist im Heimatmuseum in Bramberg die Ausstellung "Fluorite" zu sehen. Sie umfaßt 350 Exponate, vorwiegend von österreichischen Fundstellen, denen jedoch Funde aus anderen Erdteilen gegenübergestellt werden. Öffnungszeit: täglich 10.00 - 18.00 Uhr.

**EISENSTADT. 10 Jahre Diözesanmuseum.** - Das Diözesanmuseum Eisenstadt ist in diesem Jahr vom 11. Mai bis 20. September geöffnet. Im zehnten Jahr seines Bestehens wurde die Schausammlung neu gestaltet. Ausgewählte Exponate kirchlicher Kunst - Gemälde, Statuen, Paramente, liturgische Geräte, Zeugnisse der Volksfrömmigkeit, Bücher und Archivalien - werden in den historischen Räumen des Eisenstädter Franziskanerklosters gezeigt. Eine "moderne Galerie" und ein Überblick über die Geschichte der Diözese Eisenstadt runden das Angebot des Museums für den Besucher ab. Weitere Informationen: 02682/2525/234.

**HAAG/NÖ. NÖ. Freilichtmuseum und Mostviertelmuseum Haag.** - Das Niederösterreichische Freilichtmuseum in Haag präsentiert sich inzwischen mit 20 Objekten, und zwar 6 Holzblockbauten (Schüttkästen, Hausmühle mit Wasserradantrieb, Ausnehmerhaus mit Rauchkuchl, Köhlerhütte), 7 Kleinobjekte (Bienenhütte, Schwanzhammerwerk mit Schaufelwasserrad, Dörrhäusel mit Brechelstube, Marterl, Geräteschupfen), 4 Obstpressen, 2 Obstmühlen, 1 Heilpflanzengarten. Öffnungszeiten: Ostern bis Allerheiligen an Sonn- und Feiertagen 14.00 - 16.00 Uhr und für Gruppen gegen Voranmeldung an allen Tagen. Tel. 07434/2423 oder 2764.

**INNSBRUCK. Hausgewerbe - Ausstellung.** - Im Tiroler Volkskunstmuseum in Innsbruck wurde am 12. Juli 1990 die Sonderausstellung "Hausgewerbe - Hausindustrie. Von Holzschnitzereien, Hinterglasbildern, Hornlöffeln und Fazzelhauben" eröffnet.

**MALTA/KTN. Ein neues Oberkärntner Heimatmuseum: Die "Propst-Keusche" ob Malta.** - In Oberkärnten, das bis herauf in die 50er Jahre nur wenige bescheidene und meist private ortskundliche Sammlungen als Ortsmuseen, Schul- und Spezial-sammlungen aufzuweisen hatte, sind in den letzten Jahren neue, umfassend geplante und vorwiegend volkskundliche Heimatmuseen eingerichtet worden. Zu ihnen gehört auch das von privater Hand geschickt eingerichtete Heimatmuseum für das innere Maltatal. Als eines der jüngsten hat es seine Pforten erst 1989 für Besucher geöffnet. Es ist eine gelungene Verbindung von Baudenkmal und örtlicher volkskundlicher Schausammlung, und zwar besonders auch von Bauernmöbeln und sonstiger Volkskunst (Eisen, Keramik), die aus dem Malta- und Liesertal sowie aus Oberkärnten stammen. Sein Besuch erweist sich für jeden Interessierten, auch für Kenner, als lohnend, zumal hier auch das original erhaltene Innere seines über 300 Jahre alten ländlichen Kleinbesitzes mit dem Grabendach über zwei getrennten und ungleichen Baukörpern und mit dem noch gut erhaltenen ursprünglichen Hauptraum der "Rauchstube" samt Einrichtung erhalten und mit mehreren ausgebauten Schauräumen im Obergeschoß geschickt verbunden ist. (Oskar Moser)

**SPITTAL/DRAU/KTN. Sonderausstellung im Bezirksheimatmuseum.** - Vom 14. Mai bis 31. Oktober 1990 zeigt das Bezirksheimatmuseum Spittal an der Drau die Sonderausstellung "Reformation und Gegenreformation in Oberkärnten".

**STAINZ/STMK. Zwei Sonderausstellungen im Schloß.** - Das Steiermärkische Landesmuseum Joanneum, Abteilung Schloß Stainz, zeigt bis 31. Oktober 1990 die Sonderausstellung "Kains Erbe - Schülerarbeiten zum Thema Getreide" und

"Laut und Klang - Lettische und steirische Volksmusikinstrumente". Di. - So. und Feiert. 9.00 - 17.00 Uhr.

**TRAUTENFELS/STMK.** *Sonderausstellungen 1990 im Schloß Trautenfels.* - Das Steiermärkische Landesmuseum Joanneum, Abteilung Schloß Trautenfels, zeigt bis 30. September 1990 folgende Sonderausstellungen: "Bajuwaren und Slawen. Die Anfänge des Landes Steiermark", "Alpenblumen im Bezirk Liezen", "Alte Keramik in der Steiermark", "Alpenländische Zierkeramik - Made in Liezen", "Ziegel - Baustein seit Jahrtausenden".

**WELS/OÖ.** *Wohnkultur - Ausstellung.* - Vom 29. Juni bis 9. September 1990 ist im Kulturzentrum Burg Wels, Burggasse 13, die Ausstellung "Bäuerliches Wohnen" zu sehen. Di. - Fr. 10.00 - 17.00 Uhr, Sa., So., Feiert. 10.00 - 12.00 Uhr, Mo. geschlossen.

## TAGUNGEN, VERANSTALTUNGEN

**INNSBRUCK.** *Bildforschertagung.* - Das Institut für Volkskunde der Universität Innsbruck veranstaltet vom 2. - 6. Oktober 1990 in Innsbruck die IV. Internationale Konferenz des Komitees für ethnologische Bildforschung in der Société internationale d'Ethnologie et de Folklore (SIEF/Unesco) unter dem Titel "Bild und Text", wobei es sowohl um das visuelle als auch das verbale Element in historischen Bildanalysen geht (von der Wandmalerei bis zum Comic strip) und um differenzierte Bewertungen von Bild/Text-Verhältnissen. Nähere Auskünfte: Institut für Volkskunde der Universität Innsbruck, Innrain 52, 6020 Innsbruck, Tel. 05222/724-3401.

**KITTSEE/BGLD.** *Symposium über Volksgruppenfragen.* - Das Informationszentrum der österreichischen Volksgruppen veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem österreichischen Institut für Ost- und Südosteuropaforschung am 29. und 30. September 1990 im Ethnographischen Museum Schloß Kittsee ein Symposium über Volksgruppenfragen unter dem Aspekt des demokratischen Wandels in den österreichischen Nachbarländern. Als Mitwirkende konnten Vertreter der Regierungen Ungarns, der CSFR, von Kroatien und Slowenien gewonnen werden. Einen besonderen Aspekt "Volksgruppen und die Europäische Integration" werden die Vertreter der Südtiroler Volksgruppe erläutern. Die weiteren Referenten kommen aus dem Kreis der österreichischen Volksgruppen. Das Einleitungsreferat wird Bundesminister Dr. Erhard BUSEK halten.

**GEMEINDE LESACHTAL/KLAGENFURT.** *Dr. Matthias Lexer-Symposium.* - Die Gemeinde Lesachtal veranstaltet in Verbindung mit dem Institut für Sprachwissen-

schaft der Universität Klagenfurt und dem Geschichtsverein für Kärnten anlässlich des 160. Geburtstages von Matthias Lexer ein dreitägiges Symposium (14. - 16. September 1990) mit Vorträgen zu seinem Lebenswerk sowie zur kärntischen und südbairischen Mundartforschung. Wissenschaftliche Leitung: ao. Univ.-Prof. Dr. Heinz Dieter POHL, UBW, Universitätsstraße 67, A-9022 Klagenfurt. Organisatorische Leitung: HL Hans GUGGENBERGER, Klebas 3, A-9653 Liesing (Lesachtal)

**SALZBURG. Europarats-Symposium zur Museumspädagogik 1990.** - Vom 23. - 28. September 1990 findet in Salzburg das Europarats-Symposium zur Museumspädagogik mit dem Generalthema "Museum und europäisches Erbe: Schatz oder Werkzeug?" statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung besteht die Möglichkeit der Präsentation eigener museumspädagogischer Aktivitäten. Rückfragen: Museumspädagogischer Dienst, z.Hd. Mag. Walter STACH, Reitschulgasse 2, 1010 Wien, Tel. 0222/535 49 36/13.

**STADTSCHLAINING/BGLD. Seminar für Volksmusikforschung.** - Das Institut für Volksmusikforschung der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Wien, das Amt der Burgenländischen Landesregierung Abt. XII/1 - Kultur und Wissenschaft, das Burgenländische Landesmuseum und das Burgenländische Volksliedwerk laden vom 1. - 6. Oktober 1990 ein zum 18. Seminar für Volksmusikforschung auf die Burg Schlaining. Tagungsthema: Die Volksmusik ethnischer Gruppen in Österreich. Anmeldung und Auskunft: Institut für Volksmusikforschung, Johannesgasse 8, 1010 Wien, Tel. 0222/512 13 37 oder 515 96/264.

**WIEN. Studentische Volkskunde-Tagung.** - Vom 12. - 14. Oktober 1990 findet im Republikanischen Club, Helferstorferstraße 6, 1010 Wien, die "Zweite und letzte studentische Volkskunde-Tagung - Erste studentische kulturwissenschaftliche Tagung" statt. Anmeldungen sind bis zum 5. Oktober 1990 erbeten an: Edith Stauer-Wierl, Wimbergergasse 22/7, 1070 Wien, Tel. 0222/93 49 664 oder Christian Stadelmann, Sonnwendgasse 30/12, 1010 Wien, Tel. 0222/64 64 133.

**FREIBURG/BREISGAU. Märchen-Kongreß.** - Die Europäische Märchengesellschaft e.V. und das Institut für Volkskunde der Albert-Ludwigs-Universität in Freiburg im Breisgau laden vom 25. - 29. September 1990 zum internationalen Kongreß "Witz, Humor und Komik im Volksmärchen" ein. Nähere Auskünfte: Europäische Märchengesellschaft e.V., Postfach 1322, D-4440 Rheine, Tel. 05971/12117 oder Institut für Volkskunde der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Maximilianstraße 15, D-7800 Freiburg, Tel. 0761&203/2607.

ZÜRICH. *Kaffee - Symposion*. - Das Jacobs Suchard Museum - Sammlung zur Kulturgeschichte des Kaffees - veranstaltet in Zürich vom 26. - 28. Oktober 1990 ein Symposium zum Thema "Kaffee im Spiegel europäischer Trinksitten". Informationen: Jacobs Suchard Museum, Seefeldquai 17, Postfach 147, CH-8034 Zürich, Tel. 01/3851283.

## PERSONALIA

INNSBRUCK. *Hohe Auszeichnung für Hans Hochenegg*. - Im Mai 1990 würdigte die Stadt Innsbruck die großen kulturellen Leistungen des Haller Ehrenbürgers Hofrat Dr. Hans HOCHENEKG durch die Verleihung des Ehrenzeichens für Kunst und Kultur. Der 96jährige hochgeehrte Volkskundler erhielt diese Auszeichnung, die nur in Ausnahmefällen an Nicht-Innsbrucker vergeben wird, für sein Forschen und insbesondere seine zahlreichen auf Innsbruck bezogenen Veröffentlichungen und der damit verbundenen Mehrung des Ansehens der Landeshauptstadt.

BREGENZ. *Würdigung für Erich Schneider*. - Der Leiter des Vorarlberger Volksliedarchivs, Dr. Erich SCHNEIDER, wurde Ende 1989 für seine Verdienste um die Volksmusikforschung mit dem Verdienstzeichen des Landes Vorarlberg ausgezeichnet.

## GEBURTSTAGE

Herzliche Geburtstagswünsche richtet der Verein im September an folgende Mitglieder:

50. Geburtstag: Dr. Günther KOSZIK, Wien  
 P. Dr. Gregor Martin LECHNER OSB, Stift Göttweig
60. Geburtstag: Mag. theol. Dr. phil. Johannes NEUHARDT, Salzburg
80. Geburtstag: Dir. i.R. OSR Helmut PRASCH, Spittal/Drau
90. Geburtstag: Paula PRETSCH, Wien

## NEUERSCHEINUNGEN

### Bücher

Gerhard BAUMGARTNER, Eva MÜLLNER, Rainer MÜNZ (Hg.), *Identität und Lebenswelt*. Ethnische, religiöse und kulturelle Vielfalt im Burgenland. (= Tagungsband der Burgenländischen Forschungsgesellschaft) Eisenstadt, Prugg Verlag, 1989, 225 S., Abb.

*Bildstöcke, Wegkreuze, Kapellen.* Bildzeugnisse österreichischer Kultur. Herausgegeben von Christian BRANDSTÄTTER und Hans SCHAUMBERGER. Mit 72 Farbabbildungen nach Photographien von Franz HUBMANN, Gerhard TRUMLER u.a. Illustrationen von Franz von ZÜLOW. Text von Christoph WAGNER, Wien, Christian Brandstätter Verlag & Edition Gesellschaft m.b.H., 1988, 72 S.

Olaf BOCKHORN, Wolfgang SLAPANSKY, *Gutshofknechte und Saisonarbeit im pannonischen Raum.* Vorträge des 7. Internationalen Symposiums "Ethnographia Pannonica" in Velem 1985. (= Veröffentlichungen der Ethnographia Pannonica Austriaca, Band 2) Wien, Ethnographia Pannonica Austriaca - Gesellschaft für pannonische Forschung, Hanuschgasse 3/IV, A-1010 Wien, 1990, 132 S.

Walter DEUTSCH, Ursula HEMETEK, *Georg Windhofer (1887 - 1964). Sein Leben - Sein Wirken - Seine Zeit. Gelebte Volkskultur im Land Salzburg.* (= Schriften zur Volksmusik Band 14) Wien, Verlag A. Schendl, 1990, 224 S., 95 Abb., 51 Notenbeispiele.

Günter DIMT, *Mensch und Kosmos. Kalenderpraktik, Heilzauber und Magie.* (= Kataloge des OÖ. Landesmuseums, Neue Folge Nr. 35) Linz, OÖ. Landesmuseum, 1990, 40 S., Abb.

Helmut EBERHART, Edith HÖRANDNER, Burkhard PÖTTLER (Hg.), *Volkströmmigkeit.* Referate der Österreichischen Volkskundetagung 1989 in Graz. (= Buchreihe der Österreichischen Zeitschrift für Volkskunde, hrsg. von Klaus BEITL, Neue Serie, Band 8) Wien, Selbstverlag des Vereins für Volkskunde, 1990, 408 S., 14 Abb. Mit Aufsätzen von Ernst TOPITSCH, Christoph DAXELMÜLLER, Nils-Arvid BRINGEUS, Klaus BEITL, Freddy RAPHAËL, Geneviève HERBERICH-MARX, Gábor BARNÁ, Paul RACHBAUER, Reiner SÖRRIES, Elfriede GRABNER, Ulrika WOLF-KNUTS, Alois DÖRING, Herlinde MENARDI, Helga Maria WOLF, Herbert NIKITSCH, Ingo SCHNEIDER, Reimund KVIDELAND, Karin KVIDELAND, Cornelia GÖKSU, Zsuzsanna ERDELYI, Ulrike KAMMERHOFER-AGGERMANN, Gerda GROBER-GLÜCK, Ronald LUTZ, Karl WERNHARDT, Leander PETZOLDT, Olaf BOCKHORN, Roland GIRTNER. Bezug: Österreichisches Museum für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, 1080 Wien, zum Preis von öS 360,- (für Mitglieder öS 240,- + Versandkosten)

Helmuth FEIGL, *Recht und Gerichtsbarkeit in Niederösterreich.* (= Wissenschaftliche Schriftenreihe Niederösterreich 86/87) St. Pölten - Wien, Verlag Niederösterreichisches Pressehaus, 1989, 64 S.

Erika FLEMMICH, Friederike GRASEMANN, *„Maria Heil der Kranken“ Wallfahrt in Maria Enzersdorf*. Ausstellungskatalog. Maria Enzersdorf, Marktgemeinde Maria Enzersdorf am Gebirge, 1990, 132 S., zahlr. Abb.

Robert HAJSZAN, *Zur Geschichte von Neuberg im Burgenland. Ranija Povijest Nove Gore*. Wien, Literas-Universitätsverlag, 1989, 60 S.

Hans HAVELKA, *Der Wiener Zentralfriedhof*. Wien, J & V Edition, 1989, 157 S., Abb.

Magdalena HAWLIK-van de WATER, *Der schöne Tod*. Zeremonialstruktur des Wiener Hofes bei Tod und Begräbnis zwischen 1640 und 1740. Wien - Freiburg - Basel, Herder, 1989, 211 S., 89 Abb.

Johann HINTERMAYR, *Sakrale Kleindenkmäler, Kapellen und Marterln in Haag*. Haag 1990, unpag., 172 Abb., davon 13 in Farbe. (Vorzugspreis 1990 öS 90,-, später öS 120,-)

Maria KINZ, *Damals in Hernals ...* Wien, J & V Edition Wien, 1990, 108 S., zahlr. Abb.

Christine KODRITSCH, Doris SAUER, *Der Letzte muß gefangen sein. Überlieferte Kinderspiele aus der Steiermark*. (= Kleine Schriften der Abteilung Schloß Trautenfels am Steiermärkischen Landesmuseum Joanneum, Heft 16) Trautenfels, Verein Schloß Trautenfels, 1990, 60 S., zahlr. Abb.

John KOMLOS, *Nutrition and Economic Development in the Eighteen-Century Habsburg Monarchy. An Anthropometric History*. Princeton, New Jersey, Princeton University Press, 1989, 325 S.

Heinz KRÖLL, *St. Jakob in Deferegggen. Tal und Leute um 1900*. Das photographische Werk des Tischlers Josef Ladstätter, vulgo Kofler Sepp. Wien, Verlag Christian Brandstätter, 1989, 128 S., 189 Abb.

Inge MARSSOLEK, *100 Jahre Zukunft. Zur Geschichte des 1. Mai*. Frankfurt/Main, Wien, Büchergilde Gutenberg, 1990, 399 S., Abb.

*Mundart und Name im Sprachkontakt*. Festschrift für Maria Hornung zum 70. Geburtstag. Herausgegeben vom „Verein der Freunde der im Mittelalter von Österreich aus besiedelten Sprachinseln“ und von der „Kommission für Mundart-

kunde und Namenforschung der Österreichischen Akademie der Wissenschaften". (= Beiträge zur Sprachinselforschung, Band 8), Wien, Verband der wissenschaftl. Gesellschaften Österreichs, 1990, 406 S.

Gottfried OBERTHALER, *Josef Egger. Tiroler Geschichtsforscher aus St. Pan-  
kraz-Ulten (1839 - 1903)*. Ulten, Museumsverein, 1990, 64 S., Abb.

Gustav OTRUBA, *Gewerbe und Zünfte in Niederösterreich*. (= Wissenschaftliche  
Schriftenreihe Niederösterreich 88/89/90) St. Pölten - Wien, Verlag Niederösterrei-  
chisches Pressehaus, 1989, 93 S.

August PACHSCHWÖLL, *Die Bildbuchenkapelle im Dunkelsteinerwald*. Eine  
Marienwallfahrtsstätte von lokaler Wertschätzung. Neidling, NÖ. Bildungs- u.  
Heimatwerk, Ortsstelle Neidling, in Zusammenarbeit mit dem Kath. Bildungswerk  
Neidling, 1987, 28 S., Abb.

Jutta PEMSEL, *Die Wiener Weltausstellung von 1873*. Das gründerzeitliche Wien  
am Wendepunkt. Wien, Köln, Böhlau Verlag, 1989, 135 S., Abb.

Hans PETSCHAR, Georg SCHMID, *Erinnerung & Vision*. Die Legitimation Öster-  
reichs in Bildern. Eine semiohistorische Analyse der Austria Wochenschau 1949  
- 1960. Mit einem Beitrag von Herbert HAYDUCK. Graz, Akademische Druck- u.  
Verlagsanstalt, 1990, 176 S., 381 Abb.

Hartmut PRASCH, *Der Protestantismus in Oberkärnten*. Mit einem Beitrag von  
evang. Bischof Oskar SAKRAUSKY. Spittal 1990, 20 S., 10 Abb.

Hartmut und Helmut PRASCH, *Werk und Zeug. Werdegang und Bestand des  
Bezirksheimatmuseums Spittal/Drau und seiner Einrichtungen*. Mit einem Abriß  
der Stadtgeschichte von Teurnia und Spittal. Spittal 1990, 207 S., ca. 550 Abb.

Dagmar PRASCH-BITTRICHER, *Muki auf Entdeckungsreise*. Ein Begleiter durch  
das Bezirksheimatmuseum Spittal/Drau für Kinder ab 7 Jahre. Illustriert von Fritz  
RATHKE. Spittal/Drau 1990. 56 S., ca. 60 Abb.

Andreas RACK, *Filipowa 1763 - 1945*. Die Häuser eines donauschwäbischen  
Dorfes und ihre Bewohner. Eine Bilddokumentation. Wien 1989, Druck und Verlag:  
Offsetdruckerei Stefan Gauß, Eimestraße 26, D-7257 Ditzingen 5, 380 S., 799  
Abb.

Joachim RÖNNEPER, *Phänomen Staub. Dokumentation einer Idee.* (= Kataloge des OÖ. Landesmuseums, Neue Folge Nr. 32) Linz, OÖ. Landesmuseum, o.J.

*Salzgeber. Eine alpenländische Chronik mit siedlungs-, landes- und familiengeschichtlichen Beiträgen.* II. Salz - Das weiße Gold. Teil A. Herausgegeben vom Familienverband der Salzgeber und von der Vorarlberger Walservereinigung. Bregenz, o.J., 279 S., Abb.

*Schilder - Bilder - Moritaten.* Sonderausstellung Museum für Volkskunde/Staatliche Museen Berlin vom 30. 5. - 30. 9. 1990. Wien, Selbstverlag des Österreichischen Museums für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, 1080 Wien, 1990, unpag. (16 S.), 11 Abb. S 25,- (+ Versandkosten, kein Mitgliederrabatt)

Konrad SPINDLER, Harald STADLER (Bearb.), *Das alte Hafnerhandwerk im Lande Tirol.* Grabungen und Forschungen der Abteilung für Mittelalterliche und Neuzeitliche Archäologie im Institut für Ur- und Frühgeschichte der Universität Innsbruck. Innsbruck, Institut für Ur- und Frühgeschichte, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, 1990, 176 S., zahlr. Abb.

*Vuk Stefanovic Karadzic 1787 - 1864.* Dokumentation des Festaktes der Akademie der Wissenschaften aus Anlaß des 200. Geburtstages. Vorträge von Stanislaus HAFNER und Radoslav KATICIC. Ergänzt durch Materialien aus den Archiv- und Bibliotheksbeständen. (= Österreichische Akademie der Wissenschaften. Phil.-hist. Klasse, Sitzungsberichte, 540. Band) Wien, Verlag der ÖAW, 1989, 45 S.

J. Robert WEGS, *Growing up Working Class. Continuity and Change Among Viennese Youth, 1890 - 1938.* University Park and London, The Pennsylvania State University Press, 1989, 206 S.

## Beiträge

Günther R. BURKERT, *„Arbeit, Bildung, deutsch und frei“* Deutschnationale Beeinflussungsversuche österreichischer Bauern 1880 - 1914. In: *Geschichte und Gegenwart. Vierteljahreshefte für Zeitgeschichte, Gesellschaftsanalyse und politische Bildung*, 6. Jg. Heft 3, Graz 1987, 187 - 211.

Elfriede GRABNER, *Der Steinbock in Volksglaube und Volksmedizin.* In: *Geschnitztes Steinbockhorn. XIV. Sonderschau im Dommuseum zu Salzburg.* Salzburg, Eigenverlag des Domkapitels, 1990, 44 - 55, 4 Abb.

---

**VEREIN FÜR VOLKSKUNDE IN WIEN**  
A-1080 Wien, Laudongasse 15-19  
Tel. 0222/43 89 05, Fax 0222/408 53 42

Erscheinungsort Wien  
Verlagspostamt 1080  
P.b.b.

---

## **Zeitschriften**

*Österreichische Zeitschrift für Volkskunde*. XLIV/93, Heft 2, Wien, Selbstverlag des Vereines für Volkskunde, 1990. (Ruth E. MOHRMANN, *Die Stadt als volkskundliches Forschungsfeld*. 129 - 149; Andreas C. BIMMER, *Vom "-tum" in der Volkskunde*. 150 - 173; Klaus ROTH, *Volkskunde und Personalcomputer*. 174 - 188; Margot SCHINDLER, *Computereinsatz in kulturhistorischen Museen*. Erfahrungsbericht aus der Arbeit am Österreichischen Museum für Volkskunde in Wien. 189 - 204; Berichte und Rezensionen. 205 - 281) Bezug: Österreichisches Museum für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, 1080 Wien, zum Preis von öS 90,- (für Mitglieder öS 60,- + Versandkosten).

*Museum*. Null-Nummer Mai '90. 14 S. Herausgeber: Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung. Eigentümer und Verleger: Verlag für Kunst & Kultur, Mag. Angele ZOBL, 1160 Wien, Hyrtlg. 28/13, 49 24 546. Das als Informationsmedium für die österreichischen Bundesmuseen geplante Magazin soll ab September 1990 monatlich erscheinen. Mitglieder des Vereines für Volkskunde können die Zeitschrift beim Verlag zum verbilligten Preis von öS 6,- pro Heft (statt öS 12,-) abonnieren.

---

## **IMPRESSUM**

Eigentümer, Herausgeber, Verlag und Redaktion: Verein für Volkskunde (Präsident HR Hon.-Prof. Dr. Klaus Beitzl), Schriftleitung: Dr. Margot Schindler, alle: A-1080 Wien, Laudongasse 15 - 19. Satz: Christl Weismayer, A-1080 Wien, Skodagasse 9. Vervielfältigung: Anton Riegelnik, A-1080 Wien, Piaristengasse 19.  
AU ISSN 0042-8531

---

# VOLKSKUNDE IN ÖSTERREICH

NACHRICHTENBLATT DES VEREINES FÜR VOLKSKUNDE

Jahrgang 25

Wien, Oktober 1990

Folge 8

## NACHRICHTEN DES VEREINES FÜR VOLKSKUNDE IN WIEN UND DES VEREINES ETHNOGRAPHISCHES MUSEUM SCHLOSS KITZSEE

### EINLADUNGEN

1. zu dem am Donnerstag, dem 18. Oktober 1990 um 19.00 Uhr im Österreichischen Museum für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, 1080 Wien, stattfindenden

#### “Club im ÖMV”

Organisatoren der “Zweite(n) und letzte(n) studentischen Volkskunde-Tagung - Erste(n) studentische(n) kulturwissenschaftliche(n) Tagung”, die vom 12. bis 14. Oktober 1990 in Wien abgehalten wird, referieren über Diskussionen und Ergebnisse dieser Veranstaltung, die es sich zum Ziel gesetzt hat, eine Umbenennung des Faches Volkskunde in “Kulturwissenschaften” zu fordern und die Notwendigkeit dazu anhand verschiedener Themenbereiche aufzuzeigen.

2. zu der am Samstag, dem 20. Oktober 1990 stattfindenden  
“Vereinsexkursion ins Südburgenland”

#### Programm:

- 8.00 Uhr pünktlich: Abfahrt am City Air Terminal hinter dem Hotel Hilton, 1030 Wien, Landstraße
- 10.00 Uhr Besuch des Freilichtmuseums in Bad Tatzmannsdorf
- 11.30 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Führung durch die Burgenländische Landesausstellung “Die Ritter” in der Burg Güssing  
(Laut Auskunft der Ausstellungsleitung ca. 10- bis 15minütiger, teilweise steiler Aufstieg über Stufen bis zur Burg. Direkte Zufahrt mit dem Autobus bis zur Ausstellung ist leider nicht möglich.)  
Anschließend gemütlicher Ausklang im Kellerviertel Heiligenbrunn - Weinfreilichtmuseum Moschendorf

Rückkehr: ca.20.00 Uhr

Fahrtkosten: öS 200,- (inkl. Eintritte)

Anmeldungen: Verein für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, 1080 Wien, Tel.  
0222/43 89 05/22



3. zu dem am Freitag, dem 26. Oktober 1990 im Österreichischen Museum für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, 1080 Wien, anlässlich des Nationalfeiertages stattfindenden

### "Tag der offenen Tür"

#### Programm:

- 9.30 Uhr Führung durch die Sonderausstellung des Museums für Volkskunde/Staatliche Museen Berlin/DDR "Schilder - Bilder - Moritaten"
- 10.30 Uhr Konzertveranstaltung  
gemeinsam mit Mozart Company  
Gitarreduo Melitta HEINZMANN, Gertrude MELOUNEK  
Musik von Mozart, Debussy, Piazzolla, Rüdener, Krenek
- 13.30 Uhr Führung durch die Sonderausstellung "Schilder - Bilder - Moritaten"
- 14.30 Uhr "Schauerg'schichten aus dem alten Österreich"  
Moritaten - Balladen - Krimis  
Doris HAUBNER und Edi NAGEL erzählen, singen und spielen mit  
Drehleier und Akkordeon

## AUSSTELLUNGSKALENDER DES ÖSTERREICHISCHEN MUSEUMS FÜR VOLKSKUNDE

**Österreichisches Museum für Volkskunde**, 1080 Wien, Laudongasse 15 - 19, Tel. 0222/43 89 05 (Di. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr, Sa. 9.00 - 12.00 Uhr, So. 9.00 - 13.00 Uhr).

"Ethnographie ohne Grenzen. J. R. Bünker - westungarische und österreichische Forschungen 1889 - 1914"

"Schilder - Bilder - Moritaten". Sonderausstellung des Museums für Volkskunde/Staatliche Museen Berlin/DDR (verlängert bis 28. Oktober 1990)

Bibliothek (Di. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr) geöffnet.

**Sammlung Religiöse Volkskunst in der alten Klosterapotheke**, 1010 Wien, Johannesgasse 8, Tel. 0222/512 13 37 (Mi. 9.00 - 16.00 Uhr, So. 9.00 - 13.00 Uhr)

**Ethnographisches Museum Schloß Kittsee**, 2421 Kittsee/Burgenland, Tel. 02143/2304 (tägl. 10.00 - 16.00 Uhr)

Sammlung Volkskunst aus Ost- und Südosteuropa

"Textilien und Schmuck aus Bulgarien" Traditionelle Gewebe und Trachten des 19. und 20. Jahrhunderts aus dem Bestand des Nationalmuseums Sofia

**Schloßmuseum Gobelsburg**, 3550 Langenlois, Tel. 02734/2422 (tägl. 10.00 - 12.00, 13.00 - 18.00 Uhr)

Sammlung Altösterreichische Volksmajolika, Bauernmöbel und bemaltes Glas "Herd- und Küchengerät" aus der Metallsammlung des Österreichischen Museums für Volkskunde

**Aussiedlermuseum Allentsteig**, 3804 Allentsteig, Tel. 02824/310 (Sa. 14,00 - 17,00 Uhr, So. und Feiertag 10,00 - 12,00, 13,00 - 16,00 Uhr)

"Wegmüssen" Die Entsidlung des Raumes Döllersheim 1938 - 1942

**Jedenspeigen**, 2264 Jedenspeigen, Tel. wochentags: Gemeindeamt 02536/8224, während der Öffnungszeiten: Schloß 02536/8468 (Sa. 12.00 - 17.00 Uhr, So. und Feiertag 10.00 - 17.00 Uhr)

"Holzkirchen in Böhmen, Mähren und der Slowakei" (bis 28. Oktober 1990)

## KURZNACHRICHTEN

### MUSEEN, SAMMLUNGEN, AUSSTELLUNGEN

**BREGENZ. Vorarlberger Landesmuseum - Ausstellung.** - Das Vorarlberger Landesmuseum in Bregenz, Kornmarkt 1, zeigte vom 20. September bis 10. Oktober 1990 die Ausstellung "Die Käsgrafen" - Vom Aufbruch sozialer Strukturen im 19. Jahrhundert.

**CSORNA/H. Eröffnung einer neuen ständigen Ausstellung zur historischen Volkskunde.** - Am 15. Juli 1990 wurde im Museumsflügel des Prämonstratenserordenshauses von Csorna, Szabadság tér 16, Ungarn, eine neue ständige Schausammlung unter dem Titel "Märkte und Gewerbe. Jahrhunderte der städtischen und der Volkskultur im Rábaviertel" eröffnet. Die Ausstellung ist täglich von 10 - 18 Uhr geöffnet, Montag geschlossen.

**EISENSTADT. Sonderausstellung - Habsburger-Bilderzyklus.** - Das Museum Österreichischer Kultur in Eisenstadt, Joseph Haydn-Gasse 1, zeigt bis 28. Oktober 1990 die Sonderausstellung des Linzer Stadtmuseums Nordico "Habsburger. Ein Bilderzyklus aus Böhmen". Es handelt sich dabei um einen böhmischen Zyklus allegorischer Fürstenbildnisse des 16. Jahrhunderts, deren historischer Quellenwert in der Ausstellung besonders erläutert wird.

**GROSS SCHWEINBARTH/NÖ. Sonderausstellung im Meierhof.** - Das Museum für Volkskunde in Groß Schweinbarth zeigt vom 5. Oktober bis 15. November 1990 die Ausstellung "Franz Rauscher. Malerei und Graphik aus dem Weinviertel". Di. - So. 9.00 - 17.00 Uhr.

**NIEDERSULZ/NÖ. Möbelausstellung.** - Am 9. September 1990 wurde im Weinviertler Museumsdorf Niedersulz die Sonderausstellung "Bemalte Möbel aus dem Weinviertel" eröffnet. Nach jahrelanger intensiver Sammeltätigkeit ist das Wein-

viertler Museumsdorf Niedersulz nun in der Lage, eine umfangreiche Schau bemalter Möbel, die vorwiegend aus dem östlichen Weinviertel stammen, der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Schwerpunkt der Sonderausstellung bilden Truhen und Kästen, die im ländlichen Raum von Tischlern erzeugt und meist auch von ihnen selbst bemalt wurden. Das bemalte Möbelgut aus dem Weinviertel besticht durch Schlichtheit in Konstruktion und Dekor. Öffnungszeiten: Ostersonntag bis Allerheiligen an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 10 - 18 Uhr. Führungen von 14 - 18 Uhr. Anmeldungen Tel. 02534/333.

WIEN. *Ausstellung - Wegwerfkultur.* - Das Österreichische Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum, Vogelsanggasse 36, 1050 Wien, zeigt in der Reihe "Galerie der Sammler" vom 11. September bis 30. Oktober 1990 eine Ausstellung von Bernd LÖBACHER-HINWEISER unter dem Titel "Kritik der Wegwerfkultur. Mo. - Do. 12.00 - 18.00 Uhr. Gruppenführungen Mo. - Fr. 8.00 - 16.00 Uhr. Führungen von Mo. - Fr. 8.00 - 16.00 Uhr, nur nach Voranmeldung, Tel. 0222/54 25 51/14 oder 34.

## TAGUNGEN, VERANSTALTUNGEN

INNSBRUCK. *Volksmusik-Symposion.* - Im Rahmen der Alpenländischen Musiktage '90 veranstaltet das Institut für Musikalische Volkskunde der Hochschule für Musik und darstellende Kunst "Mozarteum" in Salzburg am 24. und 25. Oktober 1990 in Innsbruck ein Symposion zum Thema "Improvisation in der Volksmusik". Anmeldung und Information: Institut für Musikalische Volkskunde, Innrain 15, 6020 Innsbruck. Tel. 0512/58 84 57/17, 16 und 13.

SALZBURG. *Vortragsreihe des Salzburger Landesinstituts für Volkskunde.* - "Vom Leben des Menschen in überlieferten Ordnungen" berichtet eine Reihe von vier Vorträgen mit Lichtbildern, veranstaltet vom Salzburger Landesinstitut für Volkskunde in Salzburg. Die Vorträge finden jeweils am Donnerstag, um 18.30 Uhr, im Institut, Judengasse 9, 5020 Salzburg, statt. 11. Oktober 1990: Dr. Irtraud FROSCHAUER, Volksschauspiel; 8. November 1990: Dr. Volker KUTSCHERA, Volkskundliches im Spielzeugspegel; 6. Dezember 1990: Mag. Regine AHAMER, Kulturgeschichtliche Museen als Spiegelbilder unserer Geschichtsauffassung; 10. Jänner 1991: Dr. Ulrike KAMMERHOFER, Volksnahrung und Tischsitten.

SALZBURG. *Vortrag zur Sagenforschung.* - In der Reihe "Auditorium Academicum" findet am 17. 10. 1990, 18.30 s.t., in Salzburg, Universitätsplatz 1, Hörsaal-Parterre, ein Vortrag von o.Univ.-Prof. Dr. Leander PETZOLDT, Innsbruck, unter dem Titel "Die Welt der Dämonen und Elementargeister in der Volkssage" statt.

SPITTAL/DRAU. *Museum aktiv*. - Die Förderungsstelle des Bundes für Erwachsenenbildung für Kärnten und das Bezirksheimatmuseum Spittal/Drau veranstalten vom 12. - 14. Oktober 1990 im Bezirksheimatmuseum Schloß Porcia, 9800 Spittal/Drau das 4. Seminar der Reihe "Museum aktiv", diesmal zum Thema "Vermittlungsarbeit (Museumspädagogik)". Die Seminarreihe "Museum aktiv" richtet sich an die Leiter, Betreuer und Mitarbeiter der über 600 Heimat-, Regional- und Vereinsmuseen Österreichs. Anmeldungen: Förderungsstelle des Bundes für Erwachsenenbildung für Kärnten, Pielstraße 33, 9020 Klagenfurt.

STARA LESNA/CSFR. *Ethnographischer Atlas - Tagung*. - Aus Anlaß der Publikation des Ethnographischen Atlasses der Slowakei (EAS) veranstalten die Verantwortlichen für den Ethnographischen Atlas Europas (EAE) zusammen mit dem Ethnographischen Institut der Slowakischen Akademie der Wissenschaften in Bratislava vom 5. bis 9. November 1990 in der Hohen Tatra in Stará Lesná, Bez. Poprad, Slowakei, eine Arbeitstagung unter dem Titel "Ethnographische Atlanten als Ausgangspunkt komparativer Studien der Volkskultur in Europa". Auskünfte: "Národopisny Ustav Slovenská Akadémia Vied, Leninovo nám 12, CS-81364 Bratislava, Tel. 334 925.

WIEN. *Vortrag im Bundesländerhaus*. - Die Salzburger Landesdelegation in Wien lädt für Donnerstag, den 18. Oktober 1990, 19.30 Uhr, in das Bundesländerhaus, 1010 Wien, Schenkenstraße 4, zu einem Vortrag von a.o. Univ.-Prof. Dr. Peter PUTZER, Salzburg, zum Thema "Geschnitztes Steinbockhorn" - Der Salzburger Steinbock in rechtlicher, volkskundlicher und kunsthistorischer Sicht - ein. U.A.w.g. 63 71 20.

## INSTITUTE, ARCHIVE

BERGEN/N. *Lebenslauf-Forschung*. - Das Non-Physical Cultural Heritage Program der UNESCO erbittet Auskunft über Lebenslauf-Forschung, Schwangerschaft und Geburt, Kindheit und Jugend, Initiation und Erwachsenenendasein, Hochzeit, Alter und Tod. In Zusammenarbeit mit dem Nordic Institute of Folklore, Turku, habe ich versprochen, bis zum 15. 12. 1990 eine Übersicht über Canada, USA und Europa - mit Ausnahme von Griechenland, Albanien, Jugoslawien, Rumänien und Türkei - zusammenzustellen.

Es wird um folgende Auskünfte gebeten:

- a) Welche Institutionen sind mit Lebenslauf-Forschung in Ihrem Lande beschäftigt? Adresse. Institutionsform. Institutsprojekte.
- b) Wer arbeitet auf diesem Gebiet? Name. Forschungsgebiet.
- c) Welchem Aspekt ist Ihre eigene Forschung gewidmet? Hier sind Informationen

zur Einsammlung, laufende Projekte, Publikationen mit dazugehörigen bibliographischen Angaben erwünscht. Bei Titeln wird um englische oder deutsche Übersetzung gebeten, sowie um eine Kopie der Titel- und Kolophonseite.

d) Neue Gebiete in der Lebenslauf-Forschung. Sollte sie Teile der oral history-Forschung, Autobiographien und Lebensqualität o.a. einschließen?

Vielen Dank für Ihren Beitrag. Reimund Kvideland, Etno-folkloristisk institutt, Olaf Ryes vei 19, N-5007 Bergen, Norwegen.

## PERSONALIA

GRAZ. *Anni Gamerith +.* - Durch einen Verkehrsunfall kam Anfang September 1990 Hon. Prof. Dr. ANNI GAMERITH im Alter von 84 Jahren ums Leben. Frau Dr. Gamerith wurde vor allem durch ihre Forschungen auf dem Gebiet der Nahrungsvolkskunde bekannt. Ende der 60er Jahre baute sie das Volkskundemuseum im Schloß Stainz auf. Die Universität Graz, an deren Volkskundeinstitut Anni Gamerith Vorlesungen zur Nahrungsforschung hielt, ehrte sie noch im hohen Alter mit der Verleihung einer Honorarprofessur.

KLAGENFURT. *Karl Eisner +.* - Am 27. 8. 1990 verstarb Dr. Karl EISNER im Alter von 46 Jahren. Dr. Eisner, der sein Studium der Volkskunde an der Universität Graz absolvierte, war Kustos für Volkskunde im Landesmuseum Kärnten und Geschäftsführer des Vereins Kärntner Freilichtmuseum Maria Saal.

## GEBURTSTAGE

Herzliche Geburtstagswünsche richtet der Verein im Oktober an folgende Mitglieder:

50. Geburtstag: Hans Hagen HOTTENROTH, Scheibbs  
a.o. Univ.Prof. Dr. Gerhard JAGSCHITZ, Wien

70. Geburtstag: Dr. Helene PATRIAS-PRESSBURGER, Wien

## SONDERANGEBOTE

*Österreichischer Volkskundeatlas.* - Unter dem Patronat der Österreichischen Akademie der Wissenschaften herausgegeben von der Kommission für den Volkskundeatlas in Österreich. Wissenschaftliche Leitung: Richard WOLFRAM, Kartographische Leitung: Ingrid KRETSCHMER: 6 Lieferungen mit zusammen 117 Blättern, davon 101 Kartenblätter mit 155 Karten im Mehrfarbendruck, 13 einfarbige und 3 mehrfarbige Bildbeilagen sowie 8 Ringordner mit Kommentaren (ca. 3.000 Druckseiten). Wegen neuerlicher Nachfrage werden derzeit letztmals aus den noch lagernden Kartenbeständen Exemplare des Gesamtwerkes ver-

kaufsbereit gemacht und zu einem Sonderpreis von öS 3.000,- statt öS 4.400,- abgegeben. Direkte Bestellung bei: Böhlau Verlag GesmbH & Co KG, Dr. Karl Lueger-Ring 12, A-1011 Wien. Die Auslieferung erfolgt durch Minerva. Speziell Institute, Museen und Schausammlungen werden eingeladen, von diesem letzten Sonderangebot Gebrauch zu machen, da an eine Neuauflage nicht gedacht werden kann. (Ingrid KRETSCHMER)

### *Veröffentlichungen des ÖMV.*

Band VII und Band XVI der Veröffentlichungen des Österreichischen Museums für Volkskunde werden zur Zeit zu einem verbilligten Sonderpreis abgegeben: Karl SPIESS, *Neue Marksteine*. Drei Abhandlungen aus dem Gebiete der überlieferungsgebundenen Kunst. (I. Die zweifache Herkunft des Lebensbaumotives in der europäischen Volkskunst. II. Maria im Ährenkleide. III. Das wahre Antlitz Jesu) Wien, Selbstverl. des ÖMV, 1955, 132 S., 28 Abb. Normalpreis S 115,-, derzeitiger Sonderpreis S 60,-.

Gerhard HEILFURTH, Leopold SCHMIDT (Hg.), *Bergbauüberlieferungen und Bergbauprobleme in Österreich und seinem Umkreis*. Festschrift für Franz Kirnbauer zum 75. Geburtstag. Wien, Selbstverlag des ÖMV, 1975, 232 S., 47 Abb. Normalpreis S 410,-, derzeitiger Sonderpreis S 250,-.

Bei gleichzeitiger Bestellung beider Bücher wird ein einmaliger Sonderpreis von S 260,- gewährt. (Preise exkl. Versandkosten.) Bestellungen: Österreichisches Museum für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, 1080 Wien, Tel. 43 89 05/16.

## NEUERSCHEINUNGEN

### Bücher

Vitomir BELAJ, Tomo VINSČAK (Red.), *Ethnologischer Atlas von Jugoslawien*. Karten mit Kommentaren. Heft 1. Herausgeber: Centar za etnološku kartografiju Filozofskog fakulteta Sveučilista u Zagrebu, YU-41000 Zagreb, Salajeva 3, Zagreb 1989. Inhalt: Wirtschaft; Ackerbau: Aleksandra MURAJ, Formen und Verbreitung der Eggen in Jugoslawien 1 - 5; Tomo VINSČAK, Bezeichnungen für Eggen in Jugoslawien 7 - 8; Wirtschaft: Bienenzucht: Vlasta DOMACINOVIC, Waldbienenzucht 9 - 19; Brauchtum: Jahreszyklus; Vitomir BELAJ, Kultische Gärtchen 22 - 30; zweisprachig.

Angelika DOLLINGER-WOJDICH, *Fertignahrung in Österreich*. Ernährung und Gesellschaft im Wandel. (= Grazer Beiträge zur europäischen Ethnologie, Band 2) Graz, Akademische Druck- und Verlagsanstalt, 1989, 292 S.

Josef DONNER, *Dich zu erquicken mein geliebtes Wien*. Geschichte der Wasserversorgung von den Anfängen bis 1910. Wien, Norka Verlag Dr. Norbert Kastelic, o.J., 110 S., 142 Abb.

---

**VEREIN FÜR VOLKSKUNDE IN WIEN**

A-1080 Wien, Laudongasse 15-19  
Tel. 0222/43 89 05, Fax 0222/408 53 42

Erscheinungsort Wien  
Verlagspostamt 1080  
P.b.b.

---

Gudrun HAHNER, *Hinterglasmalerei im Schwarzwald*. (= Veröffentlichungen zur Volkskunde und Kulturgeschichte, Band 45) Würzburg 1990, 312 S.

Ernö KUNT, *Foto-Anthropologie*. Bild und Mensch im ländlichen Ungarn der ersten Hälfte unseres Jahrhunderts. Bearbeitet durch Edith A. WEINLICH. (= Veröffentlichungen zur Volkskunde und Kulturgeschichte, Band 43) Würzburg 1990, 92 S. 21 Abb.

Michael MITTERAUER, *Historisch-anthropologische Familienforschung*. Fragestellungen und Zugangsweisen. (= Kulturstudien Bibliothek der Kulturgeschichte, Band 15) Wien - Köln, Böhlau, 1990, 319 S.

Rudolf PIETSCH (Bearb.), *Die Volksmusik im Lande Salzburg II*. (= Schriften zur Volksmusik, Band 13) Wien, Verlag A. Schendl, 1990. 384 S., 42 Abb., 4 Karten, 136 Notenbeispiele.

**Beiträge**

Olaf BOCKHORN, *Der Kampf um die "Ostmark"*. Ein Beitrag zur Geschichte der nationalsozialistischen Volkskunde in Österreich. In: Gernot HEISS u.a. (Hg.), *Willfähige Wissenschaft*. Die Universität Wien 1938 bis 1945. (= Österreichische Texte zur Gesellschaftskritik, Band 43) Wien, Verlag für Gesellschaftskritik, 1989, 17 - 38.

---

**IMPRESSUM**

Eigentümer, Herausgeber, Verlag und Redaktion: Verein für Volkskunde (Präsident HR Hon.-Prof. Dr. Klaus Beitzl), Schriftleitung: Dr. Margot Schindler, alle: A-1080 Wien, Laudongasse 15 - 19. Satz: Christl Weismayer, A-1080 Wien, Skodagasse 9. Vervielfältigung: Anton Riegelnik, A-1080 Wien, Piaristengasse 19.

AU ISSN 0042-8531

---

# VOLKSKUNDE IN ÖSTERREICH

NACHRICHTENBLATT DES VEREINES FÜR VOLKSKUNDE

Jahrgang 25

Wien, November 1990

Folge 9

**NACHRICHTEN DES VEREINES FÜR VOLKSKUNDE IN WIEN UND DES  
VEREINES ETHNOGRAPHISCHES MUSEUM SCHLOSS KITZSEE**

## EINLADUNGEN

1. zu dem am Donnerstag, dem 8. November 1990 um, 18.00 Uhr im Österreichischen Museum für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, 1080 Wien, stattfindenden Vortrag

**Halb vertraut, halb fremd.**

**Städtische Kneipenkultur und Binnenkommunikation**

von Dr. Ueli GYR, Zürich

Kneipen sind Institutionen der Alltagskultur. Wenn sich die Volkskunde den städtischen Kneipen erst allmählich anzunähern beginnt, ist dies nicht zufällig, stand doch die Erforschung ländlich-dörflicher Lebenswelten und Ortsgesellschaften lange im Vordergrund. Das Interesse an städtischer Alltagskultur hat in den letzten Jahren zwar zugenommen, doch hat es die Kneipe als Handlungsraum und Kommunikationsort bisher kaum erreicht - eine volkskundliche Kneipenforschung im engeren Sinn steht noch aus. Untersuchungen über öffentliche Trinkgaststätten finden sich vorwiegend in Nachbardisziplinen, zudem mit sehr unterschiedlichen Akzenten versehen.

Daraus ergibt sich als erstes, aus der internationalen Trink- und Alkoholforschung jene Analysen zu verarbeiten, deren Fragestellungen und Resultate die alltagskulturelle Dimension berühren. Ausgehend von vergleichenden Betrachtungen sollen Überlegungen über spezifisch volkskundliche Ansätze und Methoden angestellt werden mit dem Ziel, den Gegenstandsbereich "städtische Kneipenkulturen" wenigstens skizzenhaft zu bestimmen. Im Mittelpunkt steht nicht das Trinken, sondern das typische Kommunikations-, Geselligkeits- und Interaktionsverhalten von Kneipengängern: Trinkkultur, Gesprächshabitus und Symbolwelten machen aus der Kneipe einen alltagskulturellen Mikrokosmos eigener Prägung. Funktionale Analysen von Kneipen im Sinne überschaubarer Gesellschaftsnischen und "Soziotope" sind voranzutreiben, dürfen jedoch bei der Vielfalt durchschnittlich geltender Umgangsregeln, Rituale, Normen und Symbole nicht stehenbleiben. Für die Erforschung der Kneipenkommunikation

drängt sich ein Verbund von übergreifenden Raum- und Identitätskonzepten, teilnehmender Beobachtung und Gesprächsanalysen auf.

Der Vortrag findet mit Unterstützung des Verbandes der Wissenschaftlichen Gesellschaften statt.

2. zu dem am Donnerstag, dem 29. November 1990 um 19.00 Uhr im Österreichischen Museum für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, 1080 Wien, stattfindenden

### **Club im ÖMV**

Univ.-Doz. Dr. Karl VOCELKA wird die vom Institut für die Erforschung der frühen Neuzeit herausgegebene Zeitschrift "Frühneuzeit-Info", deren erster Band als Doppelheft im November d.J. erscheinen wird, vorstellen. Diese Publikation soll ein Forum für eine methodische Diskussion frühneuzeitlicher Fragestellungen sein und soll auch Wissenschaftlern aus den ehemaligen Oststaaten die Möglichkeit bieten, in deutscher Sprache zu publizieren. Ein weiterer Schwerpunkt wird auf der interdisziplinären Forschung liegen und soll die Zusammenarbeit über die Grenze der Geschichtswissenschaften hinaus fördern.

### **HINWEIS**

*Personalia im "VIÖ".* - Im Zeitalter des Computers lassen sich Daten jeglicher Art leichter in den Griff bekommen. Was früher nur den "Prominenten" zuteil wurde, nämlich eine Gratulation zu einem sogenannten runden Geburtstag in unseren monatlichen Vereinsnachrichten, ist nun für alle Mitglieder, es sind inzwischen fast 900, möglich und üblich geworden. Die meisten Vereinsmitglieder freuen sich über diese kleine Aufmerksamkeit und teilen uns dies auch immer wieder schriftlich oder mündlich mit. Vereinzelt gibt es jedoch Mitglieder, die solche "Demokratisierung" nicht schätzen und uns dies ebenfalls mitteilen, allerdings erst hinterher und weniger erfreut. Um solche Reaktionen in Zukunft auszuschließen, bitten wir jene Mitglieder, welche in unserer tabula gratulatoria künftig nicht erwähnt werden wollen, um einen diesbezüglichen Hinweis an die Redaktion.

### **AUSSTELLUNGSKALENDER DES ÖSTERREICHISCHEN MUSEUMS FÜR VOLKSKUNDE**

**Österreichisches Museum für Volkskunde, 1080 Wien, Laudongasse 15 - 19, Tel. 0222/43 89 05 (Di. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr, Sa. 9.00 - 12.00 Uhr, So. 9.00 - 13.00 Uhr).**

"Ethnographie ohne Grenzen. J. R. Bünker - westungarische und österreichische Forschungen 1889 - 1914"

Bibliothek (Di. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr) geöffnet.

**Sammlung Religiöse Volkskunst in der alten Klosterapotheke**, 1010 Wien, Johannesgasse 8, Tel. 0222/512 13 37 (Mi. 9.00 - 16.00 Uhr, So. 9.00 - 13.00 Uhr)

**Ethnographisches Museum Schloß Kittsee**, 2421 Kittsee/Burgenland, Tel. 02143/2304 (tägl. 10.00 - 16.00 Uhr)

Sammlung Volkskunst aus Ost- und Südosteuropa

"Textilien und Schmuck aus Bulgarien" Traditionelle Gewebe und Trachten des 19. und 20. Jahrhunderts aus dem Bestand des Nationalmuseums Sofia

**Schloßmuseum Gobelsburg**, 3550 Langenlois, Tel. 02734/2422 (tägl. 10.00 - 12.00, 13.00 - 18.00 Uhr)

Sammlung Altösterreichische Volksmajolika, Bauernmöbel und bemaltes Glas  
"Herd- und Küchengerät" aus der Metallsammlung des Österreichischen Museums für Volkskunde

**Aussiedermuseum Allentsteig**, 3804 Allentsteig, Tel. 02824/310 (Sa. 14,00 - 17,00 Uhr, So. und Feiertag 10,00 - 12,00, 13,00 - 16,00 Uhr)

"Wegmüssen" Die Entsidlung des Raumes Döllersheim 1938 - 1942

## KURZNACHRICHTEN

### MUSEEN, SAMMLUNGEN, AUSSTELLUNGEN

**LINZ.** *Adalbert Stifter Ausstellung.* - Das Oberösterreichische Landeskulturreferat, das OÖ Landesmuseum, das Adalbert-Stifter-Institut des Landes Oberösterreich und das Bezirksmuseum Krumau zeigen im Museum Francisco Carolinum, Museumstraße 14, 4020 Linz, vom 23. Oktober bis 25. November 1990 die Sonderausstellung "Adalbert Stifter. Schrecklich schöne Welt".

**NIEDERÖSTERREICH.** *Museen in Niederösterreich - Landeskulturpreise 1990.* - Folgenden Museen des Landes Niederösterreich wurden im Rahmen der Kulturpreise des Landes Niederösterreich 1990 Preise zugesprochen: Würdigungspreis: Schloßmuseum Artstetten. Förderungspreise: Krahuletz-Museum Eggenburg, Medizin-Meteorologisches Museum Dürnhof/Zwettl, Anerkennungspreise: Mostviertler Bauernmuseum Amstetten, Museum Schloßkirche Gloggnitz, Höbarth-Museum Horn, Schulmuseum Michelstetten, Weinviertler Museumsdorf Niederulz, Bezirksmuseum Stockerau.

---

## **VEREIN FÜR VOLKSKUNDE IN WIEN**

A-1080 Wien, Laudongasse 15-19  
Tel. 0222/43 89 05, Fax 0222/408 53 42

Erscheinungsort Wien

Verlagspostamt 1080

P.b.b.

---

## **TAGUNGEN, VERANSTALTUNGEN**

**ENNS/OÖ. *Veranstaltungen im Museum Lauriacum.*** - Das Museum der Stadt Enns Lauriacum, Hauptplatz 19, 4470 Enns, Tel. 07223/202, kündigt für November 1990 folgende Veranstaltungen an: Sonntagsführungen, 10.30 Uhr, 4. 11. Galerie "Alt Enns" und Waffensaal, 11. 11. Abteilung Volkskunde, 18. 11. Abteilung Römerzeit, 25. 11. Vom Kienspan zur Glühbirne, Am 13. 11. 1990, 19.00 Uhr, findet der Vortrag "Höhlenforschung in Oberösterreich" von Josef WEICHENBERGER statt, am 20. 11. 1990, 19.00 Uhr, der Vortrag "Museum in neuer Sicht. Museumspädagogik - Teil allgemeiner Öffentlichkeitsarbeit" von Dr. Josef STURM.

## **PERSONALIA**

### **GEBURTSTAGE**

Herzliche Geburtstagswünsche richtet der Verein im November an folgende Mitglieder:

50. Geburtstag: Dr. Franz GRIESHOFER, Wien  
Mag. Elfriede JANZEK-HAWLAT, Wien
65. Geburtstag: Dr. Wolfhilde v. KÖNIG, München  
Stefanie REITZ, Wien
- 

### **IMPRESSUM**

Eigentümer, Herausgeber, Verlag und Redaktion: Verein für Volkskunde (Präsident HR Hon.-Prof. Dr. Klaus Beitzl), Schriftleitung: Dr. Margot Schindler, alle: A-1080 Wien, Laudongasse 15 - 19. Satz: Christl Weismayer, A-1080 Wien, Skodagasse 9. Vervielfältigung: Anton Riegelnik, A-1080 Wien, Piaristengasse 19.  
AU ISSN 0042-8531

---

19930 N:80

# VOLKSKUNDE IN ÖSTERREICH

NACHRICHTENBLATT DES VEREINES FÜR VOLKSKUNDE

1990 -12- 0 3

Jahrgang 25

Wien, Dezember 1990

Folge 10

## NACHRICHTEN DES VEREINES FÜR VOLKSKUNDE IN WIEN UND DES VEREINES ETHNOGRAPHISCHES MUSEUM SCHLOSS KITTSEE

### EINLADUNGEN

1. zu dem am 8. und 9. Dezember 1990 im Ethnographischen Museum Schloß Kittsee, 2421 Kittsee, in Zusammenarbeit mit dem ORF-Landesstudio Burgenland veranstalteten

### 9. Burgenländischen Advent im Schloß Kittsee

#### Programm:

*Samstag, 8. Dezember 1990*

14.00 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes

15.00 Uhr "Welches Lob soll ich dir singen"

Marienlieder und adventliche Weisen mit dem Eisenstädter Singkreis, der Bläsergruppe Donnerskirchen, der Gruppe Ponitron aus der Slowakei und dem Mundartdichter Michael LANG.

Eröffnung des "Burgenländischen Advents" durch den Direktor des Ethnographischen Museums, Hofrat Prof. Dr. Klaus BEITL und dem Intendanten des ORF-Landesstudios Burgenland, Ulrich BRUNNER.

16.00 Uhr "Seppl, du Schlafhaubn"

Weihnachtliche Hirtenlieder für große und kleine Sänger mit Sepp GMASZ

17.00 Uhr "Bereit den Weg des Herrn"

Ein Konzert des Madrigalchors Klagenfurt unter der Leitung von Prof. Nikolaus FHEODOROFF

18.00 Uhr "Stimmt freudig die Posaunen"

Turmmusik der Donnerskirchner Bläser vom Balkon des Schlosses Kutschenfahrt für Kinder

*Sonntag, 9. Dezember 1990*

10.00 Uhr Eröffnung der Ausstellung des Neusiedler Künstlerkreises (NKK)



- 11.00 Uhr "Erhöhe, Heiland, uns nicht zu früh"  
Eine Matinee mit Kammerschauspielerin Marianne NENTWICH und dem Eichendorff-Quintett
- 15.00 Uhr "Mit Freuden fanget an"  
Ein Konzert mit Studierenden der Expositur Oberschützen der Grazer Musikhochschule, Präsentation: o.Prof. Gerhard SCHÖNFELDINGER
- 16.15 Uhr "Selbst gesponnen, selbst gemacht ..."  
Vorführung erneuerter Burgenländischer Trachten
- 17.00 Uhr "Die Botschaft bleibt nicht geheim"  
Eine Lesung mit Josef DIRNBECK, musikalisch umrahmt vom Gitarrenquartett "Fra Ghitara" und der Bläsergruppe Kittsee.

2. zu der am Mittwoch, dem 12. Dezember 1990 um 17.00 Uhr im Österreichischen Museum für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, 1080 Wien, stattfindenden Eröffnung der Sonderausstellung

**"Wohnkultur in Wien.  
Vom Biedermeier bis heute"**

Die Volkskunde setzt bei der Erforschung der Wohnkultur auf die Kombination mehrerer Zugangsweisen zum Thema. Die Bau-, Raum-, Funktions- und Sozialstruktur einer Großstadt bestimmt das Wohnverhalten ihrer Bevölkerung. Zahlreiche Möbelstücke, Gemälde, Plakate, Photographien und weitere Quellen aus Vergangenheit und Gegenwart dokumentieren die Entwicklungsgeschichte des Wohnens in Wien, das heute sowohl aus tradierten wie auch innovativen Elementen besteht. Die Ausstellung thematisiert Stichworte wie Wohnleitbilder, Wohnstile, Wohnräume, Wohnverhalten, Wohnformen. Durch neue Fragestellungen soll dem Besucher auch ein anderer Blick auf die eigenen "vier Wände" mitgegeben werden.

3. zu dem am Donnerstag, dem 13. Dezember 1990 um 18.00 Uhr im Österreichischen Museum für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, 1080 Wien, stattfindenden Vortrag

**"Weihnachtskrippen in Tirol"**  
von Dr. Herlinde MENARDI, Innsbruck

Im Mittelpunkt der weihnachtlichen Bräuche in Tirol steht die Krippe. Es sind nicht die prachtvollen Kirchenkrippen, die Tirol zum Krippenland machen, sondern die vielen Hauskrippen aller Art (die geschnitzten, auf Papier gemalten, aus Ton geformten, gekleideten), die in wechselnden Szenen, die Ereignisse des Weihnachtsevangeliums zeigen.

Die erste Weihnachtskrippe wurde 1608 in der Innsbrucker Jesuitenkirche aufgestellt. Sie bildete sozusagen den Beginn der bis in die Gegenwart führenden Krippentradition. Der Vortrag soll einen Einblick in die Entwicklung der Krippe und ihren Formenreichtum geben.

## HINWEIS

*Mitgliedsbeitrag für Studenten.* - Die Vereinsleitung bittet alle studentischen Mitglieder des Vereins für Volkskunde, bis Ende Dezember 1990 einen Studiennachweis in Form einer Inskriptionsbestätigung an das Vereinssekretariat im Österreichischen Museum für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, 1080 Wien, zu senden, da sonst bei der Vorschreibung des Mitgliedsbeitrages für 1991 die Studentenermäßigung nicht berücksichtigt werden kann. Die Studentenermäßigung wird bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres gewährt.

## AUSSTELLUNGSKALENDER DES ÖSTERREICHISCHEN MUSEUMS FÜR VOLKSKUNDE

**Österreichisches Museum für Volkskunde**, 1080 Wien, Laudongasse 15 - 19, Tel. 0222/43 89 05 (Di. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr, Sa. 9.00 - 12.00 Uhr, So. 9.00 - 13.00 Uhr).

"Wohnkultur in Wien vom Biedermeier bis heute." (ab 13. 12. 1990)

"Ethnographie ohne Grenzen. J. R. Bünker - westungarische und österreichische Forschungen 1889 - 1914"

Bibliothek (Di. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr) geöffnet.

**Sammlung Religiöse Volkskunst in der alten Klosterapotheke**, 1010 Wien, Johannesgasse 8, Tel. 0222/512 13 37 (Mi. 9.00 - 16.00 Uhr, So. 9.00 - 13.00 Uhr)

**Ethnographisches Museum Schloß Kittsee**, 2421 Kittsee/Burgenland, Tel. 02143/2304 (tägl. 10.00 - 16.00 Uhr)

Sammlung Volkskunst aus Ost- und Südosteuropa

"Textilien und Schmuck aus Bulgarien" Traditionelle Gewebe und Trachten des 19. und 20. Jahrhunderts aus dem Bestand des Nationalmuseums Sofia

**Schloßmuseum Gobelsburg**, 3550 Langenlois, Tel. 02734/2422 (tägl. 10.00 - 12.00, 13.00 - 18.00 Uhr)

Sammlung Altösterreichische Volksmajolika, Bauernmöbel und bemaltes Glas "Herd- und Küchengerät" aus der Metallsammlung des Österreichischen Museums für Volkskunde

**KURZNACHRICHTEN****MUSEEN, SAMMLUNGEN, AUSSTELLUNGEN**

**SALZBURG.** *Krippen im Salzburger Museum C.A.* - Die diesjährige Weihnachtsausstellung des Salzburger Museums Carolino Augusteum zeigt Weihnachtskrippen und Figurengruppen rund um die Weihnachtszeit von Hanna Bauer, Walter Dahel und Vinzenz Schreiner. 1. 12. 1990 - 3. 2. 1991, Di. 9.00 - 20.00 Uhr, Mi. - So. 9.00 - 17.00 Uhr, im Advent auch montags geöffnet.

**STOCKERAU/NÖ.** *Krippenausstellung.* - Das Bezirksmuseum Stockerau zeigt im Kulturzentrum Belvedereeschlössl vom 11. November 1990 bis 6. Jänner 1991 die Sonderausstellung "Weihnachtskrippen einst und jetzt" (Holzschnitzarbeiten von Prof. Mag. O. Walter). Öffnungszeiten: Sa. 15.00 - 17.00 Uhr, So. und Feiertag 9.00 - 11.00 Uhr, außerhalb der Öffnungszeiten nur gegen telefonische Voranmeldung 02266/5188 oder 3588 (vormittags).

**WEIZ/STMK.** *Fotoausstellung.* - Am 16. 11. 1990 wurde im Kulturzentrum Weberhaus in Weiz, Südtirolerplatz 1, die Ausstellung "alte foto-geräte, neue foto-grafien" eröffnet. Zu besichtigen sind etwa 200 Exponate, darunter alte Fotoapparate samt Zubehör sowie moderne kreative Fotografie.

**WIEN.** *Vorarlberger Holzbaukunst.* - In der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, Eingang Resselpark, ist vom 26. 11. bis 18. 12. 1990, von Mo. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr, die Sonderausstellung "Holzbaukunst in Vorarlberg" zu besichtigen, bei der alte und neue Zimmermannstechniken präsentiert werden.

**WIEN.** *Bergbauausstellung im NHM.* - Vom 8. 11. 1990 bis 25. 2. 1991 sind im Naturhistorischen Museum Wien die beiden Ausstellungen "Epidote der Knappenwand und aus aller Welt" und "Erz und Bergbau im Oberpinzgau" zu sehen.

**Wien.** *Bezirksmuseum Penzing.* - Die Sonderausstellung "Kindheit - im Spiegel alter Dinge" ist bis 30. Juni 1991 im Bezirksmuseum Penzing jeden Mittwoch von 17.00 - 19.00 Uhr und Sonntag von 10.00 - 12.00 Uhr zu besichtigen. 23. 12. 1990 bis 6. 1. 1991, 31. 3., 1., 12. und 19. 5. 1991 geschlossen.

**BASEL/CH.** *Sonderausstellung der nationalen Stereotypen.* - Im Schweizerischen Museum für Volkskunde in Basel wird vom 1. 12. 1990 bis Oktober 1991 die Sonderausstellung "Typisch? Objekte als regionale und nationale Zeichen" zu sehen sein. Werden Länder oder Regionen kurz charakterisiert, tauchen unwillkür-

lich stereotype Vorstellungen auf, wie: Banken, Berge, Käse oder Schokolade für die Schweiz, Stierkampf und Flamenco für Spanien oder Paprika und Zigeunermusik für Ungarn. Produkte lokaler Handwerkstraditionen können zu Identifikationsmerkmalen ganzer Regionen oder Nationen werden. Aber auch Bauwerke wie der Eifelturm oder der schiefe Turm von Pisa und Naturformationen wie das Matterhorn oder der Grand Canyon werden zu Stellvertretern *ihrer* Städte oder Landschaften. Die Ausstellung geht den Fragen nach: Wann werden Objekte über ihre eigentliche Funktion hinaus zu Trägern solcher Klischees? Wie drückt sich regionales oder nationales Bewußtsein am Gegenstand aus? Vorgestellt werden die Bereiche Volkskunst, Reiseandenken, Essen, Geschichte, politische Symbole, Musik und Brauchtum. Das Thema wird dem Sammlungskonzept des Schweizerischen Museums für Volkskunde entsprechend, gesamteuropäisch angegangen.

MÜNCHEN/BRD. *Max und Moritz*. - Im Puppentheatermuseum im Münchner Stadtmuseum, St. Jakobs Platz 1, D-8000 München 2, wurde am 15. 11. 1990 die Sonderausstellung "125 Jahre Max und Moritz" Entstehung und Wirkung des berühmten Buches, eröffnet.

## TAGUNGEN, VERANSTALTUNGEN

KLOSTERNEUBURG/NÖ. *Ansichtskartensammlertag*. - Am 2. 12. 1990 findet von 9.00 - 17.00 Uhr in der Babenbergerhalle in Klosterneuburg, Rathausplatz 26, der 2. Niederösterreichisch-Wiener Ansichtskartensammlertag statt.

WIEN. *Schottische Volkskunde*. - Am Freitag, dem 14. 12. 1990, 10.00 Uhr, spricht Prof. Alexander FENTON, Edinburgh, im Institut für Volkskunde der Universität Wien, Hanuschgasse 3, 1010 Wien, "Zur Entwicklungsgeschichte der schottischen Volkskunde".

WIEN. *Vortrag im Sprachinselmuseum*. - Im Rahmen der Hauptversammlung des Vereins der Freunde der im Mittelalter von Österreich aus besiedelten Sprachinseln findet am 12. Dezember 1990 um 18.00 Uhr im Österreichischen Sprachinselmuseum, Semperstraße 29, 1180 Wien, der Vortrag "Das Brünner Deutsch in seinen gesellschaftlichen und lexikalischen Zusammenhängen" von Felix SEEBAUER, Prag, statt. Weiters wird in diesem Rahmen auch das "Mundartwörterbuch der deutschen Sprachinselgemeinde Schöllischitz bei Brünn" von Franz HILLER präsentiert.

WIEN. *Der andere Heimatfilm*. - Am Institut für Volkskunde der Universität Wien, Hanuschgasse 3, 1010 Wien, findet am 4. 12. 1990 um 20.00 Uhr im Rahmen des Jour Fixe der Studenten eine Vorführung des von Studenten der Volkskunde gemachten Filmes "Rosa Heimat - Eine Landillusion" statt. Rosa Heimat, ein Heimatfilm über die Idyllisierungsabsichten des Menschen zeigt schöne Klischees und bringt dann ein realistisches Bild unserer Tage. Inhaltlich gliedert sich der Film in zwei Blöcke, die ineinandergreifen. Der erste Teil ist aufgebaut wie ein Heimatfilm der fünfziger Jahre, spielt aber in unserer Zeit. Dem Zuschauer wird eine Idylle vorgestellt, bei der man ab und zu an Satire denken mag. Nach den üblichen Verwicklungen scheint alles in bester Ordnung zu sein und man glaubt, der Film nehme sein Happy-End. Doch da beginnt der zweite Teil. Die Realität wird sichtbar. Man kommt zur Erkenntnis, daß die Idylle nur in der Phantasie der Menschen existiert.

GÖTTINGEN/BRD. *Kommission Frauenforschung in der DGV*. - Die Kommission Frauenforschung in der DGV mit der derzeitigen Geschäftsstelle Seminar für Volkskunde, Friedländer Weg 2, D-3400 Göttingen (Prof. Dr. Carola LIPP), plant zwei weitere Tagungen. Voraussichtlich im November 1991 wird eine Tagung zum Thema "Kultur - Frauen - Museum. Sachen, Geschichte, Ästhetik" (Arbeitstitel) stattfinden. Ort: Museum für Volkskultur, Waldenbuch, Zweigstelle des Württembergischen Landesmuseums Stuttgart. Kontaktadresse: Forschungsgruppe Kulturgeschichte & Sachgut, Sigrid PHILIPPS, M.A., Wilhelm Herter Straße 50, D-7409 Dußlingen, Tel. 07072/80133. Als weitere Tagung für Herbst 1992 bzw. Frühjahr 1993 steht Graz mit dem Thema "Ethnos - Kultur - Geschlecht" zur Diskussion. Vorschläge und Anregungen dazu sind erbeten an: Dr. Elisabeth KATSCHNIG-FASCH, Institut für Volkskunde, Hans Sachs Gasse 3, A-8010 Graz.

## INSTITUTE, ARCHIVE

WIEN/GRAZ/INNSBRUCK. *Volkskundliche Lehrveranstaltungen an den Universitäten Wien, Graz und Innsbruck im Wintersemester 1990/91*.

**Wien:** 1. *Studienabschnitt:* BOCKHORN, Grundbegriffe und Methoden der Volkskunde I (UE, 3 st); JOHLER, Proseminar: Grundbegriffe und Methoden der Volkskunde II (UE, 3 st); KNAPP, Einführung in die empirische Sozialforschung für Volkskundler I (VO, 2 st); LIESENFELD, Proseminar: Allgemeine Volkskunde Österreichs (UE, 3 st); BENEDIKT, Übung mit Exkursion zur allgemeinen Volkskunde Österreichs: Kärnten (UE + EX, 3 st); BOCKHORN, Volkskundlicher Film (VO, 1 st); ENGLISCH, Volkskunde und historische Forschung: Archivforschung I (VO, 2 st); GÁAL, Volkskunde der ostösterreichischen Grenzgebiete (VO + EX,

2 st); GRIESHOFER, Einführung in die volkskundliche Brauchforschung I: Weihnachtsskripen (VO, 1 st); LIESENFELD, Übung mit Exkursionen zur regionalen Volkskunde Österreichs (UE + EX, 1 st); STEININGER; Einführung in die Volks- und Landeskunde von Niederösterreich I, (VO, 2 st); VOBRUBA, Projektstudium zur volkskundlichen Frauenforschung: "Die Tante" (UE, 2 st). - *II. Studienabschnitt und Doktoratsstudium*: GÁAL, Seminar: Monographische Forschung (mit Feldforschung): Die traditionelle Kultur der Ungarndeutschen (SE + EX, 3 st); KRAMER, Seminar: Geschichte und Strukturprobleme der modernen Kulturpolitik (SE, 3 st); BEITL, Ethnologie (Volkskunde) von Frankreich: Gemeinde- und Regionalstudien (VO, 2 st); GÁAL, Volkskunde des Karpatenraumes (VO, 2 st); JOHLER, Einführung in die italienische Volkskunde I (VO, 1 st); FLIEDL, Einführung in die Museumsdidaktik (mit besonderer Berücksichtigung der Kulturwissenschaften) (VO, 2 st); ZUPFER, Konservatorium zu Einzelbereichen der angewandten Volkskunde: Volkskunde und Erwachsenenbildung I (KO, 2 st); GÁAL, Übung mit Exkursionen (UE + EX, 1 st); BOCKHORN, Privatissimum für Diplomanden und Dissertanten (SE, 2 st); GÁAL, Diplomanden- und Dissertantenkolloquium (SE, 2 st); HÖRANDNER, Dissertanten- und Diplomandenseminar (SE, 2 st); KRAMER, Privatissimum (SE, 1 st).

**GRAZ:** 1. *Studienabschnitt*: KATSCHNIG-FASCH, Geschichte der Volkskunde, Theorien und Methoden I (PS, 3 st); EBERHART, Geschichte der Volkskunde, Theorien und Methoden II (PS, 3 st); B. PÖTTLER, Volkskunde Österreichs (PS, 3 st); EBERHART, Volkskunde Österreichs (PS, 3 st); KATSCHNIG-FASCH, Geschichte und Methoden der Volkskunde I (VL, 2 st); D. WEISS, Volkskundliches PK (2 st); HÖRANDNER/EBERHART, Österreich-Exkursion (EU, 3 st). - 2. *Studienabschnitt*: HÖRANDNER, Strukturwandel und Innovation (SE, 3 st); HÖRANDNER/EBERHART, Barockes Leben (SE, 3 st); PELZL, Wissenschaft und Öffentlichkeit: Volkskultur I (VÜ 2 st); RIGELE, Fotografie und Kulturwissenschaften, VL, 2 st); HÖRANDNER, PV für Dipl. (2 st); O. MOSER, PV für Dipl. (1 st); GRABNER, PV für Dipl. (1 st); JONTES, PV für Dipl. (2 st). - *Museumswissenschaften*: EBERHART/V. H. PÖTTLER/WOISETZSCHLÄGER, Museumsgeschichte und -typologie (VÜ, 2 st); SLUGA/HILDEBRAND/SCHICK/ROTH, Museumspädagogik I (VU, 2 st). - 1. und 2. *Studienabschnitt*: GRABNER, Heilkunde im Spiegel der Volkskunde (VL, 1 st); HAHN, Handwerksgesellen, Dienstboten, Fabrikarbeiter (VL, 2 st); JONTES, Weihnachtsbräuche (VL, 2 st); KAPELLER, Nebenverdienst in Vergangenheit und Gegenwart (AG, 2 st); PIRCHER, Geschlecht und Arbeit (VL, 2 st); V. H. PÖTTLER, Entstehung und Entwicklung der Volksarchitektur (VL, 2 st); HÖRANDNER/DIENES, Stadteilforschung: Jakomini I (PJ, 4 st); JONTES, Weihnachtsbräuche (EU, 1 st); B. PÖTTLER, Historische Alltagskultur (EU, 2 st); WEISS, Landwirtschaftliche Geräte (EU, 1 st). - *Doktoratsstudium*: HÖRANDNER, PV für Diss. (2 st); O. MOSER, PV für Diss. (2 st); GRABNER, PV für Diss. (2 st);

JONTES, PV für Diss. (2 st). - *Ergänzende Lehrveranstaltungen aus Ethnologie*: G. WEISS, Religionen: Eine andere Wirklichkeit I (VL, 2 st).

**Innsbruck**: PETZOLDT, Forschungsfreisemester; SCHNEIDER, Geschichte, Theorien und Methoden der Volkskunde/Europäische Ethnologie (PS, 3 st); SCHNEIDER, Exkursionen mit Übungen (EU, 2 st); VAN STAA, Projekt: Empirische Erhebungen zum Lebens- und Jahresbrauchtum in Tirol (AG, 2 st); MENARDI, Fasnacht, Fasching, Karneval unter besonderer Berücksichtigung von Tirol (VL, 1 st); PFAUNDLER; Brauchdokumentationen anhand von ausgewählten Beispielen (VU, 1 st); G. HAID, Einführung in die Volksmusik der Alpenländer (VL, 2 st); HALLER, Visuelle Anthropologie III. Aufnahme und Edition eines Filmdokumentes in Tirol (VL, 1 st); TOP, Aspekte der Volkskultur in Flandern. Volkserzählung, Volkslieder, Festkultur (VL, 2 st); RACHEWILTZ, Sage und Epos (VL, 2 st).

## PERSONALIA

### GEBURTSTAGE

Herzliche Geburtstagswünsche richtet der Verein im Dezember an folgende Mitglieder:

60. Geburtstag: Mag. Thea Maria BEITL, Wien

WIEN. *Auszeichnung für F. C. Lipp*. - Der Bundespräsident hat mit Entschließung vom 26. 2. 1990 Herrn wHR ao. Univ.-Prof. Dr. Franz C. LIPP den Berufstitel "Ordentlicher Universitätsprofessor" verliehen. Die Verleihung durch den Dekan der Geisteswissenschaftlichen Fakultät fand im Rahmen einer akademischen Feier am 9. 11. 1990 statt.

GÖTTINGEN/BRD. *Hans Moser* †. - Am 24. Oktober 1990 verstarb Univ.-Prof. Dr. Hans MOSER, Ehrendoktor der Universität Würzburg und Träger des Bayerischen Verdienstordens. Prof. Moser war Korrespondierendes Mitglied des Vereins für Volkskunde in Wien.

### SONDERANGEBOT

Das Österreichische Volksliedwerk bietet Restexemplare des Jahrbuchs des Österreichischen Volksliedwerkes zu folgenden Konditionen an:

1/1952, 79 Seiten, S 40,—; 2/1953, 152 Seiten, S 40,—; 3/1954, 178 Seiten, S 40,—; 4/1955, 155 Seiten, S 40,-; 5/1956, 128 Seiten, S 40,-; 6/1957, 227 Seiten

und XVI Tafeln, S 40,-; 7/1958, 122 Seiten, S 40,-; 8/1959, 196 Seiten, V Tafeln, 1 Faltkarte, S 50,-; 9/1960, 162 Seiten, VI Tafeln, S 50,-; 10/1961, 163 Seiten, VIII Tafeln, S 50,-; 11/1962, 232 Seiten, VI Tafeln, S 50,-; 12/1963, 142 Seiten, IV Tafeln, S 50,-; 13/1964, 180 Seiten, VIII Tafeln, öS 50,-; Band 14 - 19 vergriffen; Registerband zu den Bänden 1 - 15, 277 Seiten, S 50,-, 20/1971, 120 Seiten, S 50,-; Band 21 vergriffen; 22/1973, 80 Seiten, VI Tafeln, S 50,-; 23/1974, 80 Seiten, S 50,-; 24/1975, 154 Seiten, S 50,-; Band 25 und 26 vergriffen; 27/1978, 184 Seiten, IV Tafeln, S 80,-; 28/1979, 132 Seiten, VIII Tafeln, S 80,-; 29/1980, 176 Seiten, IV Tafeln, S 80,-; Band 30 vergriffen; 31/1982, 160 Seiten, VIII Tafeln, S 80,-; Band 32/33 vergriffen, 34/1985, 164 Seiten, VII Tafeln, S 120,-; 35/1986, 164 Seiten, S 120,-.

Sonderangebot: Serie A: Band 1 - 13 inkl. Registerband S 500,-; kompletter Satz, soweit nicht vergriffen S 800,-.

Bestellungen: Österreichisches Volksliedwerk, Fuhrmannsgasse 18, 1080 Wien.

## NEUERSCHEINUNGEN

### Bücher

Werner AUER, Josef STOCK, *Bildstöcke und Wegzeichen in Tirol*. Innsbruck - Wien, Tyrolia 1990, 127 S., zahlr. Abb.

Johann BERGER, *Industriekultur als Gegenstand wissenschaftlicher und kunstpädagogischer Tätigkeit. Volkskundliche und kunstpädagogische Aspekte von Aktivitäten zur Industriekultur*. (= Beiträge zur Volkskunde und Kulturanalyse, Band 4) Wien, Helmut-P.-Fielhauer-Freundeskreis - Gesellschaft für Volkskunde und Kulturanalyse, c/o Institut für Volkskunde der Universität Wien, Hanuschgasse 3/IV, A-1010 Wien, 1990, 111 S.

Bernward DENEKE (Hg.), *Dokumentation und Darstellung der Geschichte und Kultur der Juden im Museum*. Referate der Arbeitstagung der Arbeitsgruppe Kulturgeschichtliche Museen in der Deutschen Gesellschaft für Volkskunde im Germanischen Nationalmuseum Nürnberg 29. 11. - 1. 12. 1988. Sonderdruck aus: Anzeiger des Germanischen Nationalmuseums und Berichte aus dem Forschungsinstitut für Realienkunde 1989. Nürnberg, Verlag des Germanischen Nationalmuseums, 1990, 114 S., Abb.

*Der 10. Oktober 1920 Kärntens Tag der Selbstbestimmung. Vorgeschichte - Ereignisse - Analysen*. Herausgegeben vom Kärntner Landesarchiv unter Mitar-

beit von Alfred OGRIS u.a. Klagenfurt, Verlag des Kärntner Landesarchivs, 1990, 265 S., 72 Abb.

*Die Österreichischen Bundesmuseen.* Wien, Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung, o.J. (1990), 96 S., Abb. (Werbe- und Informationsbroschüre über die österreichischen Bundesmuseen und deren Außenstellen, mit Informationen über Geschichte und Sammlungen der einzelnen Häuser, Öffnungszeiten, Serviceleistungen u.a.)

*Festschrift zum 160. Geburtstag von Matthias v. Lexer.* Liesing im Lesachtal, Gemeinde Lesachtal, o. J. (1990), 40 S.

Nikolaus GRASS, *Alm und Wein.* Aufsätze aus Rechts- und Wirtschaftsgeschichte. Herausgegeben von Louis CARLEN und Hans Constantin FAUSSNER. Hildesheim, Weidmannsche Verlagsbuchhandlung, 1990, 435 S.

*Heilige Experimente.* Indianer und Jesuiten in Südamerika. (= Zeitschrift für Lateinamerika Wien, Nr. 34, Sondernummer) Wien, Kommissionsverlag A. Schendl, 1990, 35 S., Abb.

Michael HENKER u.a. (Hg.), *Hört, sehet, weint und liebt. Passionsspiele im alpenländischen Raum.* Katalogbuch zur Ausstellung im Ammergauer Haus, Oberammergau 28. Mai bis 30. September 1990. (= Veröffentlichungen zur Bayerischen Geschichte und Kultur Nr. 20/90) München, Haus der bayerischen Geschichte, 1990, 336 S., zahlr. z.T. farb. Abb.

*250 Jahre Wallfahrt Pöstlingberg.* Andachtsbilder aus der Sammlung Hans Wagner. Mit einer Einleitung von Georg WACHA, Wartberg/Aist, Eigenverlag Hans Wagner, 4224 Wartberg/Aist 10, o.J., 55 S., zahlr. farb. Abb.

Andrea KOMLOSY, *Waldviertler Textilstraße.* Reiseführer durch Geschichte und Gegenwart einer Region. Herausgegeben im Selbstverlag der Waldviertler Textilmuseen Groß Siegharts, Waidhofen a.d. Thaya, Weitra 1990, 141 S., Abb.

Ernö KUNT (Hg.), *Bild-Kunde - Volks-Kunde.* Beiträge der III. Internationalen Tagung des Komitees für volkskundliche Bildforschung der SIEF in Miskolc (Ungarn) vom 5. - 10. April 1988. Miskolc, Herman Ottó Múzeum, 1990, 382 S., Abb.

*Schmelztiiegel Wien - einst und jetzt.* Zur Geschichte und Gegenwart von Zuwanderung und Minderheiten. Aufsätze, Quellen, Kommentare von Michael JOHN und Albert LICHTBLAU. Mit einer Einleitung von Erich ZÖLLNER. Wien, Köln, Böhlau, 1990, 487 S., zahlr. Abb. Mit einem didaktischen Beiheft von Hildegard PRÜCKNER und Waltraud WEISCH. 129 S.

Thomas SCHOLZE, *Im Lichte der Großstadt.* Volkskundliche Erforschung metropolitaner Lebensformen. (= Neue Aspekte in Kultur- und Kommunikationswissenschaft, Band 2) Wien - St. Johann/Pongau, Österreichischer Kunst- und Kulturverlag, 1990, 199 S., Abb.

Kristian SOTRIFTER, *Heu & Stroh. Ein Beitrag zur Kultur- und Kunstgeschichte.* Linz, Veritas-Verlag, 1990, 160 S., 175 Abb., davon 86 in Farbe.

*Wallfahrtsorte im Salzkammergut.* Ausstellung von kleinen Andachtsbildern im Heimathaus Attersee 4. August bis 2. September 1990. Aus der Sammlung Dr. Helmut SCHUSTER. Katalogbearbeitung: Dr. Dietmar ASSMANN. Attersee, Heimatverein Attersee im OÖ. Volksbildungswerk, 1990, 31 S.

Maria Elisabeth WITTMER-BUTSCH, *Zur Bedeutung von Schlaf und Traum im Mittelalter.* (= Medium Aevum Quotidianum Sonderband I) Krems 1990, 400 S., 21 Abb.

## Beiträge

Alexander JALKOTZY, *Die angewandte Volkskunde - Widerspruch oder Ergänzung zur wissenschaftlichen Volkskunde.* In: Mitteilungen des OÖ Volksbildungswerkes 50. Jg. Heft 3, 1990, 1 - 4.

János KÁRÁSZ, *Dorferneuerung als Impuls für den ländlichen Raum.* In: Raumordnung aktuell. Vierteljahresschrift für Raumplanung, Raumforschung und Umweltschutz des Landes Niederösterreich. Themenheft: Offene Grenzen 1990/1, 18 - 20.

Franz KOSCHIER, *Gedanken zu einer zeitgemäßen Volkstums- und Brauchtumpflege.* In: Volkskunst heute. Im Auftrag des Kuratoriums der österreichischen Heimatwerke. Wien, Hilde Jasser Verlags- und Werbegesellschaft mbH, 1990, 2 - 4.

---

**VEREIN FÜR VOLKSKUNDE IN WIEN**  
A-1080 Wien, Laudongasse 15-19  
Tel. 0222/43 89 05, Fax 0222/408 53 42

Erscheinungsort Wien  
Verlagspostamt 1080  
P.b.b.

---

Oskar MOSER, *Brauchumpflege - heute?* Einige Gedanken über das Verhältnis von Wissenschaft und praktischer Kulturarbeit. In: Die Kärntner Landsmannschaft. Heft 9 und 10 1990, 98 - 101.

Oskar MOSER, *Die "Tonkrüge" im Giebel einiger Kärntner Landkirchen.* In: Volkstümliche Keramik aus Europa. Band 3, München 1990, 35 - 43.

## Zeitschriften

*Österreichische Zeitschrift für Volkskunde.* XLIV/93, Heft 3, Wien, Selbstverlag des Vereins für Volkskunde, 1990. (Ingo SCHNEIDER, Qualitative Mirakelforschung. methodische Überlegungen zur Erforschung barocker Mirakelbücher. 285 - 310; Elfriede GRABNER, Bildquellen zur Volksfrömmigkeit. 311 - 330; Oskar MOSER, Der "Feiertagschristus" als Mahnbild und Quelle der Sachforschung. Zwei neue Funde mittelalterlicher Fresken in Kärnten. 331 - 371. Bezug: Österreichisches Museum für Volkskunde, Laudongasse 15 - 19, A-1080 Wien, zum Preis von öS 90,— (für Mitglieder öS 60,— + Versandkosten).

---

## IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber, Verlag und Redaktion: Verein für Volkskunde (Präsident HR Hon.-Prof. Dr. Klaus Beitzl), Schriftleitung: Dr. Margot Schindler, alle: A-1080 Wien, Laudongasse 15 - 19. Satz: Christi Weismayer, A-1080 Wien, Skodagasse 9. Vervielfältigung: Anton Riegelnik, A-1080 Wien, Piaristengasse 19.  
AU ISSN 0042-8531

---